+++ DIE ZEITUNG AM WOCHENENDE +++

KURIER

28.10.2023 29. Jg./43. KW · Tel. 0 34 47/89 46-0 · www.kurier-online.de
Kostenloses Informationsblatt für den Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz

„Friedensfragen“ – Projekt der „Thüringer Trachtenjugend“ zeigt Talente und regt zum Nachdenken an

Foto: Norbert Sander

Gotha/Altenburger Land. „Friede ernehret – Unfriede verzehret.“ So steht es in zeitgenössischer Schreibweise am Gothaer Schloss „Friedenstein“. Zur EUROPEADE 2023 in der Residenzstadt waren diese Worte in aller Munde. Sie sind aktueller denn je. Grund genug für die „Thüringer Trachtenjugend“ mit Vereinssitz im Landkreis Gotha, dazu ein Projekt durchzuführen *Fortsetzung auf Seite 2*

Hemd & Höschen
Das Fachgeschäft von AA- bis L-Cup
Für Sie & Ihn
- warme Nachtwäsche (auch als Einzelteile)
- Wärmewäsche
- Kuschelsocken/Strumpfhosen
- lange Unterhosen/Leggings

Mo-Fr 9-13 und 14-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr
04626 Schmölln · Markt 30
Tel. 034491/26656

E-Paper: www.kurier-online.de

WIR KAUFEN IHR FAHRZEUG!
PKW ab BJ. 2009 mit Benzinmotor bis 100 TKm
+ Kreditablösung bei allen Banken.
Tel. 03447 / 37 54 85
Automobil Vertriebs KG
AUTOHAUS BODNER
An der B180 - Nobitz OT Münsa

Autolackierung & Karosseriebau
Dorfplatz 2 · 04603 Schelchwitz bei ABG
A.KLAGES
Tel. 0 34 47-37 51 68 · 01 70-28 98 252
info@autolackierung-klages.de
www.autolackierung-klages.de

SPARBROD
Heizöl
Gödern, Lindenstraße 10
Tel. 0 34 47/51 98 54

Baumpflege Wendenburg
Baumpflege/-fällung jeglicher Art
sowie fachgerechter Obstbaumschnitt
Telefon 01 51/56 83 34 72

TAXI
03447 50 20 20
Taxis für alle Fahrdienste

SKODA
Autohaus Gohlke GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Waldstraße 2
04552 Borna OT Zedtlitz
info@autohaus-gohlke.de
www.autohaus-gohlke.de
T 03433 77855 0
Autohaus GOHLKE Familientradition seit 1990

Baumpflege
Baumfällungen
Rodungsarbeiten
Baumstumpffräsen
Seilklettertechniken
Sturmschadenbereinigung
KvC
Ihr Baum-Spezialist aus Schmölln für alle Belange rund um´s Gehölz!
www.spezialsägearbeiten.de
info@spezialsaegearbeiten.de
KvC Baumpflege & Spezialfällungen GbR
0160 99130584 - Nino von Cederstolpe

Pflegedienst Hose
Altenburg • Gößnitz • Penig
HOSE
24 h-erreichbar
0 34 47/37 51 76

- Meine Gedanken -

DIE LINKE. am Abgrund …

… und schon morgen werden sie einen Schritt weiter sein. Seit Langem bewegen sich die Genossen im Bodensatz der SED und dieser Bodensatz ist nun fast 35 Jahre alt. Man kann sich vorstellen, wie dieser stinkt, denn alles, was sich seit 35 Jahren entwickelt hat, erweist sich heute als vergoren falsch.

Eine Partei, die sich seit Jahrzehnten nur noch durch Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt über Wasser hält, bekommt endlich, ohne eine Wahl stattfinden zu lassen, das Ergebnis ihrer aufgesetzten Lifestyle-Politik. Die Abrechnung ist hart, aber gerecht, für eine Politik derer, die den Ärmsten die Hand schütteln, weil sich damit auch gutes Geld verdienen lässt.

Die eigenen Reihen waren bis dato fest geschlossen. Mit gewaltbereiten Schlägertrupps, die bis heute hofiert werden, von dieser Partei, und wie in ekelhaftester Stasi-Zeit wurden Behörden unterwandert und/oder, wenn wir nach Erfurt schauen, Posten in rauen Mengen nachweislich verschachert. Diese Parlamentarier haben es längst verspielt und längst vergessen oder nie gelernt, in Robin-Hood-Manier den Reichen etwas wegzunehmen, um es den Armen zu geben und dabei selbst nicht mehr zu besitzen wie der Ärmste. Im Grundsatz verblenden sie die Armen, damit diese nicht sehen, wie sie mit den Reichen feiern. Aber die Geschichte zeigt, dass eines Tages das Gute über das Böse siegt und die letzte dieser Geschichten fand am Montag, dem 16. Oktober 2023, statt.

Zehn Bundestagsabgeordnete, die im Irrglauben sind, an beliebiger Stelle zwischen den Politikwelten etwas anderes zu erfinden, haben dieser falschen Gesellschaft den Rücken gekehrt und somit das Boot so gut wie zum Kentern gebracht. Bei der letzten Bundestagswahl 2021 hat man sich noch ohne Qualität durch die Hintertür in den Bundestag geschlichen, verlieren sie heute ihren Fraktionsstatus und somit viel Geld für den Einzelnen.

Dass die Redezeit im Bundestag dabei nicht unerheblich gekürzt wird, erscheint mir eher angenehm für den Zuhörer. In naher Zukunft werden dem Arbeitsmarkt aus diesen Reihen Fachkräfte zur Verfügung stehen, die den neuen eingeladenen gut ausgebildeten Fachkräften in nichts nachstehen. Hier trifft Anspruch auf Wirklichkeit und jeder wird sich selbst der Nächste sein.

Und die zehn Auserwählten? Sie sudeln sich in den ersten Fehlern, die sie auch noch in der Pressekonferenz preisgeben, denn sie wollen in der Fraktion bleiben, mit dem sozialistischen Vorwand, die zurückgelassenen Genossen nicht in finanzielle Schwierigkeiten zu bringen. Dabei geht es den abtrünnigen Genossen natürlich nicht um ihr eigenes monatliches Gehalt, denn auch diese hätten dann keinen Fraktionsstatus mehr. Zum Verständnis aller Wähler der Genossen, zehn Abgeordnete drehen Euch den Rücken, gründen eine neue Partei, wollen aber vorerst aus finanziellen Gründen in Eurer Fraktion bleiben und Eure Fraktion spielt mit, um wiederum keine finanziellen Einbußen zu erfahren. Geht es noch perverser? Das muss das beste Deutschland aller Zeiten sein, das muss die beste LINKE. aller Zeiten sein! Fast zeitgleich stellt sich DIE LINKE. im Altenburger Land für die Wahl im nächsten Jahr neu auf.

Mandy Eißing, Ralf Plötner und Frank Tempel werden bei der nächsten Wahl um Erfolg bitten. Einen Wahlkampf benötigen sie für diese Wahlperiode nicht, denn die Wähler dieser Partei vergessen und verzeihen jegliche Gewalt, Korruption und Vetternwirtschaft, die von dieser Partei ausgehen.

Mitleid ist die neue Qualität und keiner hat es mehr verdient, in den Landtag zu rutschen, als Mandy Eißing. Sie hat jahrelang die Jacken ihrer Vorgesetzten getragen, die Stühle geputzt und die Brötchen geschmiert. Sie hat es umso mehr verdient, 10.000 Euro im Monat zu bekommen, denn sie ist 2009 mit den Worten in die Politik gegangen, ich zitiere: „Trotz 40-Stunden-Woche und 16 Jahren Berufserfahrung reicht mein Friseurinnen-Gehalt und das meines Mannes nicht aus, um mit meiner Familie über die Runden zu kommen.“

Drücken wir ihr die Daumen, dass es gelingt und sie recht bald wie ihr ehemaliger stellvertretender Parteivorsitzender Klaus Ernst (in Fachkreisen bekannt als „Porsche Klaus“) ein ähnliches Fahrzeug bekommt. Wer glaubt, zu wenig zu verdienen, sollte in die Fußstapfen von Mandy Eißing steigen.

Eine noch größere Hürde möchte Frank Tempel überspringen. Mit Hilfe und in Anbetracht einer Ricarda-Lang-Manier möchte er Landrat werden. Finanziell hochinteressant geht er leider fehl in der Annahme/Hoffnung, dass die Hürde in Knöchelhöhe liegt und er darüber steigen kann. Es war sicher nicht einfach für ihn, die Erfahrung zu machen, von Plötner und Eißing aufs Abstellgleis geschoben zu werden. Beide besitzen die Bauernschläue, zu erkennen, dass Uwe Melzer (CDU) ein Landrat mit Ecken und Kanten ist, bisweilen emotional und dennoch diplomatisch, aber er ist im Stillen ein Mensch, der mit einer Brandmauer lebt, die sehr durchlässig ist. Hier als Linker einen Treffer zu landen, ist wie Berg und Tal, wie Feuer und Wasser, wie intelligent und …

Andreas Popelka

… Projekt der „Thüringer Trachtenjugend“ zeigt Talente und regt zum Nachdenken an

Foto: Katrin Lange

Foto: Dirk Koch

Fortsetzung von Seite 1

Historische Zusammenhänge kennenlernen

Katrin Lange aus dem Altenburger Land führte im Rahmen der Herbstferienaktion der Thüringer Trachtenjugend in Mosbach bei Eisenach zum Thema Frieden durch die Nachmittage. Die Verbindungen von Gotha zu Altenburg sind vielfältig. Der Bauherr des Schlosses Friedenstein, an dem der oben erwähnte Friedensspruch steht, war Herzog Ernst der Fromme. Mitten im Dreißigjährigen Krieg, im Jahre 1643, erfolgte die Grundsteinlegung. Ernst der Fromme begründete 1672 das Haus Sachsen-Gotha-Altenburg, durch Erbfolge war er Herr über Altenburg geworden. Bei den Friedensverhandlungen zum Westfälischen Frieden verhandelte Wolfgang Conrad von Thumbshirn für die Altenburger mit beim Westfälischen Frieden, der schließlich das Ende des Dreißigjährigen Kriegs markiert. All das und viele kleine Details wurden innerhalb der Ferienwoche vermittelt.

In der Welt des Puppenspiels

Frieden ist für jeden etwas anderes. Ja. Was ist denn der Frieden? Seit Februar 2022 wieder hochaktuell und jeder hat spätestens da begriffen: nicht mehr selbstverständlich. Da auf der Wunschliste der Thüringer Trachtenjugend das Handpuppenspiel stand, entschlossen wir uns, das Thema damit umzusetzen. Am Anfang waren einige Heranwachsende nicht so begeistert von der Umsetzung der Thematik mit Puppen. Aber dann kam es doch anders: Man musste nämlich mit der Handpuppe den Charakter und die Vorstellungen der Puppengestalt übernehmen. Der Reiz der Schauspielerei forderte heraus. Die schon Jugendlichen knieten sich mit der Zeit in ihre Aussagen und die Spielweise geradezu hinein, bei den Grundschülern merkte man schnell, wie sich Aussprache und Darstellung wesentlich verbesserten. Nach einer gemeinsamen Runde in realer Gestalt ging es an die Handpuppen, die im Vorfeld der Herbstferienaktion auf so manchem Dachboden und tief aus den Schränken gekramt wurden. Da kam so manches Schätzchen zutage, das schon lange nicht mehr gespielt worden war.

Frieden ist ein weites Feld

Schnell waren 30 Handpuppen an die Heranwachsenden im Alter von sechs bis 16 Jahren verteilt und jeder musste sich überlegen, was für seinen Puppencharakter der Frieden bedeutet. Für die Ente „Schnatterinchen“ ist es das Schwimmen im See, der Esel kann in Ruhe auf der Weide stehen und für den Kaspar bedeutet Frieden, alle Menschen zum Lachen zu bringen. Großmutter mag den Frieden, weil sie da mit ihrer Familie in Ruhe beisammen sein kann. Mehrmals wurde die Umsetzung geübt und bei den Proberunden war tatsächlich wahrzunehmen, wie eine stetige Verbesserung aller im Puppenspiel und in der Ausdrucksweise erfolgte.

Und am Ende gab es natürlich den einen oder anderen Puppencharakter, für den Frieden etwas bedeutet, was wir nicht als Frieden betrachten. Zum Beispiel die Hexe Ingrid aus dem Märchen, die sagte: „Für mich bedeutet Frieden, wenn ich Kinder braten und essen kann!“ Der Horrorclown „Es“ aus dem amerikanischen Film sagte zum Beispiel, er weiß doch gar nicht, was das ist. Hier waren die Überlegungen der Puppenspieler gut auf den Charakter zugeschnitten.

Frieden ist eine große Frage. Die Heranwachsenden haben sich eine Ferienwoche lang intensiv damit beschäftigt. Das Friedenshandpuppen-Projekt konnte mit Unterstützung der Thüringer Ehrenamtsstiftung realisiert werden.

Dirk Koch, Landesjugendleiter der Thüringer Trachtenjugend

Foto: Dirk Koch

Schrottplatz Kotteritz

Ankauf von:
- **Schwarz- und Buntmetallen**
- **Papier**
- **Annahme von Pappe** (kostenlos) (zu Tageshöchstpreisen, bei größeren Mengen Containerstellung)

04603 Nobitz/Kotteritz, Alwo-Gelände
Tel. 0 34 47/50 41 07 · Fax 50 18 26
Funk 01 72/7 93 52 40

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.00 bis 16.00 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

SEIT 1995
A&T ANTIK & TRÖDEL
JENS BÜNGENER
Burgstraße 1 · 04600 Altenburg
Telefon 03447 8995771
Mobil 0173 4809018
E-Mail: info@antik-altenburg.de
Mo.-Fr. 10-16 Uhr, 1. Sa.i.Monat 9-12 Uhr u.n.VB
www.antik-altenburg.de

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN mit ANKAUF
BERÄUMUNG besenrein
UMZÜGE
KLEINTRANSPORTE
KOMPLETTSERVICE
ANKAUF von Antiquitäten, Spielzeug von Antik bis DDR, Orden, Abzeichen, Münzen, Postkarten, Urkunden, Uhren, alles vom Militär, Altgold, Silber, Schmuck, kpl. Sammlungen und Nachlässen u. v. m.

Zehn neue Bäume auf dem Pfefferberg in Schmölln gepflanzt

Schmölln (Pi). Am Mittwoch, dem 18. Oktober 2023, fand auf dem Pfefferberg eine große Umwelt- und Naturschutzaktion der Regelschule Schmölln gemeinsam mit der Sparkasse Altenburger Land statt.

Die Schüler der 10. Klasse säuberten und befreiten (Zu)Wege von Laub und Schmutz, kümmerten sich um die Pflege des Areals Hochzeitswiese auf dem Pfefferberg und pflanzten dort zehn neue Bäume, welche mit 4.000 Euro durch die Sparkasse Altenburger Land bezuschusst wurden. „Die Schüler waren von Beginn an für das Projekt begeistert und haben ohne zu murren losgelegt“, freute sich Schulleitung Steffi Kersten. Die Pflege und Überwachung des Areals werden zukünftig weiter in den Händen der Schüler liegen.

V. l.: Leonard Jähler (Baumschule Jähler), drei Schüler der 10. Klasse der Regelschule, Bernd Wannenwetsch (Geschäftsführer Sparkasse Altenburger Land), Frau Hauck (Filiale Sparkasse Schmölln)

Foto: Stadt Schmölln

Die Baumpflanzaktion unterstützt die Firma Jähler. Leonard Jähler begleitete den Pflanzvorgang fachkundig und betonte, dass er extra klimaresistente Baumsorten gewählt hatte, die ebenso Wärme und Trockenheit als auch Kälte standhalten. Besonders die Pflege im ersten Jahr sei entscheidend.

Deswegen befinden sich an den neuen Bäumen bereits Wassersäcke. Auch das weitere Bewässern durch die Schüler wird unterstützt. Die Stadtverwaltung hat hierfür extra einen Wassertank vor Ort deponieren lassen. „Wir freuen uns sehr, dass unser Anliegen der Nachhaltigkeit auch der jüngeren Generation wichtig ist“, fügte Bernd Wannenwetsch, Geschäftsführer der Sparkasse Altenburger Land, hinzu. Er freute sich sehr über das Engagement der Schülerinnen und Schüler und packte ebenso tatkräftig bei der Bepflanzung mit an.

„Das Engagement der Sparkasse Altenburger Land ist nicht selbstverständlich“, ergänzte Bürgermeister Sven Schrade.

„Für die intensive Unterstützung Schmöllns als global nachhaltige Kommune sind wir zu großem Dank verpflichtet.

Kindersachen-Börse

Nobitz. Am Samstag, dem 28. Oktober 2023, findet, zwischen 9.00 bis 12.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Nobitz, Kotteritzer Straße 18 a eine Kindersachen-Börse statt. Folgende Sachen stehen zum Verkauf: Baby-, Kinder- und Jugenbekleidung, Babyausstattung, Spielsachen, Bücherbasar des Fördervereins der Grundschule Nobitz. Hinweis: Schwangere Frauen haben die Möglichkeit, bei Vorzeigen ihres Mutterpasses schon ab 8.45 Uhr einzukaufen. Die Anmeldung erfolgt unter kkb-nobitz@t-online.de.

Förderverein der Grundschule Nobitz e. V.

Forst- & Gartengeräte
Brenner Forst- & Gartengeräte
Reparatur aller Marken
Fachberatung ■ Verkauf ■ Vermietung ■ Service
Abverkauf von Lagerware bis 25% Rabatt auf Listenpreis

Jens Brenner
Neue Schmöllner Str. 12 · 04626 Schmölln/OT Großstöbnitz
Tel. 03 44 91/6 18 89 · Funk 01 70/2 97 49 68
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-17 Uhr · Sa 9-12 Uhr

NATURHEIL-PRAXIS
Seit über 20 Jahren in Altenburg

Simone Hubersberger Heilpraktikerin
Benno Hubersberger Heilpraktiker
Traditionelle und moderne Naturheil-Verfahren wie:
- Akupunktur/Akupressur/ Akupunkturmassage nach Penzel
- klassische Homöopathie/Phytotherapie
- Sauerstoff-Therapie
- Injektionen/Infusionen/Quaddeln
- Magnetfeldtherapie/Tiefenwärme/ Sportmedizinisches Tapen
- Bioresonanz auch für Schwangere, Kleinkinder und Säuglinge

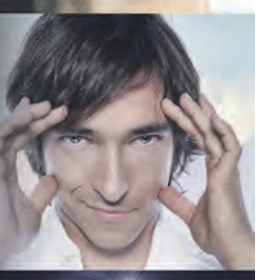
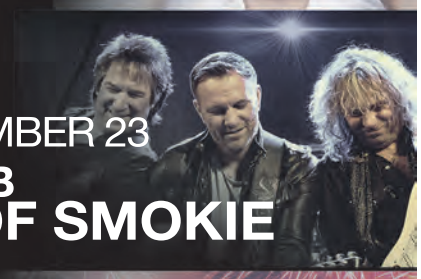
Erste Beratung kostenlos
NATUR HEIL PRAXIS
Unser Service für Sie:
- kurze Wartezeiten auf einen Ersttermin
- keine Wartezeiten im Wartezimmer
- mindestens 30 Minuten Zeit für jeden Patienten bei der Erstanamnese
- Blutanalyse durch Fremdlabor
- Testung von Unverträglichkeiten, Allergien, Pilzen, Viren, Parasiten, Schwermetallen, Toxinen
- hochdosierte pflanzlichen Medikamente ohne Nebenwirkungen
- ausschließlich schulmedizinisch anerkannte Behandlungsmethoden

Behandlung von Krankheiten wie:
- Herz-Kreislauf-Probleme
- hoher Blutdruck
- Ohrgeräusche/Tinnitus
- Durchblutungsstörungen
- Rheuma/Arthritis/Gicht
- Schmerzen aller Art
- Hautkrankheiten/Allergien
- Unverträglichkeiten
- Magen-Darm-Probleme
- Schlafstörungen/ Depressionen

www.hubersberger.de
mehr Infos auf unserer Webseite
04600 Altenburg - Kanalstraße 6
03447/513239 oder 0174/1901646
Wegen geänderter Sprechzeiten - bitte Termine telefonisch vereinbaren!
(täglich außer WE von 08:30 - 17:00 Uhr erreichbar)
kostenloses Parken gegenüber Praxis

KULTURHOF KOSMA
UNSERE VERANSTALTUNGEN
04. NOVEMBER 23
GÜNTHER FISCHER QUINTETT & USCHI BRÜNING
DAS COMEBACK NACH 45 JAHREN

25. NOVEMBER 23
RÜDIGER HOFFMANN

08. DEZEMBER 23
NICOLAI FRIEDRICH

27. DEZEMBER 23
BEAT-CLUB
SPIRIT OF SMOKIE

31. DEZEMBER 23
SILVESTERPARTY
MIT HITEXPRE
NUR NOCH WENIGE RESTKARTEN
19. JANUAR 2024
UWE STEIMLE

AUSVERKAUFT!
10. FEBRUAR 2024
The Firebirds

VVK: Kulturhof Kosma, Hauptstraße 16, Altenburg, Telefon: 03447-315851oder per Email an info@kulturhof-kosma.de oder in der Tourismusinformation Altenburger Land, Markt 10, 04600 Altenburg, Telefon: 03447 – 896689 . Änderungen vorbehalten.
kulturhof-kosma.de
facebook.com/kulturhofkosma

HOSE
Altenburg
Betreutes Wohnen
365 Tage 24 h
Pflege & Betreuung
899,00 €
1-Zimmer-Appartement
• inkl. Frühstück
• Mittag
• Kaffee
• Abendbrot
• alle Getränke
• Notruf
• Hausmeisterdienst
• Innen- und Außenpool
• Reinigung der Wohnung
• Ausflüge
• Kinosaal
• Sauna
• Sonnenterrasse
• Billard
• Tagespflege
Tel. 03447/ 375176
Betreutes Wohnen
Wohnen wie im Hotel, gepflegt wie im Heim – so soll es sein!

IG Metall ehrt langjährige Gewerkschaftler im Kultur- und Kongresszentrum in Gera

Unter anderem wurde Marianne Eschenbach (85 Jahre, 4. v. l.) aus Altenburg für ihre 70-jährige Gewerkschaftszugehörigkeit in der IG Metall im Kuk in Gera geehrt. Franziska Wolf (r.), die 2. Bevollmächtigte der IG Metall Gera und Jena-Saalfeld, nahm die Gratulation der Jubilare vor. ***Foto: IG Metall Gera 273***

Gera/Altenburg. Eine Rose für Ihren Einsatz! Am Freitagnachmittag, dem 13. Oktober 2023, fand im Kultur- und Kongresszentrum (KuK) in Gera, wo einst Margot Ebert und Heinz Quermann „Zwischen Frühstück und Gänsebraten“ präsentierten, die Ehrung der langjährigen IG-Metall-Mitglieder statt. In diesem Jahr konnten insgesamt 245 Mitglieder der IG Metall Gera, der Gewerkschaft Holz und Kunststoff oder der Gewerkschaft Textil und Bekleidung, das 25., 40., 50., 60., 70. und sogar das 75. Jubiläum begehen und mit Urkunde, Gutschein und Jubiläumsbox beschenkt worden. Die Festrede hielt Franziska Wolf (r.), 2. Bevollmächtigte der IG Metall Gera und Jena-Saalfeld und unterstrich: „Neben unserem Dank für Eure langjährige Treue ist es auch eine Gelegenheit zurückzuschauen auf unsere bewegte Geschichte, die seit über 130 Jahren geprägt ist vom Ringen um eine solidarische Gesellschaft. Wie wichtig eine starke Gewerkschaft ist, zeigt sich immer wieder. In Zeiten von Aufbruch, Krise oder Stabilität. Ohne die IG Metall gäbe es kein Arbeitsrecht, keine Tarifverträge, keine Sozialgesetzgebung. Dafür haben unsere Vorgänger, Ihr, gesorgt. Das hat einen großen Dank verdient. Wir haben gemeinsam in den vergangenen Jahrzehnten gezeigt, dass soziale und gesellschaftlicher Fortschritt möglich sind. Das gibt uns Kraft und Optimismus für die Gestaltung der Zukunft.“

Ebenso sprach sie sich neben der täglichen Arbeit in den Betrieben, auch für die Beendigung des Ukrainekrieges aus und bat die Verantwortlichen an den Verhandlungstisch. Die daraus entstandene Energiekrise bringt Unternehmen der Branchen wie Fahrzeugbau, Luftfahrt- und Bahnindustrie, maritime Wirtschaft und Stahl, aber auch die Elektroindustrie und viele Betriebe im Maschinen- und Anlagenbau und weitere Branchen in Gefahr. Es braucht für die Zukunft faire Entscheidungen im Bereich Energie, Umwelt und Digitalisierung. In der IG Metall sind bundesweit 2,14 Millionen Mitgliedern organisiert.

Neben dem offiziellen Teil sorgten die Musiker mit der Solistin der Band „Feodora Fools“ aus Jena für angenehme musikalische Feierstimmung. Die akrobatischen Darbietungen des Artistik-Studios „Toledos“ aus Jena und Gera begeisterte das Publikum mit Hebefiguren, Jonglagen und waghalsiger Stuhl- und Rola-Rola-Artistik mit ansprechenden Choreografien.

Auch ein anspruchsvolles Quiz mit Fragen rund um die IG Metall brachte die Köpfe der Gäste zum Glühen. Sieben Gäste beantworteten die kniffligen Fragen richtig und die Glücksboten Thea und Ben zogen die fünf Gewinner und übergaben die Präsente eifrig.

Für die ausgezeichnete kulinarische Versorgung zeichnete die Küche des KuKs mit einem reichhaltigen Büfett verantwortlich.

Auch die helfende Hand der Gerarer Feuerwehr unterstützte das fleißige Servicepersonal beim reibungslosen Abräumen der Tische und rief dem KURIER zu: „Die Feuerwehr hilft eben, wo sie nur kann“. Ein Dank gilt ebenso dem Garderobe-Personal sowie dem Wachdienst der „Distelkam Dienstleistungsgruppe“, die ebenso für einen reibungslosen Ablauf der bis 20.00 Uhr andauernden Veranstaltung sorgten. **Silke Konzag**

sk-PS: *Warum war der KURIER in Gera dabei?*

Ich durfte Marianne Eschenbach (84), die an diesem Tag für ihre 70-jährige Gewerkschaftsmitgliedschaft ausgezeichnet wurde, begleiten. Ihr Mann Manfred (85) war natürlich mit von der Partie und verfasste ein Gedicht und übergab dieses an die Gewerkschaftsmitarbeiterin Ulrike Woköck vor Ort.

Frau Eschenbach, wann sind Sie der Gewerkschaft beigetreten und in welcher Branche waren Sie tätig?

„Ich habe bei der Deutschen Reichsbahn Betriebs- und Verkehrswesen in Borna gelernt und bin 1953 in den Freien Deutschen Gewerkschaftsbund (FDGB) eingetreten. Meine Lehrbereiche umfassten z. B. den Fahrkartenverkauf, die Aufsicht auf dem Bahnhof, die Zugbegleitung sowie Tätigkeiten im Stellwerk. Nach dem Studium zum Betriebs- und Verkehrstechniker arbeitete ich bis ca. 1979 im Reichsbahnamt. Heute ist sicher die Berufsbezeichnung und das Aufgabengebiet bei der Deutschen Bahn anders, aber wir waren damals flexibel einsetzbar und haben uns immer weiterentwickelt. Nach dieser Tätigkeit wechselte ich zum Aufzugswerk Leipzig, Betriebsstätte Altenburg in der Paditzer Straße. Die Firma wurde später vom Chemnitzer Unternehmen ‚Schindler Aufzüge‘ und ‚Fahrtreppen GmbH‘“ übernommen. Hier arbeitete sie bis zur Rente im kaufmännischen Bereich. In der Freizeit engagierten sich Marianne und Manfred Eschenbach jahrelang ehrenamtlich in der Veranstaltungsreihe „Zu zweit im Club“ im Kulturhaus der Eisenbahner in Rasephas.

- Anzeige -

Jetzt schon an Weihnachten denken – Erste Wintersdorfer Spielzeugbörse

Wintersdorf. Pünktlich zur Vorweihnachtszeit läuten wir mit unserer ersten Wintersdorfer Spielzeugbörse, am 24. und 25. November 2023, die Adventszeit ein und bieten allen Interessierten eine große Auswahl an verschiedenen Spielwaren und Weihnachtsgeschenken. Am Freitag, dem 24. November startet der Verkauf in der Zeit von 17.30 bis 19.30 Uhr und wird am Samstag, dem 25. November, von 8.00 bis 12.00 Uhr, fortgeführt. Für das leibliche Wohl wird wie gewohnt mit heißem Kaffee und leckerem Kuchen gesorgt. Außerdem lädt an beiden Tagen ein weihnachtlich ausgestatteter Adventsmarkt mit toller Handwerkskunst zum besinnlichen Bummeln ein. Wir freuen uns schon jetzt auf zwei tolle, erfolgreiche Tage. Alle interessierten Verkäuferinnen und Verkäufer können sich gern, in der Zeit vom 1. November bis 10. November 2023, per Whats-App unter Telefon 0173/3826552 anmelden, es besteht allerdings eine begrenzte Teilnehmerzahl!

Aktueller Polizeibericht

Altenburg. Ein leerstehendes Haus (ehemaliges Hotel) in der Schmöllnschen Landstraße geriet ins Visier von Dieben. Diese drangen im Zeitraum vom 20. Oktober zum 24. Oktober 2023 in das Gebäude ein, offenbar mit dem Ziel, dort Stromkabel zu stehlen. Hierzu rissen die Täter Kabel aus Decken und Schächten heraus und verursachten nicht unerheblichen Sachschaden. Nach vorliegenden Erkenntnissen wurden zudem bereits Kabel in unbekannter Menge entwendet.

– Trickbetrüger treiben im Bereich Altenburg ihr Unwesen. Diese kontaktieren ihre Opfer per Telefon und geben sich als Polizeibeamte aus. Im Telefonat versuchen sie einem weiszumachen, dass ein Verwandter einen tödlichen Verkehrsunfall verursacht habe. Mit der Zahlung einer Kaution könne man nun den Gefängnisaufenthalt des Verwandten verhindern. Die Polizei fordert keine Kaution. Die Betrüger wollen ausschließlich an Ihr Geld. Melden Sie sich umgehend bei der Polizei, wenn Sie solch einen Anruf erhalten haben.

Landespolizeiinspektion Gera
Wer Hinweise zu Straftaten geben kann, wird gebeten, sich bei der PI Altenburger Land, Telefon 03447/4710, zu melden.

Aktuelle Sperrungen

Altenburg. – *Am Lerchenberg:* Vom 30. Oktober bis voraussichtlich 30. November 2023 wird die Straße Am Lerchenberg in Fahrtrichtung Brockhausstraße zur Einbahnstraße. Betroffen ist der Abschnitt zwischen Friedrich-Wolf-Ring und Brockhausstraße. Das Parken im genannten Straßenabschnitt wird ebenfalls nicht möglich sein wird.

– *An der Blauen Flut:* Am Freitag, dem 3. November 2023 kommt es zur Sperrung der Straße An der Blauen Flut. Grund sind Kanalinspektionen.

– *Bahnbrücke Auenstraße:* In der vergangenen Woche wurden Asphaltarbeiten an der Bahnbrücke in der Auenstraße (Ortsteil Zetzscha) durchgeführt. Gegenwärtig werden die Randbereiche soweit wieder hergestellt, dass Anfang November die Auenstraße im Bereich der Bahnbrücke der Deutschen Bahn wieder für den Verkehr freigegeben werden kann. Die Verkehrsfreigabe ist für Freitag, den 3. November 2023, im Laufe des Vormittags vorgesehen.

Damit kann die Verbindung zwischen Altenburg/Knau und Zetzscha früher als geplant dem Verkehr wieder zur Verfügung gestellt werden. Die ursprüngliche Sperrung war bis Dezember 2023 vorgesehen.

Stadtverwaltung Altenburg

TESTE DOCH SCHON MAL DEIN
WEIHNACHTS-GESCHENK!

E-BIKE-SCHNUPPERTAG*

BEI GÜ-SPORT IN WINDISCHLEUBA

* NUR MIT VORANMELDUNG

NUTZE DEN BRÜCKENTAG!

MONTAG
30. Oktober
10 - 16 Uhr

0 % Finanzierung

BIKE LEASING

NUR AM 30. OKTOBER!

GENESIS

E-Bike E-Pro MTB 1.0 PT 29

- Perfekt ausgestattetes Einsteiger eMountainbike mit 625Wh PT Akku und Bosch Performance CX Line
- mit dem sehr einfach zu bedienenden Purion Display
- inklusive Schiebehilfe-Funktion
- erhältl. Rahmengröße: 45, 50

~~3.199,00 €~~
2.400,00 €

15% RABATT AUF ALLES*

*AUSSER AUF BEREITS REDUZIERTE ARTIKEL, GUTSCHEINE, SERVICE-LEISTUNGEN UND REISEN

VAUDE

Fahrradrucksack Alpencross Vent 30 III R

- Volumen 39 Liter
- großes Hauptfach, seitliche Netztaschen, Front-Organizer, separates Werkzeugfach
- inkl. Regenhülle

~~129,99 €~~
79,99 €

INTERSPORT®
GÜ SPORT

INFOS UND ANMELDUNG ZUM SCHNUPPERTAG
Fünfminutenweg 3, 04603 Windischleuba
Tel.: 03447 / 51 06 90

Mit Brücken statt Brandmauern – Auftakt des „Bündnisses für Thüringen“

Erfurt. Am Samstag, dem 21. Oktober, fand im „DASDIE“ in Erfurt die Zukunftskonferenz für Thüringen unter der Überschrift „Brücken statt Brandmauern“ statt. Organisiert wurde die Veranstaltung durch das an diesem Tag offiziell beschlossene „Bündnis für Thüringen“, bestehend aus „Bürger für Thüringen“, „dieBasis“, „Freie Wähler Thüringen e. V.“, sowie unterstützt durch die „WerteUnion“. Insgesamt sieben Redner, inklusive Dr. Hans Georg Maaßen, Ralf Ludwig und Vera Lengsfeld, zeigten in einem gefüllten Saal mit 250 Mitgliedern und Gästen, wohin inhaltlich die Reise gehen soll. Ein ironisches Motto lieferte Spitzenkandidatin Dr. Ute Bergner, MdL von Bürger für Thüringen, in Anspielung auf eine Überschrift der „Thüringer Allgemeinen“ und den Tagungsort, die Kleinkunstbühne „DASDIE Brettl“: „Herzlich willkommen beim Varieté der Dissidenten!“ Eine Vielfalt der Anschauungen zeigten die Beiträge, jedoch nicht von „links“ nach „rechts“. Dazwischen verlaufe keine bedeutsame Grenze, wie Hans-Georg Maaßen von der „WerteUnion“ bemerkte. Entscheidender sei die Auseinandersetzung zwischen autoritärem Staat und freiheitlicher Demokratie, zwischen dem Streben nach einer totalitären Gesellschaftsform und dem Einsatz für Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit. So stellte Dr. Ute Bergner verblüfft fest, dass sich das führende Lokalblatt eines Begriffs bedient hatte, der – laut Wikipedia – „hauptsächlich in Diktaturen und totalitären Staaten verwendet“ wird. Einen solchen unzulässigen DDR-Vergleich wollte sie selbst nicht ziehen, stellte jedoch fest: „Es ist trotz aller Beteuerungen keine gelebte Demokratie“ und „Regieren am Wähler vorbei ist Methode.“

So erinnerte Rechtsanwalt Ralf Ludwig an Diffamierungen und Zwänge im Zusammenhang mit der mRNA-Corona-Impfung von 2021 bis teilweise in die Gegenwart. Die einrichtungsbezogene Impfpflicht wurde sogar vom Bundesverfassungsgericht (BVerfG) mit der Begründung akzeptiert, der Nutzen durch Infektionsschutz überwiege den Schaden durch einen geringen Prozentsatz schwerer Erkrankungen oder Todesfälle. In einem früheren Urteil zur Frage eines Flugzeugabschusses in der 9/11-Situation hatte das BVerfG jedoch entschieden: Unschuldiges Leben darf nicht als Mittel zur Rettung anderer Leben benutzt werden – Art. 1 (1) GG verbietet diese Abwägung von Leben gegen Leben. Als ein Instrument gegen staatliche Bevormundung plädierte Ralf Ludwig für einen Erhalt des öffentlich-rechtlichen Rundfunks, da sonst Milliardäre zunehmend die Medien dominieren würden. Der Rundfunk müsse aber demokratischer sein, durch Bürger, nicht durch Parteien kontrolliert werden. Insgesamt müssten die Menschen viel mehr beteiligt werden, etwa mit einem Vetorecht gegen Gesetze: Es solle ein erreichbar niedriges Quorum geben, nach dem Gesetze zur Volksabstimmung gestellt werden.

Die Partner des „Bündnisses für Thüringen“ trafen sich am 21. Oktober zu einer Zukunftskonferenz in Erfurt und stellten sich mit konkreten Inhalten dem Publikum vor. ***Foto: Bürger für Thüringen e.V.***

Steffen Teichmann, Vorsitzender der Partei „Bürger für Thüringen“, formulierte: „Der Staat ist zu stark, wo er schwach sein sollte, und zu schwach, wo er stark sein sollte“. Ideologie bestimme alles, es herrsche Wunschdenken statt Realitätssinn. Stattdessen würden Brandmauern zum „Brett vor den Köpfen“. Dr. Maaßen ergänzte: Wer Mauern baue, habe Angst vor Diskussionen, vor dem Zusammenbruch ideologischer Lügengebäude, vor der Realität. Diese lasse sich jedoch nicht umformen: „Realität ist immer konservativ.“

Teichmann erinnerte an das Brechen von Wahlversprechen, etwa dass es keine Impfpflicht geben werde oder keine Waffenlieferungen in Kriegsgebiete. Er warnte vor wirtschaftlichen Problemen, verursacht auch durch die Corona-Einschränkungen und Wirtschaftssanktionen gegen Russland ebenso wie Gegenreaktionen. Umfragen zeigten eine steigende Tendenz zur Geschäftsverlagerung ins Ausland, und Insolvenzen seien von 2022 bis 2023 um 20 Prozent gestiegen. Aber: „Verantwortliche Politiker schalten den Alarm auf lautlos und gendern lieber weiter.“ Viele seien nicht Politik-, sondern Politikerverdrossen, sie wollen mitgestalten, werden aber nicht ernst genommen – deshalb wehren sie sich in Wahlen etwa gegen Rot-Rot-Grün.

Uwe Rückert, Vorsitzender des „Freie Wähler Thüringen e.V.“ nannte Beispiele für eine Vetternwirtschaft der Thüringer Minderheitsregierung. Er betonte die Wichtigkeit einer funktionalen Verwaltung, des Vertrauens in Institutionen und der inneren wie äußeren Sicherheit. Er forderte weiterhin eine Verkleinerung von Landtag, Ministerien und Verwaltungen. Schließlich setzte er sich für eine stärkere Begrenzung des Zustroms illegaler Migranten ein. Die Außenpolitik müsse mehr an Friedensinitiativen zur Beseitigung von Fluchtursachen interessiert sein. Eine Umstellung von Geld- auf Sachleistungen könne Anreize zur Einwanderung verringern, abgelehnte Asylbewerber müssten konsequenter abgeschoben und die Landesgrenzen stärker gesichert werden. Hans-Georg Maaßen meinte, eine Zurückweisung von Migranten an den deutschen Grenzen zu durchweg sicheren Drittstaaten sei ohne Gesetzesänderung möglich.

S.-Jarno Bien, Vorsitzender von „dieBasis“ Thüringen, stimmte differenzierte Töne an. Er erinnerte an seine Erfahrungen als Architekt. Da könne er seine Kunden mehr durch Fragen als durch kühne Ideen überzeugen. So könnten sie ihre eigenen Ideen umsetzen. „Die Qualität der Fragen bestimmt die Qualität der Lösungen.“ Wir sollten uns demütig besinnen, dass wir Teil eines hochkomplexen Ökosystems sind und Verantwortung im Spiel des Lebens haben, statt eines diffusen, brüchigen Vertrauens in übergeordnete Institutionen. Eindimensionale Lösungen gebe es nicht und nichts sei ohne sein Gegenteil wahr. Kann etwa CO_2-Einsparung das Einzige sein, was unseren Lebensraum auf Dauer erhält? Entsprechen Modellansätze von Klimaprognosen noch dem Stand der Erkenntnis? Sind Bettenburgen für Senioren die menschlichste Lösung? Warum bauen wir Straßennetze aus und wollen Individualverkehr einschränken? „Wir werden verantwortungsbewusst gestalten – ideologiefern und naturnah.“

Dr. Ute Bergner will eine Bürgerdemokratie nach Schweizer Vorbild. In Art. 20 (2) GG seien „Abstimmungen“ ganz allgemein, nicht nur bei Gebietsveränderungen vorgesehen. Es müsse die Möglichkeit nicht nur zur Wahl, sondern auch zur Abwahl von Parlamenten geben und Mandate sollten auf zwei Legislaturperioden begrenzt werden. Zudem formulierte sie die Forderungen: „Stopp mit Koalitionen – weiter mit wechselnden Mehrheiten!“ und „Stopp Instrumentalisierung der Wissenschaft – weiter mit freiem wissenschaftlichen Diskurs!“

Vera Lengsfeld, ehemaliges Mitglied der einzigen frei gewählten Volkskammer der DDR, sah ein Leitbild für Opposition in Wolf Biermanns Lied „Du lass’ dich nicht verhärten“: „Wir lassen uns nicht von unseren Mitmenschen entfremden.“ Die Lehre aus der Wende sei, dass keine Herrschaft ewig dauere. Sie erinnerte daran, was damals stark gemacht habe: Vereint im gemeinsamen Ziel, die Herrschaft der SED zu beenden, habe man sich nicht spalten lassen. Zum Ziel der Einheit wartete Dr. Hans-Georg Maaßen, der den Einsatz des Bündnisses zur Wiederherstellung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung unterstützt, mit einer Überraschung auf. Zunächst sah er seine Rolle weiter in der CDU und forderte, dass Mitglieder der „WerteUnion“ in der CDU nicht benachteiligt und ausgegrenzt werden, wie es bei allen Strömungen gute Tradition ist. Statt mit der rot-rot-grünen Regierung „sozialistische“ Bevormundung zu unterstützen, forderte er sodann – wenn auch möglicherweise utopisch? – die CDU auf, im „Bündnis für Thüringen“ mitzumachen!

Der Sänger Mario Scherzer begleitete die Zukunftskonferenz und hatte dafür ein eigenes Lied geschrieben mit dem Titel „Lass dich nicht mit Feigheit beschmutzen!“ Zum Geist des Treffens passten besonders gut die Zeilen: „Wem wird denn dein Schweigen wohl nützen, wenn du daran zerbrichst? Mal’ Friedenstauben auf all deinen Wegen und dann holen wir uns die Demokratie zurück.“ Das Bündnis wird bei Kommunalwahlen sowie mit Direktkandidaten und in Form einer offenen Landesliste der „Bürger für Thüringen“ bei der Landtagswahl 2024 antreten.

Johannes Wollbold

Neue Bänke für Wanderwege

Schmölln (Pi). Am Mittwoch, dem 18. Oktober 2023, 11.00 Uhr, trafen sich Bernd Wannenwetsch, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Altenburger Land, Sven Schrade, Bürgermeister der Stadt Schmölln, und Hans-Jürgen Krause, Vorsitzender des Heimat- und Verschönerungsvereins Schmölln, beim Holzhandel Marsteller in Schmölln. Grund des Treffens war die Übergabe von insgesamt fünf großen Holzbänken. Die Sparkasse Altenburger Land finanzierte die Bänke mit insgesamt 2.500 Euro. „Wir möchten unsere Heimatregion unterstützen. Die Bänke sollen zur Naherholung beitragen und zum Verweilen an Fahrrad- und Wanderwegen einladen“, so Bernd Wannenwetsch als Begründung. Die Bänke werden an folgenden Standorten positioniert:
– Rittergut Selka,
– Fahrrad- und Wanderweg vom Weidengrund, in Richtung Gewerbegebiet Nitzschka (unterhalb der Firma Feinkostwerke Burkhardt),
– am Teich in Wildenbörten (Löbichauer Straße),
– in Untschen an der Kurve in Richtung Zagwitz,
– in Untschen am Teich an der B 7.

Volker Wendt, Inhaber der Firma Marsteller, berichtete, dass das verwendete Fichtenholz gute 15 bis 20 Jahre hält und die Bänke dadurch eine recht lange Lebensdauer bei guter Pflege haben. Um diese werde sich der Heimat- und Verschönerungsverein Schmölln kümmern, versprach Vorsitzender Hans-Jürgen Krause. Insgesamt stehen 33 Bänke im Schmöllner Gebiet, welche der Heimatverein regelmäßig kontrolliert und pflegt. Mit Absicht bekamen die Bänke dieses Mal kein Messing-Schild. Die Gefahr des Diebstahls sei zu hoch. Vielmehr wurde hier am Thüringer Produkt ebenfalls Hand angelegt und direkt von Schmöllns Bürgermeister Sven Schrade und Sparkassenvorstand Wannenwetsch ein Brandstempel gesetzt.

„Wir können an dieser Stelle nur erneut ein großes Dankeschön aussprechen“, so Schrade. „Die Sparkasse Altenburger Land unterstützte uns in den letzten Wochen sehr intensiv im Thema Nachhaltigkeit und Naturschutz.

V. l. (hinten): Volker Wendt (Firma Marsteller), Hans-Jürgen Krause (Heimatverein Schmölln; (vorn) Sven Schrade (Bürgermeister) und Bernd Wannenwetsch (Sparkasse Altenburger Land). ***Foto: Stadt Schmölln***

Die Deutsche Bahn informiert

Altenburg. Am Mittwoch, dem 1. November 2023, stehen wir Ihnen, in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr, für Informationen und persönliche Gespräche auf dem Wochenmarkt Altenburg zur Verfügung. Sie finden unser Infomobil in der Nähe der Touristeninformation auf dem Marktplatz Altenburg.

Im Rahmen der Baumaßnahmen des Abschnitts Treben-Lehma–Altenburg finden umfangreiche Bauarbeiten im Stadtgebiet Altenburg statt.

Unter anderem erhält der Bahnhof Altenburg einen neuen Bahnsteig, die gesamten Weichenbeziehungen im Bahnhof werden neu angelegt und ein neues Elektronisches Stellwerk ist bereits entstanden.

Kontakt zum Projekt erhält man jederzeit über E-Mail: sachsen-franken-magistrale@deutschebahn.com oder unter www.sachsen-franken-magistrale.de

Ihre Deutsche Bahn

Sanitätshaus Altenburg GmbH

Maßgefertigte orthopädische Einlagen

.... **stützen, stabilisieren, betten und entlasten Ihre Füße** an den individuell erforderlichen Stellen. Die Einlagen tragen dazu bei, die Fehlstellungen des Fußes zu korrigieren, das Abrollverhalten beim Gehen zu verbessern, die Gelenke zu entlasten sowie den Bewegungsablauf zu optimieren. Schuheinlagen können für den Alltag, für den Sport oder für Arbeitssicherheitsschuhe angefertigt werden. **Wir beraten Sie gern dazu!**

Sanitätshaus Altenburg GmbH
Fuß-Kompetenz-Zentrum
Johannisstr. 25/26 · 04600 Altenburg
Tel.: (03447) 383 423

Rufen Sie uns gern an oder kommen Sie in einer unserer Filialen vorbei.

... weil Leben Bewegung ist.

WIR SUCHEN DEN
SUPERPFLEGER
(M/W/D)

Teamwork
ist unsere Stärke

Sie haben eine **staatlich anerkannte Berufsausbildung als Altenpfleger bzw. Gesundheits- und Krankenpfleger** (m/w/d) mit der Zusatzausbildung **„Praxisanleiter“**, verfügen über Leitungserfahrung und haben Freude an der Vermittlung von Wissen an Ihre Kollegen?

Dann haben wir hier etwas für Sie!

Für diesen Job braucht man nicht nur einen **starken Körper**, sondern einen noch **stärkeren Geist.**

Alle Infos:

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns schon sehr auf Ihre Bewerbung als **PRAXISANLEITER PFLEGE.**

SENIOREN-WOHNPARK KLAUSA
Am Leinawald 47/48 . 04603 Nobitz/Klausa
www.senioren-wohnpark-klausa.de

Spende an eine Johanniter-Einrichtung übergeben

Windischleuba (Pi). Freuen dürfen sich Kinder und Jugendliche einer Johanniter-Einrichtung demnächst über eine neue Küche im Wert von 5.750 Euro. Finanziert wurde diese über Spenden, die im Rahmen des 100-jährigen Möbel-Schröter-Jubiläums an die Stiftung für benachteiligte Kinder und Jugendliche im Altenburger Land eingingen. „Möbel Schröter“ selbst beteiligt sich mit einer Spende über 1.500 Euro.

Im Rahmen der Messe „Familientreff“ am vergangenen Samstag, dem 21. Oktober 2023, im Möbelhaus Schröter übergaben Michael Apel, als Vertreter für die „Stiftung für benachteiligte Kinder des Altenburger Landes“, und Kay Schröter, Geschäftsleitung des gleichnamigen Möbelhauses, den symbo-lischen Scheck an Andreas Hänsge, den Sozialpädagogen des Kinder- und Jugendtreffs „Abstellgleis“.

Im Anschluss begeisterten die Jugendlichen der Johanniter-Sambagruppe „Como Vento“ die Besucher der Messe.

V.l.: Kay Schröter und Michael Apel übergaben zum „Familientreff“ am 21. Oktober 2023 an Andreas Hänsge einen Spendenscheck für eine Johanniter-Einrichtung. ***Foto: Kinder- und Jugendtreff „Abstellgleis“***

CDU-Fraktion gegen großflächige Photovoltaik-Anlagen auf Ackerböden

Altenburg. Die CDU-Stadtratsfraktion hat sich mehrheitlich gegen den Bau großflächiger Photovoltaik-Anlagen auf Ackerböden ausgesprochen und dazu auch eine entsprechende Aussprache für die Stadtratssitzung am 16. November 2023 beantragt. Wir möchten natürlich die Gewissheit voranstellen, dass wir in den nächsten Jahrzehnten ein Vielfaches an Strom benötigen werden, um die von der Gesellschaft und der Industrie benötigten Bedarfe an Energie abzudecken. Das heißt Photovoltaik ist durchaus eine geeignete Energie-Technologie, um große Teile des Energiebedarfs zu decken.

Mit der von uns beantragen Aussprache möchten wir den gemeinsamen Gedankenaustausch zu diesem Zukunftsthema anregen, um anschließend gemeinsam mit den anderen Stadtratsfraktionen einen Auftrag an die Stadtverwaltung zu formulieren, an welchen Stellen und unter welchen Voraussetzungen Photovoltaik-Anlagen möglich sind, so die Fraktionsvorsitzende Sandra Kretschmann.

Für Investoren ergibt sich daraus auch Klarheit, an welchen Stellen Photovoltaik-Anlagen nicht genehmigungsfähig sind.

Die Argumente Pro und Contra sind vielfältig. Ackerflächen in Photovoltaikflächen umzuwandeln, kann für die Zukunft eine neue Abhängigkeit bei der Versorgung mit Lebensmitteln ergeben.

Weiterhin ist fraglich, welche Qualität eine mit Photovoltaik bebaute Ackerfläche nach 25 bis 30 Jahren ohne die heutige landwirtschaftliche Bewirtschaftung hat. Möglicherweise ist unser hochqualitativer Ackerboden für immer beeinträchtigt.

Investoren werben stets mit möglichen Gewerbesteuereinnahmen bei den Kommunen. Auch für die Verpächter scheint auf den ersten Blick ein lukratives Geschäft zu winken, wenn sich die Pachteinnahmen in Teilen bis auf das 10-fache erhöhen. Hier können wir nur allen Beteiligen empfehlen, genau auf die Details zu achten, so der CDU-Finanzexperte Sven Simon-Wittig.

Der Vorsitzende des Wirtschafts- und Finanzausschusses in Stadtrat warnt, erst wenn eine Photovoltaik-Anlage Gewinn abwirft, werden auch Steuern fällig. Vor allem in den ersten Jahren werden die steuerwirksamen Erträge auf Grund von Herstellungskosten und Abschreibungen sehr gering sein. Das wurde auf Nachfrage bei einem Informationsgespräch in Ehrenberg durch einen Investor bestätigt.

Ein wichtiger Faktor zum Gelingen der Energiewende ist auch eine leistungsfähige Netzinfrastruktur. Unsere Netze sind jetzt schon regelmäßig überlastet und der von erneuerbarer Quelle erzeugte Strom wird von den Netzen nach Abschaltung wegen Überlastung nicht angenommen.

Für die Stadt Altenburg ist es wichtig, jetzt eine wirkungsvolle und effiziente Strategie der erneuerbaren Energien zu entwickeln.

Sandra Kretschmann
(Fraktionsvorsitzende)
und Sven Simon-Wittig
(Stellv. Fraktionsvorsitzender)

Herbstgedicht

Sommer ade.
Die Blätter fallen, es ist Herbst,
Der Sommer ist vorbei.
Erst war es dicht belaubt und grün,
die Blätter fallen, der Blick ist frei.
Die Sonne hat nur wenig Kraft,
wenn sie auch bunte Farben schafft,
und Wehmut senkt sich aufs Gemüt,
wenn man die langen Schatten sieht.

Brigitte Friedemann, Altenburg

Bitte beachten!
Redaktions- und Anzeigenabgabeschluss aufgrund des Feiertages, am 31.10.2023, für die Ausgabe **am 04.11.2023 ist Montag, der 30.10., um 12.00 Uhr**
KURIER
Frauengasse 28, 04600 Altenburg
Telefon 03447/8946-0

Pflanzenspende vom „Leitermann“ an Schulförderverein

Altenburg (Pi/ep) Am Montag, dem 23. Oktober 2023, erfolgte die Übergabe einer Pflanzenspende von der Leitermann GmbH & Co. KG, Filiale Altenburg an den Schulförderverein der Staatlichen berufsbildenden Schule für Wirtschaft und Soziales (SBBS WISO). Schülerinnen des ersten Ausbildungsjahres der Sozialassistenten nahmen gemeinsam mit der Vertreterin des Schulförder-vereins, Anke Eberhardt, Obstgehölze und Beerensträucher von der Filialleiterin, Beate Weber, freudig entgegen. Im Frühjahr 2024 sollen dann noch Gewürz- und Küchenkräuter folgen. Die Pflanzen werden dann im Rahmen des Unterrichts von den Schülern gepflegt. Die Verwendung der Pflanzen geschieht unter anderem im Fach Ernährungslehre und Nahrungszubereitung bei den angehenden Kinderpflegern, den Sozialassistenten und den Heilerziehungspflegern oder auch im Unterricht Naturwissenschaften der zukünftigen Erzieher und beim Bildnerischen Gestalten mit Naturmaterialien in allen sozialen Berufsausbildungen. Im Sommer hatte dazu der Schulförderverein eine Spendenanfrage an „Leitermann“ gestellt. Bereits seit 2005 besteht dieser Schulförderverein, mit dem Ziel, die Bildung und Erziehung der Schüler der SBBS WISO bestmöglich zu unterstützen und zu fördern.

Für die Anschaffung von Lehr- und Lernmitteln sowie die Ausstattung von Schulräumen, schulischen Projekten, Veranstaltungen und Aktivitäten gibt er finanzielle Unterstützung. Er kümmert sich um die öffentliche Präsenz.

V.l.: Anke Eberhardt (Vertreterin Schulförderverein), Schülerin Klara Harzendorf, Filialleiterin Beate Weber, Schülerinnen Hermine Jähnig und Marisa Mooz. ***Foto: IH***

Tischow‘s Hausmeisterservice

Chaos in der Immobilie?
Ist Ihre Immobilie nicht mehr vermietbar oder bewohnbar? Kein Problem! Wir kümmern uns um Entrümpelung, Reinigung und um die anschließende Renovierung – egal, wie schlimm es ist!

- ✓ Herrichten von Wohnungen zur Vermietung
- ✓ Entrümpelung
- ✓ Bodenverlegearbeiten (Laminat & Vinyl)
- ✓ Tapezierarbeiten (Rauhfaser & Erstanstrich)
- ✓ Wohnung- und Treppenhausreinigung und Grundstückspflege

Sie suchen einen zuverlässigen Wohnungs-, Grundstücks- oder Hausverwalter?
Wir und unsere kompetenten Partner regeln alles von der Vermietung über die Abrechnung bis hin zur Renovierung.

0157 / 80 65 01 89 · steffen.tischow@t-online.de · www.hausmeisterservice-tischow.de

Information – Schließtage

Altenburg (Pi-Stadt). Die Verwaltungsbereiche der Stadtverwaltung haben am Montag, 30. Oktober 2023, keine Sprechzeiten. Das gilt auch für den WABA (Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsbetrieb Altenburg) und die Stadtbibliothek. Die genannten Behörden und die Bibliothek sind an dem Tag auch telefonisch nicht erreichbar.
Der Inselzoo bleibt indes sowohl am 30. Oktober als auch am Reformationstag, dem 31. Oktober, regulär geöffnet.

Welt-Aufräumtag

Altenburg (Pi-Stadt). Die nun für Altenburg vorliegende Bilanz des Welt-Aufräumtages (World Cleanup Day) ist erfreulich.
Insgesamt wurde von Freiwilligen am dritten September-Sonnabend im Stadtgebiet so viel Unrat aufgesammelt, dass am Ende mehr als 30 Müllsäcke voll wurden.
Oberbürgermeister André Neumann hatte engagierte Bürger zur Teilnahme aufgefordert, die Stadtverwaltung hatte Müllsäcke, Handschuhe und Greifzangen zur Verfügung gestellt.
Angesichts des Erfolgs soll die Aktion im kommenden Frühjahr als eine Art Frühjahrsputz wiederholt werden.
Und im Herbst 2024 ist dann eine Neuauflage des „Cleanup Days“ in Altenburg geplant.

120 Jahre Ladegast-Orgel

Langenleuba-Niederhain. Die Ev.-Lutherische Kirchgemeinde Langenleuba-Niederhain lädt am Sonntag, dem 29. Oktober 2023, ab 14.30 Uhr, zu einem Benefizkonzert mit Kaffee und Kuchen sowie einem Konzert mit Johann Friedrich Röpke (Altenburg) ein. Der Kirchturm des Gotteshauses muss saniert werden und für alle Arbeiten wurden rund 530.000 Euro veranschlagt. Fördermittel können nur fließen, wenn die Kirchgemeinde einen erheblichen Eigenanteil aufbringen kann. Da die Gemeinde nur 280 Glieder besitzt, kann dieses Vorhaben nur gemeinsam mit anderen umgesetzt werden.
„Deshalb freuen wir uns umso mehr, dass wir für dieses Benefizkonzert einmalig den Kantor der Ev.-Lutherische Kirchgemeinde Altenburg, Johann Friedrich Röpke, gewinnen konnten. Sein Können emfinde ich als absoluten Glücksgriff für Altenburg. Für den Kirchenkreis Altenburger Land ist normalerweise die Kreiskantorin Maria Kalder zuständig“, ergänzte Thomas Naumann.

Silke Konzag

www.kurier-online.de

AfD-Veranstaltung im Landgasthof Kosma mit über 400 Gästen

Altenburg-Kosma. Meinungsfreiheit ist in einem demokratischen Staat ein hohes Gut. Dieser Beitrag widerspiegelt unabhängig von der Meinung des Autors/der Redaktion rein den Inhalt dieses AfD-Bürgerdialogs am Freitag, dem 20. Oktober 2023, im Landgasthof Kosma.
Der Thüringer Landesverbandschef der AfD, Björn Höcke, referierte vor über 400 Gästen über Themen wie Migration, Umgang mit staatlichen Finanzen, Bildung, Verteidigungsanliegen und mit Sicht auf Altersarmut über die Forderung nach gerechten Renten.
„Die Masseneinwanderung ist das größte und folgenschwerste Problem für Deutschland. Seit 2015 sind mehr als zehn Millionen Ausländer nach Deutschland eingewandert“, so der 51-jährige, studierte Gymnasiallehrer Höcke, der zudem die damit verbundenen immensen Kosten erwähnte.
„Deutschland wird nicht am Hindukusch verteidigt …“, sagte Höcke unter anderem bezüglich des weltweiten Einsatzes deutscher Soldaten, den er nicht billigt.

Thüringens AfD-Chef Björn Höcke (r.) referierte, assistiert von Vorstandsmitglied Stefan Möller, vor über 400 Gästen.

Foto: Wolfgang Riedel

Auch einen eventuellen militärischen Einsatz seitens Deutschland mit Blutvergießen im Israel-Krieg prangerte der gebürtige Westfale scharf an. Er würde seine Söhne niemals für die Konfliktlösungen in anderen Ländern hergeben. Die Schulausbildung in Deutschland, in Thüringen, beurteilte er wie folgt, auch mit Sicht auf Schulklassen mit vielen Migrantenkindern: „Lehrer zu sein, ist heutzutage eine wahre Herausforderung und Lehrer werden immer öfter depressiv“. Er verurteilte auch, dass an Schulen pornografisches Material zur sexuellen Aufklärung verwendet wird und das Gendern sowieso.
Ein Gast, der in der Landwirtschaft tätig ist, beklagte die Vorgaben aus Brüssel.
Höckes Antwort war eindeutig: „Raus aus der EU.“ Auch Mitredner Stefan Möller, Vorstandsmitglied des Thüringer AfD-Verbandes, beantwortete Fragen der Teilnehmer an diesem Bürgerdialog. Aus Zeitz reiste Maik Simmlie mit einem Freund an und meinte: „Endlich konnten wir Björn Höcke hier live erleben, und ich muss sagen: Die AfD ist auf einem richtigen Weg.“
Gast Dagmar Moritz aus Meuselwitz meinte: „Hier sind wahre Worte gefallen, die auch vom Denken vieler Leute zeugen.“
Und auch der katholische Christ und ehemalige Bergmann Thomas Kaznierczak aus Kriebitzsch war von dieser Veranstaltung positiv beeindruckt. **Wolfgang Riedel**

Neuer Veranstaltungsort – „Zentral Theater“ im Stil des „Studio54“ eröffnet

Altenburg. Als am Freitag, dem 20. Oktober 2023, der Abend begann, wehte ein Hauch von Großstadt durch die Rosa-Luxemburg-Straße. Das hier ehemals ansässige „Residenz-Theater“ und spätere Lichtspielhaus „Zentral Kino“ erstrahlte in neuem Glanz. Ein roter Teppich vor dem nun benannten „Zentral Theater“ lud alle tanz- und feierfreudigen Nachtschwärmer zum „Grand Opening“, der Neueröffnung des altehrwürdigen Veranstaltungshauses am Pauritzer Teich. Mit neuem Betreiber und dessen Team startete das geschichtsträchtige Haus mit reichlich „Glitzer und Glamour“ in (s)eine neue Ära als „Studio54“ – ganz im Stil des bekanntesten ehemaligen Nachtclubs der Welt, dem New Yorker „Studio54“ in der 54th Straße in Midtown Manhattan. Empfangen wurden die Besucher von Darstellern der „Act Kontor“ (Artist- und Eventagentur), in prunkvoll glamourösen Kostümen. Bei einem kostenfreien Glas Sekt zur Feier des Tages nahmen die „Theatergänger“ erst das umgebaute und neu eingerichtete Etablissement in Augenschein, ehe man dann bis in die frühen Morgenstunden auf der Tanzfläche „die Hüften schwang“. Musikalisch umrahmten den Eröffnungsabend unter anderen „DJ Bonzay“, DJ „Le Tompé“ gemeinsam mit dem Saxophonisten Jan Grepling und der singenden Entertainerin Daisy Ray, die mit ihrem Auftritt und gekleidet im pinkfarbenen, schillernden Paillettenkleid ganz dem Motto des Abends entsprach.

Der Travestie-Künstler wird im nächsten Jahr 2024 das Veranstaltungsprogramm des „Zentral Theaters“ mit einer Show bereichern. Schon jetzt darf das Publikum gespannt sein auf all die Veranstaltungsformate, mit denen das „Zentral Theater“ in nächster Zeit aufwartet. Wer sich hierfür bereits jetzt die besten Plätze sichern möchte, hat dazu Gelegenheit im Ticketladen in der Sporenstraße 2 sowie an allen bekannten Ticket-VVK-Stellen.

Weitere Informationen finden sich auch auf der hauseigenen Homepage www.zentral-theater.com.

Anja Bierende

Fotos (2): Anja Bierende

VR-Bank erinnert mit der Weltsparwoche an die Bedeutung des Sparens

Altenburg (Pi). Am 30. Oktober 2023 jährt sich der Weltspartag zum 99. Mal. Für die VR-Bank Altenburger Land eG ist dieser Tag traditionell ein Anlass, um an die Bedeutung des Sparens zu erinnern. Im Laufe der Zeit ist aus diesem Aktionstag sogar eine ganze Woche geworden: die Weltsparwoche. So ist noch bis 30. Oktober 2023 in den Filialen der Genossenschaftsbank eine Aktionswoche mit vielen Überraschungen für Sparer jeden Alters geplant. „Sparen ist und bleibt von elementarer Bedeutung für jeden Einzelnen. Auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten, die aktuell von einer hohen Inflation geprägt sind, bleibt Sparen wichtig bei der Bewältigung zukünftiger finanzieller Herausforderungen“, erklärt Bank-Vorstand Raik Romisch. Um den Spargedanken insbesondere bei Kindern zu fördern, belohnt die VR-Bank Altenburger Land eG in der Weltsparwoche ihre Kunden für ihren Sparfleiß. Wer mit seinem Ersparten kommt, erhält ein Geschenk. Im Aktionszeitraum ist überdies die Einzahlung vom Münzgeld für Privatpersonen kostenlos möglich. Auch ein großes Gewinnspiel findet in allen Filialen der Bank statt. Als Hauptpreis gibt es eine Fahrt mit dem Skatbank-Heißluftballon für eine Person zu gewinnen. Teilnehmen dürfen alle Personen ab 18 Jahren. Kinder und Jugendliche können sich darüber hinaus in den Hauptfilialen der VR-Bank in Schmölln und Altenburg am Glücksrad probieren und tolle Sachpreise gewinnen.

Kindergartengruppen und Grundschulklassen konnten sich anmelden, um einmal hinter die Kulissen, beispielsweise in den Tresor zu schauen. Der Weltspartag wurde eingeführt, um den Spargedanken weltweit zu erhalten und weiterzugeben.

Gerade durch die zuletzt deutlich höheren Sparzinsen und die Abkehr der Europäischen Zentralbank (EZB) von der Negativzinspolitik hat das Sparen, wie man es aus der Zeit vor der Niedrigzinsphase kannte, stark an Bedeutung gewonnen. Raik Romisch: „Von den gestiegenen Zinsen der EZB profitieren auch unsere Kunden, zum Beispiel beim Sparkonto oder bei Termingeldern. Wir raten allerdings immer, bei einem mittel- bis langfristigen Sparhorizont unbedingt das Gespräch mit einem Bankberater über alle Sparformen zu suchen. Dazu gehören auch Wertpapiere und Investmentfonds. Denn ein einheitliches Patentrezept gibt es nie, es kommt auf die individuell maßgeschneiderte Finanzlösung an.“ Die Weltsparwoche bietet auch Gelegenheit, sich über aktuellen Spar-Angebote der Bank zu informieren.

- Aus unserer Leserpost -

Meinungsfreiheit zum Thema Israel verboten?

Es ist sehr traurig, wenn unschuldige Menschen Krieg und Terror zum Opfer fallen, wie jetzt in Israel und Palästina. Und dass eine kriegerische Reaktion, wie die von der radikalen Hamas, eine noch stärkere und verwüstendere Gegenreaktion des israelischen Militärs hat, war und ist ja wohl zu erwarten gewesen. Aber dass jetzt in allen Medien rauf und runter läuft, dass man auf staatlichen Befehl auf der Seite Israels zu sein hat, hat mit Demokratie nichts, aber auch gar nichts zu tun!

Ich kenne keinen Israeliten sowie auch keine Palästinenser und ich bin auch kein rechtsradikal eingestellter Mensch, aber ich lasse mir meine freie Meinung, die mir nach dem Grundgesetz zugesichert ist, nicht von irgendwelchen Gutmenschen oder Politikern verbieten, die einem aufzwingen wollen, was richtig oder falsch ist.

Andreas Wagner

Unsere
Seniorenhotels
in Altenburg – Am Steinweg und Zwickauer Straße
Wohnen wie im Hotel, gepflegt wie im Pflegeheim!

♥ 24-h-Pflege
♥ Jeder Bereich des Hauses wird individuell durch eine Bereichsschwester 24 h betreut.
♥ Hotelstandard
♥ eigenständige Wohnung ab 899,- €
♥ Hallenbad und Außenpool
♥ 1.500 m² Parkanlage
♥ Sauna ♥ Kinosaal

Wir können jedes Krankheitsbild in unserer Einrichtung versorgen.
03447/375176

Auch als E-Paper: www.kurier-online.de

„Am Abend mancher Tage“ – LIFT zu Gast in der Salvatorkirche Gera

Gera. Am Sonntag, dem 15. Oktober 2023, gastierte die Rockgruppe LIFT in der Dix-Stadt mit dem Programm „Am Abend mancher Tage – LIFT 50“. In Anlehnung an das 50-jährige Bühnenjubiläum, welches die Band Anfang November in der bereits ausverkauften Dresdner Frauenkirche feiert, bot diese Veranstaltung ein besonderes Konzert. Hier trafen Orgelklänge, LIFT-Musik, A-Ca-pella-Stimmen und Erzählungen aufeinander.

Mit über 300 Besuchern war die Kirche St. Salvator auf dem Geraer Nicolaiberg bis auf die oberen Emporen ausverkauft. Martin Hesse (Kantor der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Gera) führte mit einem Spiel auf der Orgel in den musikalischen Abend. Bei diesem präsentierten die Mannen um Sänger Werther Lohse dem textsicheren Publikum eine Vielzahl bekannter LIFT-Lieder, wie „Wasser und Wein“, „Jeden Abend“, „Meine Schulden“, „Nach Süden“, „Mein Herz soll ein Wasser sein“ und „Scherbenglas“.

Natürlich durfte auch die dem Programm gebende Rockballade „Am Abend mancher Tage“ (DDR-Hit des Jahres 1980) nicht fehlen. Musikalisch erklangen die lyrischen Texte teils im neuen Gewand – neu arrangiert mit Cello-Klängen („Du falsche Schöne“) und neu interpretiert mit dem begleitend untermalten Gesang ehemaliger Sänger des Dresdner Kreuzchores. Sie gastieren seit zehn Jahren immer wieder einmal mit LIFT auf der Bühne und trugen zwei Soli, „Sommernacht“ und „Liebeslied“, hörenswert vor. Das vom Publikum gefeierte Konzert war auch ein Abend der Erinnerungen. So waren nicht nur alte und neue Lieder zu hören. Man dachte auch an bereits verstorbene Bandmitglieder, wie Stephan Trepte, Henry Pacholski und Gerhard Zachar. Über ihn erzählte Joachim Krause. Der Schönberger Autor war ein sehr enger Freund und musikalischer Weggefährte Zachars, dem Gründer der Rockband LIFT. Er sprach über die Musik-Historie Anfang der 1970er-Jahre in der DDR und zur (Vor-)Geschichte zu „Am Abend mancher Tage“, denn Joachim Krause verfasste den Text der Ballade, die dem wunderbaren Abend voller Erinnerungen sein Motto gab. **Anja Bierende**

V. l.: Joachim Krause (Autor/Texter), Sänger Werther Lohse (M) mit seinen Bandkollegen und ehemaligen vier Kruzianern.

Foto: Anja Bierende

- KURIER fragt nach -

Werden ukrainische Fahrzeuge wirklich kostenlos vom TÜV SÜD geprüft?

München. Seit Ende September sorgt das Foto eines Prüfberichts in den sozialen Medien für Aufsehen. Auf jenem Prüfbericht der technischen Prüfstelle TÜV SÜD ist eine Auflistung von festgestellten Mängeln des Fahrzeuges sowie Messwerte der Bremsen aufgelistet. Am Ende des Berichts sieht man 0,00 Euro als TÜV-Gebühr stehen. Der KURIER fragte bei TÜV SÜD nach, ob dieses Foto echt sei und die Handhabung der Wahrheit entspricht und wenn ja, weshalb so verfahren wird. Pressesprecher Vincenzo Lucà antwortet:

„Vielen Dank für Ihre Anfrage. Die Authentizität des Prüfberichts über eine technische Untersuchung an einem ukrainischen Fahrzeug kann ich bestätigen. Viele ukrainische Staatsbürger waren gezwungen, mit ihrem Kraftfahrzeug ihr Land zu ver-lassen, um unter anderem in Deutschland Schutz zu suchen. Eine Ummeldung der Fahrzeuge kann in der Regel aufgrund des Flüchtlingsstatus nicht erfolgen. Daher werden die Fahrzeuge entgegen den Regelungen des § 20 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht nur vorübergehend betrieben, sondern es begründet sich ein regelmäßiger Standort des Fahrzeuges. Aufgrund einer kürzlich getroffenen Festlegung des Bund-Länder-Fachausschusses im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) wurde nun die weitere Verfahrensweise festgelegt. Demnach wird der aufenthaltsrechtliche Schutzstatus für die ukrainischen Flüchtlinge bis einschließlich März 2024 verlängert. Deshalb werden jetzt die Flüchtenden durch die zuständigen Ämter angeschrieben, eine Ausnahme von den Vorgaben des § 20 Abs. 6 FZV zu beantragen. Dazu müssen die Antragstellenden eine Untersuchung nach § 20 Abs. 3 FZV vorlegen, aus der hervorgeht, dass das Fahrzeug betriebs- und verkehrssicher ist. Ohne den Nachweis der Verkehrssicherheit erteilen die Behörden keine Ausnahmegenehmigung zum weiteren Betrieb in Deutschland. Es handelt sich dabei nicht um eine Hauptuntersuchung, wie sie an in Deutschland angemeldeten Fahrzeugen durchgeführt werden muss, sondern um eine freiwirtschaftliche Dienstleistung. Die Untersuchung beschränkt sich ausschließlich auf die Verkehrssicherheit, also Baugruppen wie Lenkung, Bremse, Licht. Etwaige festgestellte Mängel sind unverzüglich zu beheben, die Kosten dafür trägt der Halter. Das Unternehmen TÜV SÜD Auto Service GmbH hat sich im Sinne der Verkehrssicherheit entschieden, diese Leistung kostenfrei anzubieten. Damit soll gegenüber allen ukrainischen Staatsbürgern die volle Solidarität der Überwachungsinstitutionen in dieser Krisensituation zum Ausdruck gebracht werden.“ Der KURIER hatte noch weitere, tiefgehendere Fragen an Herrn Lucà gestellt:

– Gibt es Ausnahmeregelungen beim Prüfen von ukrainischen Fahrzeugen? (z. B. in Deutschland nicht zugelassene Folierungen, fremde Bauteile beziehungsweise Bauteile ohne Gutachten)

– Wird der TÜV SÜD diese Sonderregelung für ukrainische Fahrzeuge gegebenenfalls verlängern?

– Andere Unternehmen wie DEKRA und TÜV Thüringen bieten diese Prüfung nicht kostenfrei an, woraufhin sich ukrainische Fahrzeughalter angeblich beschwert haben. Nun werden diese gezielt an TÜV SÜD weitergeleitet. Wie gehen Sie damit um?

– Ihre Prüfingenieure sollen einen bestimmten Jahresumsatz schaffen. Wie wird das gehandhabt, wenn diese aber keinen Umsatz an ukrainischen Fahrzeugen machen? Wird das irgendwie berücksichtigt, damit diese keinen finanziellen Nachteil haben?

– Haben Sie auch negative Kritik für Ihr kostenloses Angebot bekommen? Ich könnte mir vorstellen, dass dies zu einem gewissen Unmut, besonders bei Menschen mit geringen Einkommen, führen kann. Wenn ja, wie gehen Sie damit um?

Bis zum Redaktionsschluss erhielt der KURIER keine Antwort. **Die Anfrage stellte Anne Grahneis.**

Am 1. November 2023 bleiben die Apotheken im Kreis ab 11 Uhr geschlossen.

Notdienst:
- **Glückauf-Apotheke „Alte Ziegelei“**
- **Apotheke „Am Löwen“ Lucka**
- **Schloss-Apotheke Schmölln**

Für die Arzneimittelversorgung unserer Patienten kämpfen wir:

» **Für gesetzliche Regelungen, die uns das Management der Lieferengpässe erleichtern.**

» **Gegen Bürokratiewahnsinn, der uns die Zeit für unsere Patienten und deren Versorgung nimmt.**

» **Gegen das Sterben unserer Apotheken. Pro Tag schließt eine Apotheke in Deutschland.**

» **Für die erste Anpassung unserer staatlichen Vergütung seit zehn Jahren.**

» **Für eine effiziente Nachwuchspolitik.**

Mehr Informationen: **www.abda.de**

GESUNDHEIT STATT MANGEL

Schwab Elektrotechnik-ZAG GmbH

Wir suchen

Elektriker

Firma: Schwab Elektrotechnik-ZAG GmbH aus Gößnitz
Michael Schwab, Telefon 034493/21478
Bewerbung gern per E-Mail:
schwab.elektrotechnik@t-online.de

Freundliche Reinigungskraft (m/w/d) ab Januar in Rositz auf Mini-Job-Basis gesucht!

- Arbeitszeit nach Vereinbarung -

Ihre Aufgaben: • Unterhaltsreinigung Büro- und Sanitärräume

Ihr Profil: • zuverlässiges und selbstständiges Arbeiten
• Gründlichkeit

Bitte melden Sie sich unter: Chiffre P 81

Unser Unternehmen wächst weiter – wachsen Sie mit!

CHIP-WERK

Die Firma CHIP-WERK stellt für den Standort Gerstenberg ein:

- **Assistenz der Geschäftsleitung** m/w/d
- **Sachbearbeiter** m/w/d

(Einstellungstermine ab sofort oder nach Absprache)

CHIP-WERK ist Ansprechpartner Nummer 1, wenn es um Zutritts- und Berechtigungsmedien geht. Spezialisiert auf Fitnessanlagen, Physiotherapien, Thermen und Bäder bietet CHIP-WERK seit über 10 Jahren die passenden Mitgliedskarten, Chip-Armbänder und RFID-Schlüsselanhänger für alle Systeme.

- Sie bestimmen Ihre Arbeitszeiten gern selbst und arbeiten nicht am Wochenende?
- Sie sind auf der Suche nach einem erfahrenen, dynamischen und erfolgreichen Team?
- Sie haben bereits Erfahrung gesammelt und verfügen über entsprechende PC-Kenntnisse?
- Sie sind Teamplayer und beruflich „eigentlich" zufrieden, aber würden auch Neues wagen?

… dann senden Sie Ihre Bewerbung bitte an *jan.apelt@chip-werk.com*.

Wir freuen uns auf Sie!

Apelt & Hofmann GbR (CHIP-WERK) · www.chip-werk.com
Geschäftsführer Yvonne Hofmann und Jan Apelt · Neubau 76 b · 04617 Gerstenberg

PFLEGEDIENST MAHN
Häusliche Kranken- und Altenpflege Mahn GmbH

Büro Wintersdorf:
Fabrikstraße 37/38
04610 Meuselwitz
Tel. 03448 7547777

Alte Schule Lucka:
Pestalozzistraße 1
04613 Lucka
Tel. 034492 269805

Kontakt:
Mobil 0162 4759066
info@pflegedienst-mahn.com
www.pflegedienst-mahn.com

Wir suchen neue Kolleginnen/Kollegen im Bereich Pflege & Hauswirtschaft!

Arbeiten in Wintersdorf oder Lucka.
Eigenverantwortlich auf Tour oder im Team in unserer WG.
Bezahlung erfolgt natürlich tarifgerecht, über alles andere können wir reden.

Wir suchen Dich!

„Mach Ideen groß!" – Wettbewerbsauftakt im Schülerforschungszentrum Gera

Gera/Altenburger Land (Pi). Unter dem Motto „Mach Dir einen Kopf!" startet „Jugend forscht" in die 59. Wettbewerbsrunde.

Die Auftaktveranstaltung für den 30. Regionalwettbewerb Ostthüringen fand in diesem Jahr im Schülerforschungszentrum Gera statt. Frau Susanne Eckardt, Leiterin des Schülerforschungszentrums (SFZ) Gera, stellte das SFZ vor und wies darauf hin, dass dies den Wettbewerbsteilnehmern Laborkapazitäten zur Verfügung stellt, aber auch externe Forscherclubs als Arbeitsgemeinschaften für Schulen anbietet. Der Wettbewerbsleiter Ostthüringens, Wolf-Peter Stanke, und die Patenbeauftragte des WAMM e. V., Angela Riemann, zogen ein sehr positives Resümee des 29. Wettbewerbs, der nach zwei Jahren endlich wieder in Präsenz ausgetragen werden konnte. Auch dankten Sie den anwesenden Schulleitern und Betreuungslehrern aus zehn Schulen Ostthüringens sowie den Juroren für ihr ehrenamtliches Engagement. Für den laufenden Wettbewerb wurden die Teilnahmekriterien und Termine bekanntgegeben sowie die Offerten von acht Unternehmen, die bereit sind, Schüler bereits bei ihrer Projekterarbeitung intensiv zu unterstützen.

Austausch unter Teilnehmern. ***Foto: Angela Riemann***

Dabei handelt es sich um die „POG Präzisionsoptik Gera", die „HORSCH Maschinen GmbH" aus Ronneburg, die „Bauerfeind AG" aus Zeulenroda, die „Jena-Optronik GmbH", „VACOM GmbH" aus Großlöbichau, die „Indu-Sol GmbH" aus Schmölln, die „Köstritzer Schwarzbierbrauerei GmbH" sowie die „OKM GmbH" und die „Medium-Control-Systeme GmbH" aus Altenburg. Bei „Jugend forscht" können junge Menschen bis 21 Jahre teilnehmen. Jüngere Schüler müssen im Anmeldejahr mindestens die 4. Klasse besuchen. Studierende dürfen höchstens im ersten Studienjahr sein. Stichtag für diese Vorgaben ist der 31. Dezember 2023. Zugelassen sind Einzelpersonen, Zweier- oder Dreierteams.

Beim Wettbewerb kann das Forschungsthema frei gewählt werden, muss sich aber einem der sieben Fachgebiete zuordnen lassen: Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik, Informatik, Physik sowie Technik. Worauf wartest Du? Melde Dich an bei „Jugend forscht 2024"! Es ist fast fünf vor zwölf, nur noch bis zum 30. November 2023 können Jungforscher ihre Projekte für die Wettbewerbsrunde 2024 anmelden. Dafür sind zunächst nur das Thema und eine kurze Projektbeschreibung ausreichend. Erst Mitte Januar 2024 müssen die Teilnehmer die schriftliche Ausarbeitung ihres Forschungsprojekts im Internet hochladen. Der Regionalwettbewerb Ostthüringen findet am 29. Februar/1. März 2024 im Kulturhaus Rositz statt. Wer hier gewinnt, tritt auf Landesebene in Jena an, wo man sich für das Bundesfinale in Heilbronn qualifizieren kann.

Die Teilnahmebedingungen, das Formular zur Onlineanmeldung sowie weitere Informationen gibt es unter www.jugend-forscht.de oder www.jufo.rositz.de im Internet. Seit Jahren wird dieser von der Wirtschaft ausgerufene und getragene Wettbewerb in Ostthüringen von über 95 Unternehmen, Einrichtungen und Privatpersonen finanziell und materiell unterstützt. Auf dieses bundesweit einzigartige Engagement setzt der Patenträger „Wirtschaftsvereinigung Altenburger Land, Metropolregion Mitteldeutschland" (WAMM) e. V. auch in diesem Jahr. Es ist eine lohnende Investition in die Zukunft!

AUSHILFEN gesucht

• Lkw-Wäscher m/w/d

wochentags und/oder samstags

Spedition Schmitt Peterslahr Schmölln
Andrea Britze • Telefon 03 44 91/6 40 12
a.britze@schmitt-peterslahr.de

T+H ABLÄNG**TECHNIK** GmbH ist ein Produktionsbetrieb in einer Unternehmensgruppe mit vier Standorten und fertigt als Spezialist Präzisionsrohre für die Automobilindustrie und internationale Kunden.
Wir suchen in Schmölln dringend Verstärkung (m/w/d):

- **Maschinenbediener**
- **Produktionsmitarbeiter**
- **Gabelstaplerfahrer**
- **Instandhalter**
- **Produktionsleiter**

Wir bieten:
- **unbefristete Anstellung**
- **zukunftssicheren Arbeitsplatz**
- **leistungsorientierte Bezahlung**
- **Fahrtkostenzuschuss**
- **Innerbetriebliche Weiterbildung**

Bitte melden Sie sich unter:
controlling@sgs-rohr.de
oder Telefon 03 44 91/56 66 25

T+H ABLÄNG**TECHNIK** GmbH
Industriering 7 – 04626 Schmölln – Tel. 034491/5666-0

- Anzeige -

Vorschul-Schnuppertage an der Freien Grundschule „Christian Felix Weiße“

Die Freie Grundschule „Christian Felix Weiße“ der Rahn Education bietet am 1., 15. und 29. November 2023, jeweils von 14.30 bis 15.30 Uhr, kostenlose Vorschul-Schnuppertage für den Schulbeginn 2024/25 an. Die Kinder erwartet ein abwechslungsreiches Angebot, deren Eltern sind herzlich zum Zuschauen eingeladen. Die Freie Grundschule mit musisch-künstlerischem Profil bietet eine moderne Ausstattung, vielfältige Lernangebote und digitale Medien. Künstlerische Fächer wie Musik, Tanz und Kunst sind zentrale Bereiche der Bildungseinrichtung. Interessierte können sich für die Vorschul-Schnuppertage im Sekretariat unter grundschule-abg@rahn.education oder Telefon 0341/3939-3310 (in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr) anmelden. Das Team freut sich, alle Interessierten in der Rudolf-Breitscheid-Straße 19 in Altenburg zu begrüßen! Die Bildungseinrichtung besticht durch ein musisch-künstlerisches Profil, sie befindet sich gemeinsam mit der Musikschule „Clara Schumann“ in der Schmidtschen Villa. Das Gebäude bietet viel Platz und helle, lichtdurchflutete Räume zum Lernen und Kreativsein, im Rahmen der Theater-AG entstehen jedes Jahr neue Inszenierungen. Das Konzept der Ganztagsschule wird durch die enge Zusammenarbeit zwischen Schule, Hort, Musik- und Kunstschule „Clara Schumann“ Altenburg sowie weiteren Kooperationspartnern verwirklicht. Eine weitere zentrale Säule ist der Bereich digitales Lernen: Jeder Klassenraum verfügt über eine digitale Tafel, Laptops für eventuelles Homeschooling können ausgeliehen werden und Eltern können sich über das digitale Klassenbuch informieren.

Weitere Einblicke in die Arbeit der Rahn Education erhalten Sie in unserem Unternehmensmagazin „r-leben“, auf unserer Website „rahn.education“ sowie in unserem Podcast „r-cast“. Monatliche aktuelle Informationen erhalten Sie mit unserem Newsletter „r-aktuell“.

Hintergrund

Rahn Education ist eine gemeinnützige Schulgesellschaft mit 40 Bildungseinrichtungen in Deutschland, Ägypten, Polen und Russland. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Leipzig wurde 1990 gegründet und beschäftigt an seinen Standorten ca. 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die über 7.500 Lernende betreuen. An allen Bildungseinrichtungen der Rahn Education stehen Weltoffenheit, Internationalität und ein humanistisches Menschenbild im Zentrum der Arbeit, dabei hat jede Einrichtung ihr individuelles pädagogisches Konzept und Schwerpunkt.

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen in Rositz und produzieren Verpackungen und Packhilfsmittel in hochwertiger Qualität für alle Bereiche der Industrie,des Handels und des Dienstleistungsgewerbes.

Wir suchen zur nächstmöglichen Einstellung

Maschinenführer (m/w/d)

in Vollzeit 36 Std. / Schichtbereitschaft (2-schichtig)

Aufgaben u.a.:
- Einstellen, Bedienen und Überwachen der Maschinen
- Qualitätskontrolle nach Vorgabe

Voraussetzung:
- Berufserfahrung wünschenswert
- handwerklich und technisch versiert
- selbstständige und flexible Arbeitsweise
- Teamfähigkeit

Wir bieten:
- leistungsgerechte Entlohnung
- gründliche Einarbeitung
- attraktives Arbeitszeitmodell (4-Tage-Woche)
- Prämienmodelle und Benefits

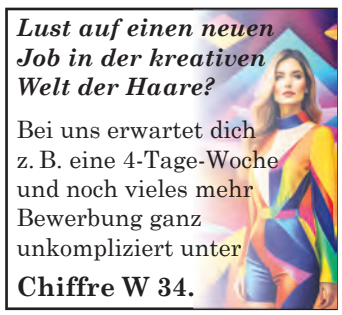
Haben wir Ihr Interesse geweckt, unser dynamisches und motiviertes Team zu verstärken?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte schriftlich an:

Thüringer Fiber-Trommel GmbH
Frau Nancy Hiller
An der Raffinerie 6
04617 Rositz
oder gern auch per E-Mail an:
hiller@tft-verpackungen.com

TFT VERPACKUNGEN

Reinigungskraft ab 1. November 2023 für wöchentlich sechs Stunden gesucht, **Chiffre P 79**



Wir, der Landhandel Schmölln, suchen ab sofort einen

LHG Landhandelsgesellschaft eG Schmölln

Berufskraftfahrer (m/w/d)
Führerscheinklasse CE

für den Nahverkehr in Vollzeit

*Näheres erfahren Sie unter **www.landhandel-schmoelln.de** unter Stellenangebote.*

Auch als E-Paper: www.kurier-online.de KURIER

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Sachbearbeiter im Rechnungswesen m/w/d

HEAB Absaugtechnik GmbH
Quarzring 2 · 04600 Altenburg
Tel. 0 34 47/8 99 99-0
E-Mail info@heab-absaugtechnik.com

HEAB Absaugtechnik GmbH

Ausführliche Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage:
www.heab-absaugtechnik.com

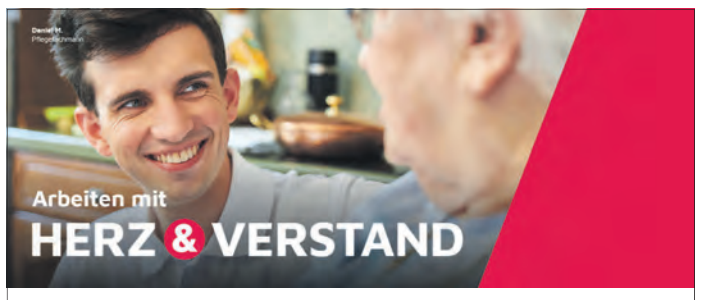
Wir suchen ■ Zusteller m/w/d für Altenburg-Südost, Altenburg-Mitte, Röthenitz-Illsitz, Tegkwitz-Kreutzen-Breesen-Misselwitz

Wir suchen ständig ■ Springer m/w/d für Altenburg und Umgebung

Sie sind: ■ mindestens 14 Jahre alt, Auszubildende/r, Arbeitssuchende/r, Rentner/-in oder **suchen einen Nebenjob, zuverlässig** und **motiviert …**

KURIER

Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg
Telefon 0 34 47/4 99 62 00 · E-Mail: vertrieb@kurier-verlag.com



Die Johanniter suchen eine Pflegefachkraft (m/w/d) in Teilzeit für die ambulante Pflege in Lucka.

Das erwartet Sie:
• Grund- und Behandlungspflege gem. SGB XI/SGB V
• Erbringung von Betreuungs- und Entlastungsleistungen
• Pflegedokumentation

Das zeichnet Sie aus:
• Abschluss als examinierte/r Altenpfleger/-in oder Gesundheits- und Krankenpfleger/-in
• PKW Führerschein
• Bereitschaft zur Schichtarbeit

Kontakt:
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Ambulanter Pflegedienst
Zeitzer Straße 23
04613 Lucka
Tel. 034492 40404
E-Mail: pflegedienst.lucka@johanniter.de

Interesse geweckt?
Vollständiges Stellenangebot sowie Konditionen unter: **johanniter.de/othjobs**

JOHANNITER

Präsentation des ersten Altenburg-Puzzles, das Gutes tut

Altenburg. Am Mittwoch, dem 18. Oktober 2023, präsentierte Christine Büring, die Geschäftsführerin der Altenburger Tourismus GmbH, gemeinsam mit Anthony Lowe, dem Zürchauer Künstler und Präsidenten des Rotary Clubs Altenburg für das Jahr 2023/2024, ein weiteres Altenburger Original – das neue „Altenburg-Puzzle“. Die Idee zu diesem Kooperationsprojekt entstand (einst aus persönlichem Anliegen) vor rund drei Jahren, so Christine Büring (Rotary-Club-Mitglied) bei der Vorstellung des originellen Geschenks mit regionalem Bezug. Das bildgebende Motiv des 1.000-teiligen Puzzles gestaltete Anthony Lowe bereits 2014 als Gemälde „Unten in Blau“ im Großformat. Die facettenreiche, bunte Ansicht der Skatstadt ist im Original im Gebäude der Altenburger VR-Bank Altenburger Land eG am Brühl zu sehen. Das Puzzle wurde exklusiv mit 1.000 Exemplaren aufgelegt. Seit Dienstag, dem 24. Oktober 2023, dem „Welt-Polio-Tag“, wird es im Spielkarten- und Spezialitätenladen am Markt 17 und online im Internet angeboten. Hiermit wird auch einem gemeinnützigen Anliegen Rechnung getragen. „Rotary“ ist ein internationales Netzwerk von 1,4 Millionen engagierten Frauen und Männern, die gemeinsam aktiv werden, um die Welt nachhaltig nach humanistischen Werten zu gestalten. Der Rotary Club Altenburg setzt sich seit seiner Gründung 1995 mit einer Vielzahl von Initiativen für städtische, regionale und internationale Projekte ein, die mit Spenden und durch finanzielle Unterstützung ermöglicht werden. So möchte der Club aktuell mit dem Puzzle im Freiverkauf regional Gelder für den Bau eines Volleyball-Platzes am Kinder- und Jugendhaus der Johanniter im Stadtteil Altenburg-Nord erlösen. Ein weiterer Erlösanteil soll dem zentralen Projekt „End Polio Now“ der „Rotary International-Organisation“ zugutekommen. Seit Anfang/Mitte der 1980er-Jahre setzt sich diese gemeinsame Stiftung aller Rotarier weltweit für die Ausrottung der durch Viren übertragbaren Krankheit „Poliomyelitis“ (kurz Polio und auch bekannt als „Kinderlähmung“), ein und bringt internationale Partner, wie die Weltgesundheitsorganisation (WHO) und private Stiftungen, zusammen. **Anja Bierende**

Christine Büring, Geschäftsführerin der Altenburger Tourismus GmbH, gemeinsam mit dem Künstler Anthony Lowe (r.) beim Zusammensetzen des neuen Altenburg-Puzzles. ***Foto: Anja Bierende***

Verlosung

„Altenburg im Turnerhemd“ ab sofort im Handel erhältlich

Altenburg (Pi). „Sport frei und Körperspannung, meine Damen und Herren! Es folgt der Einmarsch der Sportskanonen vor der historischer Kulisse der Residenzstadt Altenburg“ – Auch für das Jahr 2024 gestaltete der Altenburger Traditions-Verlag einen ansprechenden Kalender und ordnete diesem, in gewohnter Weise, eine besondere Thematik zu. Der Jahresplaner „Altenburg im Turnerhemd“ gewährt den Blick auf historische Stadtansichten der 1920er-Jahre und gibt gleichzeitig Einblicke in die Welt des aktiven Freizeitsportes, untermalt mit historischen Reprografien und Zeichnungen. Darunter findet man große Umzüge, Formationen oder Wettkämpfe traditionsreicher Sportvereine und deren städtischen Sportstätten.

Der Herausgeber Alexander Vogel bekam bei der Zusammenstellung tatkräftige Unterstützung von privaten Sammlern. Je nach persönlichem Verwendungszweck kann der Kalender im Format A4 und A3 bezogen werden. Alle historisch interessierten Altenburg-Liebhaber können den Kalender ab sofort in der Schnuphase’schen Buchhandlung, Kronengasse 5 oder direkt bei AvantgarDesign/Altenburger Traditions-Verlag, Niemöllerstraße 3 in Altenburg, erwerben. Der Altenburger Traditionsverlag stellt dem KURIER dankenswerterweise **drei Jahresplaner** (1 x 1 A3- und 2 x 1 A4-Kalender) zur Verfügung. Diese können am **Montag, dem 30. Oktober 2023, von 10.00 bis 10.05 Uhr,** unter **Telefon 03447/ 4996103** gewonnen werden. Jeder zweite Anrufer gewinnt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. ***Foto: AvantgarDesign/ Altenburger Traditions-Verlag***

VERANSTALTUNGSTIPPS

von Samstag, 28. Oktober, bis Sonntag, 5. November 2023

Samstag, 28. Oktober 2023

09.00 Uhr **Kinder- und Jugendsachenbörse**, in der Mehrzweckhalle, Kotteritzer Str. 18 a, Nobitz

10.00 Uhr **Eröffnung** des Heimat- und Papiermuseums mit DDR-Ausstellung, Fockendorf

14.00 Uhr **Altenburger Friedhofsführungen,** Treff: Haupteingang des ehemaligen kirchlichen Friedhofs an der Friedhofskapelle (Karten bei Tourismusinformation Altenburg)

14.00 Uhr **Halloween-Party** mit Kinderschminken, Roster, Stockbrot, Feuershow und Führung, Schloss Waldenburg

14.00 Uhr **Tag der Astronomie** im Sternengarten, Gartenanlage „Einheit“ e. V., Schmöllnsche Landstraße 22, Altenburg

15.00 Uhr **Symposium** „Würdezentrierte Therapie. Demenz in Tannenfeld“ (AUSVERKAUFT)

16.00 Uhr **Nacht-Schaufahren** des Schiffsmodellclubs Schmölln, auf dem Brauerreiteich, Schmölln

17.00 Uhr **Halloween-Feuer** mit Knüppelkuchen, Glühwein und Grill, Am Dorfplatz, Klausa

17.00 Uhr **Halloween** im „Halben Schloss“, Langenleuba-Niederhain (kostenfrei, bis 21.00 Uhr)

19.30 Uhr **Irischer Abend** mit der Musik von „Voice of Thistle“, in der Haferscheune, Quellenhof Garbisdorf

Sonntag, 29. Oktober 2023

10.00 Uhr **Herbstfest** im Irrgarten der Sinne, mit Abfischen am Teich Lindenvorwerk, Linda

10.30 Uhr **Gottesdienst** mit Kleinen „Das Geheimnis der dunklen Truhe“, Brüderkirche, Altenburg

14.30 Uhr **120 Jahre Ladegast-Orgel**, Konzert mit Johann Friedrich Röpke, in der Nicolaikirche, Langenleuba-Niederhain

Altenburger Tourismus GmbH

Öffentliche Stadtführungen

Mo, Sa 11.00 Uhr und Mi, Fr 14.00 Uhr

Montag, 30. Oktober 2023

20.00 Uhr **Grusel-Lesung** für Erwachsene, Besteigung des Burgturms bei Nacht, Burg Posterstein (Voranmeldung erforderlich unter Telefon 034496/22595)

Dienstag, 31. Oktober 2023

08.30 Uhr **Ökumenisches Pilgern** im Oberen Sprottetal, von Nischwitz bis Heukewalde (ca. 15 km)

11.00 Uhr **Geistertag** für Kinder, mit Rätseljagd für die ganze Familie rund um die lokalen Sagen, Burg Posterstein

16.00 Uhr **Halloween-Party** des Nöbdenitzer Ortsverschönerungsvereins, hinter dem ehemaligen „Konsum“, Nöbdenitz

Donnerstag, 2. November 2023

18.30 Uhr **Verkehrsteilnehmerschulung** mit Klaus Burkhardt (ADAC) zu neuen gesetzlichen Regelungen im Straßenverkehr, im Sportlerheim, Nöbdenitz

19.00 Uhr **Lesung** „Trotzig lächeln und das Weltall streicheln“ mit Lutz Rathenow, Stadtbibliothek Meerane

Freitag, 3. November 2023

19.30 Uhr **Landfilm** „Das perfekte Geheimnis“, Kulturgut Quellenhof, Göpfersdorf

Samstag, 4. November 2023

09.00 Uhr **Kreisschau** für Rassekaninchen des Altenburger Landes, im Kulturhaus Rositz (ebenfalls am 5. November)

9.30 Uhr **Gemeinsames Bauen** mit ©Lego, in der Noppenwerkstatt, Bahnhofsplatz 4, Schmölln

11.00 Uhr **Finissage** „Im Osten zunehmend bewölkt“ von Susanne Franz, Jüdengasse 7, Altenburg

15.00 Uhr **Papiertheaterinszenierung** „Atta Troll. Ein Sommernachtstraum“, für Erwachsene, nach dem Versepos von Heinrich Heine, Residenzschloss Altenburg

18.00 Uhr **Beatclub**, Livemusik von ehemaligen und aktiven Musikern der Region, im „Waldhaus“ Kayna

20.00 Uhr **Schmöllner Rocknacht** „Wir geigen Euch die Meinung“, Sommeritzer Str. 79, Schmölln

Sonntag, 5. November 2023

13.00 Uhr **Glückwasserschöpfen** in den Märchenlöchern zu Lobas, mit Heimatforscher Volker Thurm, Start und Ende: vor der Heimatstube Kayna, Bahnhofstr. 4 (ca. 5 km, bitte verschließbares Gefäß für das Glückswasser mitbringen)

14.00 Uhr **Sonntagsführung** „Vom Gesang der Kanarienvögel – Wilhelm Lachnits Gemälde“, Kunstgasse 1, Lindenau-Museum

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, jederzeit Änderungen möglich!

Skandinavien – Norwegen, Schweden und Finnland

Verlosung

Altenburg. In ihrer Live-Multivisions-Show berichten Sandra Butscheike und Steffen Mender am Samstag, dem 11. November 2023, ab 19.30 Uhr, in der Destille über ihre zahlreichen Reisen durch Skandinavien. Mitternachtssonne und Polarnacht, wilde unberührte Landschaften, zerklüftete Küsten, malerische Fjorde, tausende Seen, romantische Wälder, eine einzigartige Tierwelt, Samikultur und eindrucksvolle Städte mit nordischem Flair. All das macht die Magie Skandinaviens aus. Seit vielen Jahren zieht es Sandra Butscheike und Steffen Mender immer wieder in den hohen Norden. Für ihren neuen Vortrag waren die Fotografen und Filmemacher ein ganzes Jahr in Norwegen, Schweden und Finnland zu allen Jahreszeiten unterwegs. Die Fotojournalisten fuhren mit ihrem VW-Bus entlang der norwegischen Küste bis hinauf zum Nordkap und genossen das einzigartige Flair der skandinavischen Städte. Sie wanderten entlang wilder Küstenlandschaften, durch beeindruckende Bergwelten und unberührte Landschaften Lapplands. Eine einwöchige Kanutour führte durch das Insellabyrinth der Saimaaregion. Die beiden konnten Bären, Moschusochsen und Elche in freier Wildbahn beobachten.
Bei einem deutschen Auswanderer bekamen sie einen Einblick in die Kunst des Messermachens. Sie besuchten die Frauentrage-WM in Sonkajärvi und lernten bei einer Rentierzüchterfamilie viel über das Leben bzw. Kultur der Samen. Im Winter fuhren sie mit dem Bulli 7.000 Kilometer über vereiste Pisten, und mit Hundeschlitten ging es eine Woche durch die Bergwelt des Kungsleden. Nördlich des Polarkreises sorgt die Polarnacht für ganz spezielle Lichtstimmungen. Von September bis März sind Gänsehautmomente garantiert, wenn Nordlichter über den Himmel tanzen. Mit beeindruckenden Bildern, Videosequenzen und Drohnenaufnahmen geben Sandra Butscheike und Steffen Mender Einblicke in die einzigartige Vielfalt Skandinaviens. Karten gibt es in der Tourismusinformation Altenburger Land, Markt 10 in Altenburg sowie an der Abendkasse. Weitere Infos unter www.outdoorvisionen.de
Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **3 x 1 Freikarte** zur Verfügung. Diese können am **Montag, dem 30. Oktober 2023, von 11.00 bis 11.05 Uhr,** unter Telefon 03447/4996103, gewonnen werden. Jeder zweite Anrufer gewinnt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Huskytour auf dem Kungsleden.
Foto: Steffen Mender

„Irish Christmas“ – Mit Bob Bales & Friends live erleben

Altenburg. Am 30. November 2023, 20.00 Uhr, kommen die Musiker und Tänzer von „Irish Christmas“ wieder zurück auf die Bühne. Es erwartet das Publikum ein Abend, der mit mitreißender Instrumentalmusik, Gesang, irischen Geschichten, Tanzfreude und tiefer irischer Lebenslust, die besonderen weihnachtlichen Traditionen der Grünen Insel in die Altenburger Brüderkirche bringt. Der KURIER hatte die Möglichkeit, mit Musikdirektor Bob Bales zu sprechen …
Herr Bales, Sie haben unter anderem die Musik zur bekannten Irish Dance Show „Magie of the Dance“ komponiert und der Show zu weltweitem Ruhm verholfen. Wie kam es zu dieser Zusammenarbeit?
Naja, ich habe schon vorher einige Produktionen für verschiedene Theater in Polen, Österreich und Frankreich durchgeführt. Dies ist vielen Produzenten nicht entgangen. Ich bin sehr glücklich darüber, dass ich einige Konzertreihen mit „Die Furys“, „Die Dubliners“ sowie mit Einzelmusikern wie Frankie Gavin und Christy Moore spielen durfte. Als ich mit Christy Moore im Frankfurter Opernhaus auf der Bühne stand, war zufällig der Produzent von „Magic“ im Publikum, der mich nach der Show direkt ansprach. *Der Irish-Dance-Europameister und Star- und Solotänzer bei „Magic of the Dance“, Gyula Glaser, wird gemeinsam mit seiner Frau und Tanzpartnerin Nicole Ohnesorge Bestandteil des Konzerts sein. Welche Rolle spielt das Tanzpaar?*
Der Tanz ist von der Entwicklung der irischen Musik nicht wegzudenken. In der Geschichte trafen früher Händler auf den Straßen auf kleine Gruppen von Menschen. Dort wurde ein neues Akkordeon oder eine neue Fiedel gekauft. Andere Händler hatten Whiskey dabei. Es wurde getrunken, gespielt und getanzt. Nicole und Gyula spielen deshalb keine „Rolle“ im Konzept. Sie fügen sich in die Musik des Abends ein, wie damals die Menschen auf den Straßen Irlands, die anfangen zu tanzen, wenn Musiker sich finden und geben dem Ensemble rhythmischen Glanz.
Sie sind Ire und leben seit einigen Jahren in Deutschland. Vermissen Sie die grüne Insel?
Ich bin mehrmals im Jahr in Irland. Meine Mutter kommt aus Irland und mein Vater aus Schottland. Ich bin sehr gerne in Deutschland und habe eine Menge Spaß an dem „Neuen“, was sich hier entwickelt und entfaltet. Ich trage Irland immer im Herzen. Daher ist Heimweh mir eher unbekannt. *Sie leben seit vielen Jahren in Erfurt und kennen die deutsche Mentalität. Was ist das Besondere für Sie an der bevorstehenden Tour?*
Wir leben ja sozusagen in der Nach-Coronazeit und es ist etwas ganz Besonderes auf der Bühne zu stehen und den Menschen im Publikum endlich wieder live begegnen zu können. Deshalb freue ich mich sehr, gerade unsere schönen Weihnachtstraditionen und Songs zu spielen. Ich weiß, wie sehr das deutsche Publikum irische Musik und Lebensart liebt. Diese stellt weitaus mehr da, als ein Pint of Guinness im Irish Pub, obwohl das auch nicht die schlimmste Form von Kultur ist. Nicht wahr?

Das Gespräch führte Silke Konzag.

Tickets für die Veranstaltung sind an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. ***Foto: Agentur***

Bob Bales

Kostbarkeiten zum Selbersammeln für Gesundheit

München (Pi). Das traditionelle Wissen um die heilende Kraft der Pilze aus heimischen Wäldern, Wiesen und Gärten wird erst seit Kurzem sowohl von der Volksheilkunde als auch von der medizinischen Forschung wiederentdeckt. Die Ernährungswissenschaftlerin und Vitalpilzexpertin Gerit Fischer stellt in der aktualisierten Neuausgabe ihres Kompakt-Ratgebers „Heimische Heil- und Vitalpilze“ die zwanzig wichtigsten Pilze für Küche und Hausapotheke vor.

Verlosung

Das Reich der Pilze ist voller Überraschungen. Sie sind mit Menschen und Tieren näher verwandt als mit den Pflanzen und gehören nicht nur zu den seit Jahrtausenden verwendeten Nahrungsmitteln – ihre besondere Lebensweise und ihre einzigartigen Überlebensstrategien machen sie außerdem zu wertvollen Heilmitteln. Pilze stärken das Immunsystem, wirken antiviral und antibakteriell und können nachhaltig vor wiederkehrenden Infekten schützen. Über die zwanzig wichtigsten heimischen Heil- und Vitalpilze und ihre Verwendung hat die Ernährungsökologin Gerit Fischer einen leicht verständlichen Taschenratgeber geschrieben. In ihrem Buch „Heimische Heil- und Vitalpilze“ behandelt sie den gesamten Prozess der Verwendung heimischer Pilze: vom Auffinden und sicheren Sammeln über Eigenarten und Zubereitung bis hin zur gezielten Krankheitsvorbeugung und volksheilkundlichen Behandlung unterschiedlicher Leiden. Zahlreiche Rezepte und Anleitungen für die Verarbeitung und Herstellung von Ölen, Salben, Tees und Tinkturen, wertvolle Informationen zu den Inhaltsstoffen und praktische Anwendungsempfehlungen machen das Buch zu einem kompakten Bestimmungs-, Koch- und Heilmittelbuch in einem. Für interessierte Laien, aber auch für routinierte Pilzsammler eröffnen sich damit ganz neue Möglichkeiten, beliebte Speisepilze wie Austernpilz, Champignon und Pfifferling und sogar holzige Baumpilze – etwa den Zunderschwamm – von einer ganz neuen Seite kennenzulernen. Der mankau Verlag stellt dem KURIER dankenswerterweise **3 x 1 Exemplare** zur Verfügung. Diese können am **Montag, dem 30. Oktober 2023, von 13.00 bis 13.05 Uhr**, unter **Telefon 03447/4996103** gewonnen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Foto: mankau-Verlag

- Anzeige -

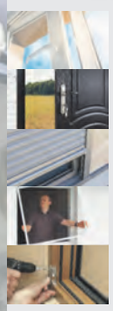
„Die große Schlager Hitparade 2024“

4. Mai 2024 | Altenburg | Goldener Pflug | 16.00 Uhr

Altenburg (Pi). Die große Schlager Hitparade ist zurück und wie! THOMANN Management aus dem fränkischen Burgebrach präsentiert wieder eine Starbesetzung der Extraklasse.
Mit dabei sind die absoluten Stars des deutschen Schlagers: Bernhard Brink, Peggy March, Patrick Lindner, und Claudia Jung.
Seit 50 Jahren mischt Schlager-Titan Bernhard Brink das Musikgeschäft erfolgreich auf. Zudem moderiert er die Sendung „Schlager des Monats“ im MDR.
Der Hit-Gigant ist wieder mit dabei und präsentiert für uns weiterhin als Moderator, Entertainer und Künstler die große Schlager Hitparade 2024.
Seit nun 35 Jahren reiht sich ein Erfolg an den anderen, mit eigenen Fernsehshows bei ZDF und ARD, Patrick Lindner präsentierte eigene Fernsehformate im ZDF wie die „Patrick Lindner Show“. Doch nicht nur mit der Musik und seinen vielen Hits wie „Kloane Tür zum Paradies“, „Die kleinen Dinge des Lebens“, „Gefühl ist eine Achterbahn“, „All deine Farben“ machte er Schlagzeilen und belegte viermal Platz 1 in den „Airplay Charts“. Die große Verbundenheit zu seinem Publikum und die Freude, die Menschen mit seiner Musik zu unterhalten ist ungebrochen. Im Januar 2024 erscheint pünktlich zum Bühnenjubiläum sein brandneues Album.
2023 war ein ganz besonderes Jahr für die Legende Peggy March. Erst feierte sie ihren 75. Geburtstag, um anschließend anlässlich des 60-jährigen Jubiläums ihres Welthits „I will follow him“ ihre Autobiografie zu veröffentlichen und nun mit THOMANN Management auf große Deutschland-Tour mit der großen Schlager-Hitparade zu gehen. Freuen Sie sich auf die vielen Hits vom internationalen Superstar Peggy March wie „Mit 17 hat man noch Träume“, „In der Carnaby Street“, „Memorice of Heidelberg“, „Einmal verliebt - immer verliebt“ u. v. a. m.
Abgerundet wird diese Starbesetzung von der charmanten Claudia Jung. Mit Hits wie „Je t’aime mon amour“, „Komm und tanz ein letztes Mal mit mir“, „Domani l’more vincera“, „Stumme Signale“ feierte die charismatische Sängerin mit der einfühlsamen Stimme große Erfolge. Zwei Echos, viele goldene Stimmgabeln und Gold- und Platin-Auszeichnungen bestätigen den Riesenerfolg und die große Beliebtheit dieser einzigartigen Künstlerin.
Tickets sind ab sofort erhältlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen wie der Altenburger Tourismus GmbH sowie unter https://schlagertickets.com, www.thomann-management.de, www.reservix.de oder www.eventim.de.

Vom Keller bis zum Dach mit de

Das Sicherheitshaus
TREBUS BAUELEMENTE



Fenster
Türen
Rollläden
Insektenschutz
Beschlagnachrüstung
Wartung

Inh. André Trebus
Schmölnsche Straße 4
04600 Altenburg
Funk 0173 6358161
Mail a.trebus@trebus-bauelemente.de
www.trebus-bauelemente.de

Allround-Service Markowski
Tel. 0160 / 7915837
E-Mail: allround-service-markowski@web.de
www.allround-service-markowski.de
Dienstleistungen:
Hausmeister- und Objektservice, Gebäudereinigung, Rasenpflege, Heckenschnitt, Baumfällarbeiten, Fliesen- und Parkettlegearbeiten, Haustierbetreuung vor Ort

Meisterfachbetrieb mit Tradition
FIRMA M. BUSCH
• Schädlingsbekämpfung • Holzschutz
• Desinfektion • Wespendienst
Altenburg Telefon 0 34 47/83 44 14
Borna Telefon 0 34 33/20 05 89

JB Bodenservice
Jörg Berkner · Kesselgasse 8 · 04600 Altenburg
Telefon 0 34 47/8 95 19 33 · Mobil 01 72/3 58 29 87
E-Mail JOERG.BERKNER.bs1@gmx.de

HORST HEMMANN
Malereibetrieb GmbH
• Malerarbeiten • Fassadenanstriche • Bodenbeläge
STEFFEN ARNDT
Geschäftsführer
Rosa-Luxemburg-Straße 2
04626 Schmölln
Telefon 03 44 91/2 61 42
Telefax 03 44 91/5 58 90

Rohrreinigung
Vetterlein GmbH
24 H NOTDIENST
Zum Gerstenbach 2 • 04617 Lödla
Tel.: (03447) 83 21 67 • Fax: 83 21 68
E-Mail: info@rohrreinigung-vetterlein.de
rohrreinigung-vetterlein.de

Zimmerei
Siegmund Reinsch
Ausführungen von sämtlichen Zimmererarbeiten
Zum Gerstenbach 34
04617 Lödla - OT Unterlödla
Tel.: 03 44 98 / 2 22 85
Fax: 03 44 98 / 4 00 79
Email: siegmund.reinsch@gmx.net
Dachstühle und Dacheindeckungen
Sanierungsarbeiten
Innenausbau
Balkone
Carports
Treppen, Tore

Der Herbst ist da – Fensterglas tauschen und weniger heizen!

akz-o. Wer in der anstehenden Heizsaison viel Energie und Geld sparen und zudem noch behaglicher wohnen möchte, sollte jetzt seine technisch veralteten Fenstergläser gegen moderne Vakuumverglasungen tauschen. Diese werden montagefertig geliefert und mit wenigen Stunden Arbeitsaufwand vom Fachmann sauber in den bestehenden Fenstern installiert. Mit bis zu 0,45 W/(m²K) sind die Verglasungen hochwärmedämmend. Kalte abfallende Zugluft, die bei veralteten Isoliergläsern in Fensternähe auftritt, gehört damit der Vergangenheit an: Die innenliegende Scheibenoberfläche bleibt sogar in klirrender Winterkälte nahe der Raumtemperatur – für mehr Behaglichkeit und Komfort.

Mit Vakuumglas erzielen auch historische Fenster energetische Spitzenwerte ***Foto: Fineo/akz-o***

Technisch veraltete Fensterverglasungen lassen viel kostbare Heizwärme entweichen und verschwenden damit Energie und Geld. Der Austausch kompletter Fenster zur energetischen Sanierung ist baulich jedoch sehr aufwendig und oft auch gar nicht notwendig, wenn Rahmen und Profile des Fensters noch gut erhalten sind. Eine elegante Lösung für eine zeitgemäße Wärmedämmung bieten Hersteller mit zertifizierten Montagepartnern an: Als Erstes werden die alten Fenster begutachtet und ausgemessen. Im zweiten Termin wird dann sauber und zeitsparend das alte Isolierglas ausgeglast und durch die neuen Vakuum-Isoliergläser ersetzt. Die gut erhaltenen Rahmen bleiben erhalten – denn warum wegwerfen, was noch gut funktioniert? Der besonders nachhaltige Tausch verursacht keinerlei Verschmutzungen oder Folgearbeiten an der Fassade und kann in allen herkömmlichen Fensterprofilen vorgenommen werden. Dabei dämmt es mit einem Ug-Wert von 0,7 W/(m²K) so gut wie eine durchschnittliche Dreifach-Wärmedämmverglasung.

Die neuen Hybrid-Fenster besteht aus einer normalen Unit und einer Gegenscheibe aus herkömmlichem Floatglas (schwimmendes Glas), um veraltete Zweifachverglasungen passgenau zu ersetzen. Mit einem Ug-Wert bis hinab zu 0,45 W/(m²K) dämmt es sogar besser als hochwertigste Dreifach-Wärmedämmverglasungen mit Kryptongas-Füllung. Durch Vakuumglastechnologie verbessern sich außerdem der Schallschutz, die Tageslichttransmission und die im Winter zu erzielenden solaren Energiegewinne.

Staatliche Förderung nutzen

Im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude wird der Glastausch vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) mit einem Fördersatz von 15 Prozent unterstützt (inklusive Energieberatung für Wohngebäude). Die genauen Förderbedingungen unter www.bafa.de/beg.

Rollo-deco OHG
Fensterdecoration individueller Art
Geöffnet: tägl. 9.00-12.00 Uhr und 14.30-18.00 Uhr · Sa. 9.00-12.00 Uhr
Rollo-deco OHG · Max-Jehn-Straße 5
04639 Gößnitz (direkt am Bahnhof)
Telefon 034493/21437 · Fax 034493/36655
E-Mail: rollo-deco-ohg@t-online.de
• SONNENSCHUTZ • PLISSEE • INNENDEKO • INSEKTENSCHUTZ • MARKISEN • ROLLLADEN
– telefonische Beratung und Bestellung – Lieferservice –
Markenprodukte
Ständige SONDERPOSTEN und AKTIONSANGEBOTE
z. B. Rollos/Jalousien, Gardinenstangen ab 5,- Euro
20 % auf Aluminiumjalousien und Plisseemaßanfertigungen u. v. a. m.

IHR GEBÄUDETECHNIK-PARTNER
• Elektroinstallation
• Schaltschrankbau
• Industrielle Automation
• Geräteprüfungen
Betz TECHNIK
Herbert Betz GmbH & Co.KG | Betriebsstätte Meuselwitz
Breitenhainer Straße | 04610 Meuselwitz
Telefon 03448-44020 | info.leipzig@betz-technik.de | betz-technik.de

em Handwerk vom Fach

Baubranche in der Krise – Politik der Zurückhaltung ist nicht vernünftig

Berlin (Pi). Gestiegene Kosten und hohe Zinsen: zwei Gründe, die laut Baubranche für die derzeitige Krise im Wohnungsbau sorgen. Ohne grundlegende Verbesserung droht nach Einschätzung von Ökonomen und Fachleuten gar eine jahrelange Notsituation. Bestehende Aufträge werden reihenweise storniert, gleichzeitig gibt es immer weniger Neuaufträge.

Für das erste Halbjahr vermeldete das Statistische Bundesamt, dass die Zahl der Baugenehmigungen für Wohnungen um 27,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr eingebrochen sei. „Viele Bauträger und Investoren sind der Meinung, dass die gestiegenen Kosten den Wohnungsbau unrentabel machen. Hinzu kämen erhöhte energetische Anforderungen und die Unsicherheit über das weitere Vorgehen der Politik in einem Umfeld, in dem Investoren weiter auf der Bremse stehen. Diese Politik der Zurückhaltung ist allerdings nicht vernünftig – der Bedarf an Wohnungen ist riesig“, sagt Tassilo Soltkahn, Architekt und Vorstand der Soltkahn AG.

Für Bedarfsdeckung müsste alle 80 Sekunden eine Wohnung fertiggestellt werden

Auch in den kommenden Jahren erwarten Experten einen drastischen Rückgang beim Wohnungsbau in Deutschland. Berechnungen des ifo Instituts zufolge werden 2023 rund 245.000 Wohnungen in Wohngebäuden fertiggestellt – 2024 etwa 210.000, im Jahr 2025 nur noch rund 175.000. Das Ziel der Bundesregierung liegt hingegen bei 400.000 jährlich. Um den Bedarf an Wohnraum zu decken, müsste tatsächlich sogar alle 80 Sekunden eine Wohnung fertiggestellt werden.

Auf die dramatische Situation soll nächstes Jahr auch die Summit „80 Sekunden“ aufmerksam machen, Entscheider und Innovatoren aus Politik, Bau- und Immobilienwirtschaft zusammenbringen und den Startschuss für ein neues Bauzeitalter geben. „Denn so kann es nicht weitergehen. In der Region Berlin/Brandenburg wurden etwa 95 Prozent der Bauvorhaben eingestellt, viele hängen quasi in der Warteschleife, bis die Rahmenbedingungen wieder besser werden. So oder so ähnlich sieht es in vielen Teilen Deutschlands aus“, weiß Tassilo Soltkahn und ergänzt: „Diese Entwicklung macht wirtschaftlich allerdings keinen Sinn, denn der Bedarf ist da und groß. Zudem reduzieren sich gerade wieder die Materialkosten – und je ökologischer gebaut wird, desto preiswerter werden Bauvorhaben.“

Wirtschaftliches UND ökologisches Bauen ist möglich

Durch den zurückgegangenen Wohnungsneubau steigen in vielen Teilen Deutschlands auch die Mieten rasant an. Um Baukosten zu decken, werden höhere Kaltmieten pro Quadratmeter gefordert – was sich wiederum immer mehr Menschen nicht leisten können. Hinzu kommen etwa 19 Millionen Wohngebäude, die laut Klimagesetz bis 2045 klimaneutral saniert werden müssen. „Insgesamt herrscht in Deutschland rund um das Thema Bauen eine Unsicherheit. Allerdings wird die Stimmungslage, dass die Menschen aufgrund des Heizungsentwurfs und weiterer politischer Diskussionen kein Vertrauen mehr haben, auch von Teilen der Baubranche vorgeschoben, um Vorhaben zu stoppen und auf einen günstigeren Zeitpunkt zu warten“, so Soltkahn.

Auch drei Projekte seines Architekturbüros wurden für einen längeren Zeitraum gestoppt, bis sie kürzlich wieder angeschoben wurden. „Die Baubranche tut sich mit der aktuellen Zurückhaltung absolut keinen Gefallen. Auch in der derzeitigen Situation ist es möglich, wirtschaftlich und gleichzeitig ökologisch zu bauen – dies ist kein Hexenwerk, man muss es nur wollen und alternative Wege finden. Wir arbeiten beispielsweise mit einer Firma zusammen, die CO_2-neutralen Beton herstellt. Gemeinsam planen wir ein Bauprojekt für 100 Wohnungen, die sich mit dem Beton zu einem wirtschaftlich rentablen Preis errichten lassen. So können wir Wohnungen mit bezahlbaren Mieten – pro Quadratmeter Nutzfläche unter 1.800 Euro brutto – bauen. Ökologisch muss also nicht immer teuer bedeuten.“ Auch andere Maßnahmen wie etwa die Planung von Gründächern und -fassaden oder die Nutzung von erneuerbaren Energien für Strom und Wärme sind dabei nicht nur nachhaltig, sondern bieten ebenfalls ökologische sowie bauphysikalische Vorzüge.

MACHEN SIE SICH UNABHÄNGIG - INTELLIGENT UND NACHHALTIG BAUEN

BAUHERRENTAGE MIT WERKSFÜHRUNG IN GLAUCHAU

Samstag, den 11.November 2023 von 10.00 bis 14.00 Uhr

Informieren Sie sich kostenfrei und umfassend zum Thema Hausbau mit dem innovativen Baustoff TON und der neuen Wand aus BlähGLAS. Besichtigen Sie unser Bemusterungszentrum, sowie die Vorfertigung eines Hauses. Wir planen und bauen Ihr Traumhaus - individuell und massiv.

Veranstaltungsort:
Lechner Massivhaus
Bauzentrum
Am Lungwitzbach 1
08371 Glauchau
Telefon: 03763 / 44 03-0

Anmeldung unter:
Sandra Beyer
Telefon: 03763 / 50 90 96
Beyer.S@lechner-massivhaus.de
www.lechner-massivhaus.de/Termine

LECHNER Massivhaus

SCAN ME

Öffentliches Toilettenhaus wieder nutzbar

Das Toilettenhaus am Bahnhof ist wieder nutzbar.

Foto: Stadt Schmölln

Schmölln (Pi). Die öffentliche Toilette am Schmöllner Bahnhof wurde wieder hergerichtet, nachdem diese am 1. Januar 2023 durch Vandalismus zerstört wurde. Unbekannte hatten damals mit Silvesterknallern in dem Toilettenhaus eine solche Detonation verursacht, dass die große Außentür als auch die gesamte Inneneinrichtung zerstört wurden. Auch die Oberlichter des Hauses gingen zu Bruch. Der angerichtete Schaden belief sich auf rund 16.000 Euro. 10.000 Euro übernahm die Versicherung, 6.000 Euro steuerte die Stadt für den Wiederaufbau der öffentlichen Anlage bei. Neben einer neuen Tür sowie einem neuen Urinal wurden auch die Fliesen erneuert und die Wasserleitung inklusive Wasserzähler ersetzt.

Ingenieurbüro HOFFMANN
freier geprüfter Bausachverständiger
Bauplanung u. Bauüberwachung
Energieberatung/Energieausweise
Geraer Straße 100 · 04600 Altenburg
Funk 01 77/7 60 66 79
www.ingenieurbuero-hoffmann.com

Machbarkeits-Check zum Wohneigentum für das Altenburger Land

Altenburg (Pi). Das Pestel-Institut hat in seiner Regional-Analyse zum Wohnungsmarkt auch einen „Machbarkeits-Check Wohneigentum" für den Landkreis Altenburger Land gemacht. Hierbei haben die Wissenschaftler den Fokus auf den Neubau eines Reihenhauses mit 95 Quadratmetern Wohnfläche gelegt – also auf das Zuhause für eine vierköpfige Familie. Ökonom Matthias Günther erklärt, warum: „Das Reihenhaus punktet bei den Baukosten. Außerdem ist das Verhältnis von der Wohnfläche zur Grundstücksgröße erheblich besser als beim frei stehenden Einfamilienhaus. Es ist damit eine attraktive Variante fürs Wohnen im Eigentum." Bei seinen Berechnungen zum Wohneigentum im Altenburger Land hat das Pestel-Institut unterschiedliche Kriterien herangezogen. Entscheidende Faktoren waren dabei die Zinsen, die lokalen Baulandpreise sowie die aktuellen Baukosten. „Bei der Bewertung der Haushalte, die sich einen Reihenhaus-Neubau leisten können, ist die Zahl der Verdiener nicht entscheidend. Es kommt nur auf die Höhe des Nettoeinkommens an – egal, ob als Lohn, Gehalt, Rente oder Pension. Dabei liegt die angesetzte Grenze der monatlichen Belastung für die Finanzierung von Wohneigentum bei 40 Prozent vom Haushaltseinkommen", erläutert Matthias Günther.
Die Wissenschaftler kommen zu dem Ergebnis, dass für einen privaten Haushalt im Landkreis Altenburger Land die Grenze bei einem Nettoeinkommen von 4.800 Euro pro Monat liegt: „Wer ein Einkommen in dieser Höhe hat oder darüber liegt und außerdem noch über ein Eigenkapital von mindestens 37.000 Euro verfügt, der sollte sich auch unter den aktuellen Bedingungen den Neubau des eigenen Reihenhauses im Altenburger Land leisten können. Hier geht es allerdings um eine ‚Verdiener-Elite'. Wirklich viele sind das nicht. Für alle anderen Haushalte ist Wohneigentum nur machbar, wenn der Staat den Menschen dabei unter die Arme greift – Familien genauso wie Partnerschaften, Singles oder Wohngemeinschaften, die sich die eigenen vier Wände bauen und darin wohnen wollen", sagt der Ökonom Matthias Günther.

Foto: Tobias Seifert

Der Leiter des Pestel-Instituts nennt dazu „Bauhilfen fürs Wohneigentum", für die vor allem der Bund jetzt die Weichen stellen müsse: „Es geht in erster Linie um die nötige finanzielle Starthilfe. Also um ein staatliches Baudarlehen, das nicht nur fehlendes Eigenkapital ersetzt, sondern den Haushalten durch einen langfristigen Niedrigzins auch Sicherheit bietet."
Konkret: Bei einem Bundes-Baudarlehen mit einem 1,5-Prozent-Zins würde sich das notwendige Einkommen für den Neubau eines Reihenhauses im Landkreis Altenburger Land nach Berechnungen des Pestel-Instituts auf 3.000 Euro netto im Monat reduzieren. „Außerdem muss politisch dringend dafür gesorgt werden, dass überzogene Bauvorschriften abgeschafft und Klimaschutz-Auflagen bezahlbar bleiben, also wieder gezielt gefördert oder zurückgeschraubt werden", so Wohnungsmarktforscher Matthias Günther.
Das Pestel-Institut nimmt in seiner Untersuchung vor allem die 25- bis 40-Jährigen ins Visier: „Sie gehen beim Wohneigentum seit Jahren mehr oder weniger leer aus. Dabei wäre es dringend notwendig, gerade der Nestbauer-Generation wieder eine Chance auf die eigenen vier Wände zu geben. Denn das eigene Haus oder die eigene Wohnung sind eine wichtige Altersvorsorge. Oder anders gesagt: Altersarmut ist in erster Linie Mieterarmut – also Armut durch Miete", so der Leiter des Pestel-Instituts, Matthias Günther. Es sei höchste Zeit für den Staat, „beim Wohnen politisch wieder in den ‚Eigentums-Modus' zu schalten".

August-Bebel-Straße 7
04639 Gößnitz
Funk 0172/9 56 88 11
Telefon 034493/71465
GUNTHER ARENS
Dachdeckermeisterbetrieb
Ausführung von: • alle Arten von Ziegeldächern, Flachdächern und Gründächern • Dachklempnerarbeiten • Reparatur-Schnellservice • Dachausbau und Dämmung nach EnEV • Einbau von Photovoltaikanlagen
WIR BERATEN SIE GERN!

Wir modernisieren Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!
✓ Die preiswerte Alternative zum Neukauf
✓ Kein aufwändiges Herausreißen
✓ Modelle in Klassisch, Landhaus, Design
✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen
✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung
Neu in meist nur 1 Tag!
vorher
PORTAS-Fachbetrieb Norbert Seegers e.K.
04600 Altenburg
Wallstraße 36, Tel. 03447/4886233
07552 Gera
Langenberger Str. 40, Tel. 0365/4208282
PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1
Jetzt informieren:
www.seegers.portas.de
Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.seegers.portas.de

Die Wunschküche in nur einem Tag - Anzeige -

Maßgeschneiderte Modernisierungskur für alte Küche

Gera. Selbst an den besten Einbauküchen nagt irgendwann der Zahn der Zeit. Die Fronten sind abgegriffen oder unmodern. Oft ist der wertvolle Korpus aber noch gut erhalten und die Elektrogeräte in tadellosem Zustand. Die Küche herauszureißen und wegzuwerfen wäre viel zu schade! Der Renovierungsspezialist PORTAS hat die Lösung: Der noch gut erhaltene Korpus der Küche bleibt bestehen, nur die alten Fronten und Scharniere werden gegen maßgefertigte, moderne neue ausgetauscht. Anders als beim Neukauf einer Küche gibt es hier keine großen Umbauarbeiten mit Dreck und Lärm; die Küche kann sogar weiter genutzt werden. Eine Portas-Renovierung ist damit nicht nur preisgünstiger als der Neukauf einer vergleichbaren Küche, den intakten Kern weiter zu verwenden, schont außerdem die Umwelt. Zudem bleibt die gewohnte Einteilung erhalten. Portas renoviert alle Küchen unabhängig von Normungen, Stil oder Sondermaßen. Der Küchenexperte nimmt alle wichtigen Maße vor Ort auf. Anhand dieser Angaben fertigt das Werkstatt-Team die neuen Fronten nach bewährten handwerklichen Techniken passgenau an. Selbstverständlich sind alle zeitgemäßen Ergänzungen und Erweiterungen wie farblich passende Arbeitsplatten, dekorative Kranzleisten und Lichtblenden mit perfekter Beleuchtung nach individuellen Vorstellungen möglich. Auch innovative Schrankanbauten für mehr Stauraum, durchdachte Schubladenauszüge, pfiffige Über-Eck-Lösungen oder neue Elektrogeräte können auf Wunsch die Modernisierungskur ideal ergänzen.
Ob klassisch, hochglänzend oder im Landhausstil, ob in Holz- oder farbigen Dessins – die Auswahl an schönen und pflegeleichten Fronten ist riesig. Montiert ist dann alles binnen weniger Stunden. Und da die alte Küche nicht abgeschlagen werden muss, bleiben Tapete, Boden und Kacheln unversehrt. Letztere können natürlich auch mit einer zum Dessin passenden Wandverkleidung verdeckt werden. In nur einem Tag wird aus der alten Küche eine Traumküche. In dieser Atmosphäre macht das Kochen wieder Spaß!
Wer sich für die individuelle, zeitgemäße und schnelle Küchenrenovierung interessiert oder einen Überblick über das gesamte Renovierungsprogramm erhalten möchte, im Internet unter www.seegers.portas.de gibt es viele Detailinformationen.
Der PORTAS-Fachbetrieb Norbert Seegers e. K., in Gera und seine Filiale in Altenburg sind die erste Adresse in der Region.

Öffnungszeiten Gera: Mo. bis Do. 9.00 bis 18.00 Uhr, Fr. 9.00 bis 16.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr
Öffnungszeiten Altenburg: Mi., Do., Fr. 14.00 bis 17.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Glaszentrum Backmann
Design in Glas
Wir fertigen für Sie:
Glaszentrum Hilmar Backmann
04600 Altenburg
Lindenaustraße 32
Telefon 03447/311517
mail@glaszentrumbackmann.de
Mo. bis Do. 6.30-17.00 Uhr
Fr. 6.30-14.00 Uhr
www.glaszentrumbackmann.de
✓ **Fenster und Türen nach Maß**
(wahlweise in Holz oder Kunststoff)
Fabrikat: PaX
✓ **Einbau von Lichtausschnitten**
in vorhandene Türen
✓ **Glaseinsätze nach Ihren Wünschen für Fenster und Türen**
(Ornamentgläser, Bleiverglasungen und Glaskunst)

Wohnträume im Altenburger Land platzen in Serie – Eigentumsquote bei 43,2 Prozent

Altenburg (Pi). Schlechte Chancen auf ein Wohnen in den eigenen vier Wänden: Vom Einfamilienhaus über das Reihenhaus bis zur Eigentumswohnung – im Landkreis Altenburger Land gibt es rund 20.100 Wohnungen, für die keine Miete bezahlt werden muss. Denn ihre Eigentümer nutzen sie selbst. Die Wohneigentumsquote im Altenburger Land liegt damit bei rund 43,2 Prozent. Das geht aus einer aktuellen Regional-Analyse zum Wohnungsmarkt hervor, die das Pestel-Institut (Hannover) gemacht hat. Darin geben die Wissenschaftler eine eher düstere Prognose, wenn es um das Wohneigentum im Altenburger Land geht: In den ersten sechs Monaten dieses Jahres gab es nach Angaben des Pestel-Instituts im gesamten Landkreis Altenburger Land lediglich 28 Baugenehmigungen für neue Ein- und Zweifamilienhäuser. Zum Vergleich: Im ersten Halbjahr 2022 waren es noch 42 Baugenehmigungen. „Damit ist der Eigenheimbau innerhalb von nur einem Jahr um 33 Prozent zurückgegangen“, sagt Matthias Günther. Der Leiter des Pestel-Instituts sieht „das Wohneigentum weiter auf der Rutschbahn“. Um eine Kehrtwende zu erreichen, müsse der Staat dringend ein effektives Wohneigentumsprogramm auf die Beine stellen.

„Der Traum vom eigenen Haus, von der eigenen Wohnung – er platzt gerade in Serie. Wenn es um das Anschaffen von Wohneigentum geht, ist auch das Altenburger Land quasi in eine Schockstarre verfallen“, sagt Katharina Metzger vom Bundesverband Deutscher Baustoff-Fachhandel (BDB), der die Wohnungsmarkt-Untersuchung beim Pestel-Institut in Auftrag gegeben hat. „Hohe Zinsen, hohe Baulandpreise, hohe Baukosten, die vor allem auch durch hohe Klimaschutz-Auflagen nach oben getrieben werden: Wohneigentum scheitert am Geld“, so Katharina Metzger. Die Wissenschaftler vom Pestel-Institut sprechen sich in ihrer Untersuchung deshalb für ein „Bundes-Baustartkapital“ aus. „Wer heute neu bauen will, der braucht vor allem eines: günstiges Geld. Notwendig ist deshalb ein Bundes-Baudarlehen mit höchstens 1,5 Prozent Zinsen als Startkredit fürs Wohneigentum.

Der Staat sollte den Menschen den festen Niedrigzins für 20 Jahre bieten – und das für einen Kredit in Höhe von bis zu 4.000 Euro je Quadratmeter Wohnfläche“, fordert Wohnungsmarktforscher Matthias Günther. Dadurch ließe sich der Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern, von Eigentumswohnungen und Reihenhäusern auch im Altenburger Land wieder pushen. „Mit der Garantie eines langfristig kalkulierbaren und günstigen Kredits würde der Bund den Menschen die Chance geben, zu ‚Neubau-Startups‘ zu werden“, so Günther. Um mehr Wohneigentum möglich zu machen, sei deshalb ein mehrere Milliarden Euro schweres Darlehenspaket des Bundes notwendig. Die bestehende, erst in diesem Jahr neu eingeführte Wohneigentumsförderung des Bundes erklärt das Pestel-Institut für gescheitert: Mit 350 Millionen Euro ließe sich bestenfalls der Neubau von 2.000 Eigenheimen anschieben.

Das Ziel des Bundes sollte es aber sein, 100.000 neu gebaute Eigenheime pro Jahr zu schaffen. „Außerdem geht die aktuelle Wohneigentumsförderung der Ampel völlig an der Lebensrealität vorbei: Wer sie in Anspruch nimmt, braucht ein niedriges Einkommen. Er muss aber gleichzeitig genug Geld auf der hohen Kante haben, um sich bei hohen Grundstückspreisen und hohen Baukosten einen Neubau leisten zu können“, so Institutsleiter Matthias Günther. „Ins Geld geht vor allem der Energiespar-Zwang. Hier muss der Bund einen Gang zurückschalten“, sagt die Präsidentin des Bundesverbandes Deutscher Baustoff-Fachhandel, Katharina Metzger. Wer heute für sein Wohneigentum die Förderung vom Bund nutzen wolle, müsse nach dem „extrem ehrgeizigen Effizienz-Standard 40“ bauen. „Das ist aber auch extrem teuer. Also macht es kaum einer. Der Staat muss endlich davon wegkommen, nur ‚Super-Klimaschutzhäuser‘ zu fördern. Denn die hohen Standards machen das Bauen richtig teuer“, so Metzger. Und das bei einer Kosten-Nutzen-Relation, die schon rechnerisch nicht passe. „Das Geld, das zusätzlich beim Neubau in den Klimaschutz gesteckt werden muss, holt auf Jahre hinweg keiner beim Energiesparen mehr heraus“, sagt die BDB-Präsidentin.

Undichte Fenster – Reparieren oder austauschen?

Erfurt (Pi). Wenn es kalt und stürmisch wird, machen sich undichte Fenster besonders bemerkbar. Der Austausch alter Fenster ist jedoch eine teure Angelegenheit. Deshalb lohnt es sich zu prüfen, ob die alten Fensterrahmen nicht einfach nachgebessert werden können, um den Energieverlust zu minimieren.

Zunächst sollte geprüft werden, ob der Rahmen noch in Ordnung ist. Er sollte nicht morsch, verwittert, verrostet, gerissen, verzogen oder anderweitig beschädigt sein. Gegebenenfalls können handwerklich geschickte Hausbesitzer die Fensterdichtungen selbst austauschen.

Auch die Fuge zwischen Rahmen und Mauerwerk lässt sich nachbessern – sie ist in Altbauten oft undicht. „Wer lieber einen Fensterbauer damit beauftragt, sollte ihn auch gleich die Fensterflügel nachjustieren lassen“, rät Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen.

Sind die Fenster nicht mehr zu reparieren, empfiehlt Ramona Ballod, die unabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale in Anspruch zu nehmen. Für den Austausch der Fenster kann es unter bestimmten Voraussetzungen auch Fördermittel geben. Die Förderung muss vor der Auftragsvergabe beantragt werden.

Hausbesitzer sollten auf einen fachgerechten, luftdichten Einbau der neuen Fenster achten, um einen optimalen Wärme- und Schallschutz zu erreichen.

Weitere Fragen zu den Themen Sanierung und Fördermittel beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Thüringen. Die Beratung erfolgt derzeit ausschließlich telefonisch. Termine können unter der Telefonnummer 0800/809802400 vereinbart werden.

Auf den Dächern im Altenburger Land klettern die Löhne nach oben

Machen das Altenburger Land „von oben dicht“: Dachdecker – für ihre Arbeit bekommen Gesellen seit Oktober mehr Geld.

Altenburg (Pi). Auf dem Dach klettern die Löhne nach oben: Dachdecker im Landkreis Altenburger Land bekommen mehr Geld. Der Stundenlohn für Gesellen steigt seit Oktober auf 21,12 Euro. Das teilt die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) mit. „Damit hat ein Dachdecker am Monatsende rund 105 Euro mehr im Portemonnaie, wenn er Vollzeit arbeitet“, sagt Heidi Hoffmann.

Die Bezirksvorsitzende der IG BAU Ostthüringen ruft die Beschäftigten jetzt dazu auf, ihren nächsten Lohnzettel zu prüfen. Insgesamt gibt es im Altenburger Land nach Angaben der Arbeitsagentur 24 Dachdeckerbetriebe mit derzeit rund 120 Beschäftigten.

„Die Latte für den fairen Tariflohn auf dem Dach ist damit gelegt. Das Lohn-Plus bekommen alle, die in einem Betrieb arbeiten, der in der Dachdecker-Innung ist. Dazu gehört dann natürlich auch, dass der Dachdecker selbst in der Gewerkschaft ist“, so Heidi Hoffmann von der IG BAU Ostthüringen. Für das kommende Jahr haben die IG BAU und der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) außerdem einen neuen Branchenmindestlohn vereinbart: „Das Lohn-Minimum soll dann bei 15,60 Euro pro Stunde liegen.

Für weniger Geld muss ab Januar keiner mehr aufs Dach steigen“, sagt Hoffmann.

Mehr Informationen zu Fragen beim Lohn gibt es unter gera@igbau.de oder unter der Telefonnummer 0365/43039550.

Malermeister
Roland Kirmis
· Maler- und Tapezierarbeiten
· Fassadengestaltung · Bodenbelagsarbeiten
· Holzimitationsmalerei
Tel. 03447/500676 Behringstraße 13 · 04600 Altenburg
Fax 03447/511302 Mobil 0172/3565153
E-Mail: malermeister-roland-kirmis@t-online.de

Seiler
BAUSTOFFHANDEL GMBH
Vom Keller bis zum Dach Ihre Vorteile:
Wir liefern an – individuelle Beratung.
04626 Thonhausen · Dorfstraße 100a
Tel. 03762/95080
www.seiler-baustoffe.de
contact@seiler-baustoffe.de
Gesundes Wohnen fängt beim Bauen an!
Darum NATURBAUSTOFFE! (baubiologisch geprüft)
Unter anderem führen wir für Ihren Innenausbau:
● Lehmbaustoffe ● Naturfarben für die dekorative Raumgestaltung
● Dämm-Material aus nachwachsenden Rohstoffen
● Heraklith – Holzwolleleichtbauplatten
● Pavatex – Holzfaserdämmstoffe
● Kalke, Kalkmörtel, Kalkfarben
● Dernoton – natürliche Abdichtung aus Ton
● Schaumglasschotter
● Schilfdämmplatten und Schilfgewebe
● Jute- und Flachsgewebe ● Korkprodukte

DTM-Saisonfinale auf dem Hockenheimring – Showdowns in fast allen Serien

Start ins letzte Rennen der 2023er -DTM-Saison. Foto: Peter A. Schubert

Hockenheim. Auf dem Hockenheimring fand am vergangenen Wochenende zum 23. Mal das DTM-Saisonfinale seit ihrem Comeback 2000 statt.
Diesen PS-Leckerbissen ließen sich 88.000 Motorsportfans nicht entgehen. Bis zum Schluss war die Spannung in der DTM und den Rahmenserien „ADAC GT Masters“, „ADAC GT4 Germany“ sowie dem „Porsche Carrera Cup Deutschland“ hoch, da fast alle Titelentscheidungen erst in den finalen Rennen eingefahren wurden. Im „ADAC GT Masters“ hatten noch fünf Teams Ambitionen auf den Titel.
Mit Salman Owega (DEU) und Elias Seppänen (SWE) holten die als Favoriten gestarteten Youngster mit einem neunten und einem dritten Rang genügend Punkte und wurden das jüngste Meister-Duo der ADAC-GT-Masters-Geschichte. Seit nunmehr fünf Jahren gibt es die als Nachwuchsserie etablierte „ADAC GT4 Germany“, und auch hier wurde erst auf dem Hockenheimring die Meisterschaft entschieden. Dem Fahrer-Duo Hugo Rasse (DEU) und Mike David Ortmann (DEU) reichte ein sechster Platz im Samstagsrennen zur Titelverteidigung.
Obwohl im „Porsche Carrera Cup Deutschland“ mit Larry ten Voorde (NLD) der Gesamtsieger bereits feststand, waren bei den Rookies, den ProAm und im Team-Championat die Entscheidungen noch offen. Das war Hochspannung pur, als sich die 32 Porsche 911 GT3 Cup auf der badischen Formel-1-Rennstrecke in den beiden letzten von insgesamt 16 Saisonrennen auf die finale Punktejagd gingen.
In der DTM hatten noch drei Fahrer die Chance auf den Titel. Der Meisterschaft-führende Thomas Preining (AUT) machte schon im Qualifying seine Titelambitionen deutlich und stellte seinen 911er auf die Poleposition, wodurch er seinen Vorsprung auf 13 Punkte vergrößerte. Mit einem fehlerfreien Rennen ließ er der Konkurrenz keine Chance. Sein Teamkollege Dennis Olsen (NOR) erreichte den zweiten Platz und sicherte damit dem Team Manthey EMA den Titel DTM-Team-Champion.
Mirko Bortolotti (ITA) hatte bis kurz vor Ende des letzten Qualifyings am Sonntagmorgen noch Hoffnung auf den Titel, doch mit der erneuten Pole und den drei Wertungspunkten war Thomas Preining uneinholbar und damit der DTM-Champion 2023.
Wie am Vortag ließ er im Rennen „nichts anbrennen“ und fuhr fehlerfrei zu seinem dritten Saisonsieg und unterstrich damit, dass er ein würdiger DTM-Champion ist.
Am Rennsonntag gaben der ADAC-Sportpräsident Dr. Gerd Ennser und ADAC-Motorsportchef Thomas Voss in einer Pressekonferenz schon mal einen Einblick in die Zukunft des ADAC-Motorsports. Mit dem neuen „Road to DTM“-Programm für junge Talente sollen ab 2024 die Synergieeffekte der ADAC-GT-Serien für ein durchgängiges Nachwuchsprogramm in der Topklasse DTM genutzt werden. Die Leistungspyramide sieht vor, dass der beste Nachwuchsfahrer aus der „ADAC GT4 Germany“ mit einem Cockpit im „ADAC GT Masters 2025“ belohnt wird und der beste Youngster des „ADAC GT Masters“ erhält einen Startplatz für die DTM 2025.
Seit Anfang August steht der neue Rennkalender 2024 und seit Sonntag können bereits Tickets gekauft werden und bis zum 13. November 2023 gibt es noch 10 Prozent Fast-Lane-Rabatt!
https://www.adac-motorsport.de/adac-gt-masters/dtm-tickets-2023/

Peter A. Schubert

Wieder brandaktuell: - Anzeige -
ZFC-FUSSBALL-REPORT

■ **Regionalliga Nordost, 12. Spieltag**

Dienstag, 31. Oktober 2023, 13.30 Uhr, ZFC Meuselwitz – FSV Zwickau

Stadion: bluechip-Arena, Ernst-Grube-Straße, 04610 Meuselwitz

■ **Zipse lässt zwei Punkte im Poststadion liegen**
Im Rahmen des 11. Spieltages der Regionalliga Nordost kam unser ZFC am Samstag, dem 21. Oktober 2023, beim BAK trotz optischer und spielerischer Überlegenheit nicht über ein Unentschieden hinaus. So konnten die Schützlinge von Trainer Georg-Martin Leopold zwar die überraschende Führung der Gastgeber nach dem Seitenwechsel noch zum 1:1 ausgleichen, ließen aber davor sowie auch danach eine Vielzahl an Torgelegenheiten liegen und mussten sich am Ende mit einer Punkteteilung zufriedengeben.

Stimmen zum Spiel

Georg-Martin Leopold (ZFC Meuselwitz): „Mit der Performance der Mannschaft bin ich zufrieden, mit dem Ergebnis natürlich nicht. Wir waren über das gesamte Spiel gesehen die bessere Mannschaft, das habe ich so nicht erwartet.
Der BAK hatte sich in den letzten Wochen gut entwickelt, doch wir waren von der ersten Minute an gut im Spiel und hatten gleich eine Doppelchance. Dann liegen wir hier zurück, da habe ich den Jungs zur Halbzeit Mut gemacht und wir machen dann das 1:1.
Dann haben wir eine Vielzahl an Chancen, die wir leider nicht genutzt haben, waren aber zwingend und haben vom BAK nicht viel zugelassen. Für mich war es ganz ordentlich und wir nehmen den Punkt auch gerne mit, aber drei wären auch verdient gewesen.“

Jeffrey Bosompem Seitz (Berliner AK): „Wir können sagen, dass der Punkt für uns am Ende des Tages glücklich ist. Das muss man auch erstmal schaffen, in der Situation, in der wir uns befinden, nach einem schlechten Spiel einen Punkt mitzunehmen. Wir haben es heute nicht geschafft, die Intensität in das Spiel reinzubringen. Wir haben keinen Zugriff bekommen, Abläufe und Struktur haben auch nicht gestimmt. Ich muss es mir nochmal anschauen, aber ich glaube, dass es beim Elfmeter zum Ausgleich kein Foul war gut, dann ist das eben so. Aber wir nehmen den Punkt definitiv als Punktgewinn gerne mit.“

■ **FRAUEN Landesklasse Nord-Sachsen**
Nächstes Spiel: Sonntag, 29.10.2023, 13.00 Uhr, SV Lindenau 1848 e. V. – ZFC Frauen

■ **Terminierung der Spieltage 13 bis 16**
Der NOFV hat die kalendarisch präzisierten Ansetzungen für die Zeit bis zum 03.12.2023 veröffentlicht.
- 04.11.2023, 13.00 Uhr, VSG Altglienicke – ZFC Meuselwitz
- 12.11.2023, 13.30 Uhr, ZFC Meuselwitz – Chemnitzer FC
- 24.11.2023, 19.00 Uhr, ZFC Meuselwitz – FC Eilenburg
- 02.12.2023, 14.00 Uhr, FC Carl Zeiss Jena – ZFC Meuselwitz

„Seelische Gesundheits-Woche“ endet mit „Trialog“

Altenburg. Im Rahmen der „Woche der Seelischen Gesundheit“ fanden vom 15. bis 19. Oktober 2023 auch im Altenburger Land mehrere Veranstaltungen statt. Das Motto der bundesweiten Aktionswoche des Aktionsbündnis „Seelische Gesundheit“ lautete in diesem Jahr „Zusammen der Angst das Gewicht nehmen“. Vor Ort gestalteten verschiedene psychosoziale Einrichtungen und Träger in Zusammenarbeit mit dem „Gemeindepsychiatrischen Verbund Altenburger Land“ sechs kostenfreie Veran-staltungen. Ein Gottesdienst in der Brüderkirche am Sonntag, dem 15. Oktober 2023, gestaltet von der Evangelischen Kirchgemeinde Altenburg, bildete den Auftakt der Veranstaltungsreihe, die am Donnerstagabend, dem 19. Oktober 2023, mit dem „Trialog“ endete. Der „Altenburger Trialog – Raum für Austausch über Mensch und Psyche“, ist ein sogenanntes „niederschwelliges Angebot“, das im November 2022 Gleichgesinnte und engagierte Akteure zusammenbrachte. Mittlerweile hat sich der Trialog zu einer Plattform des festen Austauschs, wie zum Thema „Angst“, entwickelt. Beim Trialog engagieren sich professionell Tätige (Evangelische Lukasstiftung Altenburg) ehrenamtlich, um mit (Nicht-)Betroffenen und Angehörigen ins Gespräch zu kommen und sich beim kulinarischen Pausensnack auszutauschen. Ohne Bewertung und vorurteilsfrei finden Begegnungen „auf Augenhöhe“ statt, um Erfahrungen auszutauschen, Erlebtes zu berichten oder einfach nur dem Anderen zuzuhören.
Im Objekt der „Altenburger Farbküche“, dem „OpenLab“, haben alle Teilnehmer einen Begegnungsort, einen „geschlossenen Raum“ gefunden, in dem man „offen und in seinem Maß aktiv“ sein kann. So findet man sich jeden dritten Donnerstag im Monat, in der Zeit von 18.00 bis 20.00 Uhr, in der Moritzstraße 6 zusammen. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.
In Kontakt kommt man über die E-Mail-Adresse zu „trialog-altenburg@gmail.com“ oder vor Ort. Der nächste Trialog findet am Donnerstag, dem 16. November 2023 unter dem Thema „Rechtliche Möglichkeiten für (psychisch) Erkrankte“ statt.

Anja Bierende

iiyama XUB2792HSU-B5
68,5 cm (27") Full HD, höhenverstellbar, schwenkbar, neigbar, Rotation auf beiden Seiten
Erleichtern Sie Ihren Alltag – mit Windows 11
bluechip Home & Office PC
Leistungsstark im Büro, unschlagbar zuhause – Unser Home & Office PC mit Intel® Core™ Prozessor der 14. Generation bringt Ihre Arbeit und Ihr Entertainment auf ein neues Level!
Trust LYRA
Komfortables kabelloses Tastatur/Maus-Set
1.249€
Windows 11
Windows 11 Home
Microsoft 365 Family
Intel® Core™ i5-14600K
8 GB RAM · 512 GB Samsung M.2 NVMe SSD
Intel UHD 770 Grafik
MSI PRO H610M-G
36 Monate Garantie
inkl. Tastatur/Maus-Set und 27" Monitor
Bundle-Angebot 6997275
Diese und viele weitere Angebote im
bluechip
Werksverkauf
bluechip Computer AG
Geschwister-Scholl-Str. 11a · 04610 Meuselwitz
Öffnungszeiten:
Mo.– Do. 8:00 – 17:30 Uhr / Fr. 8:00 – 17:00 Uhr
Alle genannten Bezeichnungen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen.

DIES & DAS

Seit 28 Jahren für Sie da!

- Haus- und Wohnungsberäumungen
- Haushaltsauflösungen
- Möbel- u. Kleintransporte aller Art

Tel. 0 34 47/31 45 16
01 60/7 90 07 66

Illo's
Haushaltauflösung
A&V mit Antik- und Trödelscheune
Ankauf von Gold und Silber
Beräumung von Haus, Hof, Garten und Umzüge
preiswert und zuverlässig
S. Köttig
An der Grube 3, 04603 Nobitz
Tel. 0163 8 33 26 08
Fragen Sie erst mich, bevor Sie woanders mehr bezahlen.

OELSNER TRANSPORTE
04610 Meuselwitz
(Bünauroda)
Am Teich 11
Tel. 0 34 48/3 89 11 14
Tel. 0 34 48/37 07
Funk 01 63/7 83 79 36
UNSERE LEISTUNGEN:
- *Haushaltsauflösungen, besenrein*
- *Beräumung von Haus, Hof und Garten*
- *Entsorgung von Sperrmüll*

Modelleisenbahn auch aus DDR-Zeiten, alle Spuren zu kaufen gesucht, Telefon **03447/894874 oder 0172/6243531**

Kaufe ständig alte und antike Möbel, Spielzeug und Hausrat aus Omas Zeiten, Telefon 0365/8310614 oder Handy 0171/4027760

Kaufe alte Postkarten, Medaillen, Münzen, Bernsteinketten, Fotos, Briefmarken, Tel. 03433/201887

Verpachte ab 2024 900-qm-Garten in Poschwitz m. Laube/Gewächshaus, TWA u. Strom vorh., sehr schöne Lage, **Chiffre W 35**

Ich hole kostenlos Ihre Bücher ab. Tel. 01577/6369110

Fensterreinigung u. Heizkörperreinigung, Telefon 0173/5667230

Gartenanlage zu kaufen gesucht, Tel. 0152/53953223

Hauswirtschaftshilfe. Sie benötigen Hilfe im Haushalt, beim Einkaufen oder Sie wollen zum Arzt fahren? Ich bin zuverlässig und freundlich. **Chiffre W 38**

Suche in Pahna Bungalow oder Wohnwagen mit Stellplatz zu kaufen, Angebot bitte unter Telefon 03447/4709376

Zaunbau/-rep., Baum-/Heckenschn., Arbeiten rund ums Haus, Fa. Haage, Tel. 0170/4764366 o. 034493/22556

Apfelsaft von Streuobstwiese in 3-/5-Liter-Packg. Tel. 0174/1843974

Ab sofort gut gepflegten Garten (ca. 310 qm) in Meuselwitz mit Laube und Gartengeräten zu verschenken. Tel. 03448/3890428

Kaufe alte Ansichtskarten, bezahle gut, Tel. 034491/81946

AUTOMARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

Ankauf von Pkw u. Lkw, M.-Luther-Str. 2a, neben Kfz-Zulassungsstelle, Tel. 0157/56470597

Achtung! Suche Choppermotorrad zum Kauf, Tel. 0172/9011002

PARTNER/-IN

Hübsches, nettes Wesen sucht Ihn zum Lieben, Lachen und Leben, Voraussetzung: um die 60 Jahre alt und Kuschelbär. Ich freue mich auf Dich. **Chiffre P 82**

Suche nette Frau bis 64 Jahre zur Freizeitgestaltung. Bei Sympathie auch mehr. **Chiffre W 37**

+ + + Beilagenhinweis + + +

In unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
- **Fraktionszeitung „Blauer Mut" AFD**
- **Präzisionstechnik, Altenburg • Poco Möbel, Nobitz**

In einem Teil unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
- **Marktkauf, Nobitz • Edeka Soba, Altenburg**
- **Repo-Restpostenmarkt, Altenburg • Amtsblatt, Rositz**

Weniger Mauersegler und Schwalben

Jena (Pi). Das Endergebnis der „Stunde der Gartenvögel" 2023 zeigt deutliche Rückgänge bei Mauerseglern und Schwalben. „Der Abwärtstrend bei gebäudebrütenden und insektenfressenden Vögeln geht ungebremst weiter", resümiert Klaus Lieder, ein Vogelexperte des NABU Thüringen. „Mauersegler wurden im Freistaat um 30 Prozent weniger gemeldet als im Vorjahr, Mehlschwalben haben ein Minus von 18 und Rauchschwalben von 22 Prozent. Diese Arten brauchen dringend Hilfe, zum Beispiel in Form von Brutmöglichkeiten durch vogelfreundliche Sanierung von Gebäuden. Denn bei den Gebäudebrütern herrscht große Wohnungsnot." Hausbesitzer können auch helfen, indem sie beispielsweise Schwalben willkommen heißen und ihnen Nistmöglichkeiten bieten.
Dafür können sie mit der NABU-Plakette „Schwalbenfreundliches Haus" ausgezeichnet werden. Besser sehen die Zahlen hingegen bei Blau-, Kohl- und Schwanzmeisen aus. Diese wurde häufiger gesichtet.

BRUNI & JÜRGEN

60

Kaum zu glauben, aber wahr,
Ihr seid schon 60 Jahre ein Paar.
Höhen und Tiefen habt Ihr gemeistert,
wir sind von Eurem Vorbild begeistert.
Genießt diesen herrlichen Augenblick,
zur Diamantenen Hochzeit – viel Glück.

Eure Kinder
Jens, Kathrin, Marco, Anni, Josi und Marli.

Danksagung

Allen Kameraden der Feuerwehr Schmölln und Drogen möchten wir Danke sagen
für den Rettungseinsatz am 4. Oktober 2023 in Drogen.
Ein besonderer Dank an
Herrn Oberarzt Dr. Mertlik und die Sanitäter.
Wir sagen nochmals Danke!

Ingeburg & Gerhard Paul

Anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

möchten wir uns bei allen Gratulanten recht herzlich bedanken. Ein ganz herzliches Dankeschön an unsere lieben Kinder und Familien für die schöne gelungene Überraschung zum Fest. Dankeschön dem Ministerpräsidenten Bodo Ramelow, dem Bürgermeister Carsten Helbig, Herrn Naumann für die Kirchgemeinde, den lieben Nachbarn für die schöne Idee, unseren langjährigen guten Freunden, dem Kindergarten „Sonnenschein" sowie dem Team vom „Elisenhof" Terpitz für die gute Bewirtung. Dieser Tag wird uns in guter Erinnerung bleiben.

Elke & Rolf Heinich

Langenleuba-Niederhain, Oktober 2023

Anlässlich unserer

Diamanthochzeit

60

möchten wir uns bei unseren lieben Kindern, Geschwistern, Verwandten, Freunden und Nachbarn herzlich bedanken.

Karin-Isolde & Bernd Kratsch

Schmölln OT Göldschen, im Oktober 2023

Herzlichen Dank
… sagen wir allen, die uns zu unserer

Goldenen Hochzeit

mit Blumen, Glückwünschen und tollen Geschenken eine Freude bereitet haben.

Ingrid und Stefan Porzig

Saara, im Oktober 2023

- KURIER fragt nach -

Bestattungsverfügung? Sterbegeldversicherung? Patientenvorsorge? – Was sollten ich und meine Hinterbliebenen wissen?

Altenburger Land/Rochlitz. Dass diese Themen ein beklemmendes Bauchgefühl in uns auslösen können, ist menschlich und verständlich, denn wer denkt schon gern über das Lebensende nach. Gerade in jungen Jahren sind Gedanken über das Sterben und den eigenen Tod meist in weiter Ferne. Aber je älter man wird, desto näher rückt dieses unausweichliche und schmerzliche Abschiednehmen. Um für sich selbst und seinen Hinterbliebenen dieses „Gehen und Loslassen" zu „erleichtern", hat man zahlreiche Möglichkeiten, sich nach eigenem Willen abzusichern. Da die Thematik sehr vielschichtig ist, hat sich der KURIER fachkundigen Rat bei Nicole George-Millach vom „Bestattungshaus Pietät Pfeifer" aus Rochlitz und bei Mandy Meiner von „ANANKE – Der Bestatter" aus Langenleuba-Niederhain eingeholt.

Bestattungsverfügung

Frau George-Millach, was ist eine Bestattungsverfügung?

Darin kann man zu Lebzeiten seine Wünsche und Vorstellungen zur dereinstigen eigenen Bestattung festlegen. So detailliert, wie man wünscht. Nur Bestattungsart und Finanzierung oder bis ins kleinste Detail, wie Musiktitel und Traueranzeige wird festgelegt. Wichtig ist, seine Vorstellungen zu kommunizieren, sei es in Form einer Bestattungsvorsorge oder im Gespräch mit den Vertrauenspersonen.

Was wird in einer solchen Verfügung alles festgelegt?

Wie schon erwähnt, kann die Bestattungsvorsorge unterschiedlich detailliert ausfallen. Besondere Wünsche, wie Kleidung, Bestattungsart, finanzielle Absicherung der gewünschten Bestattung und Ansprechpartner, sollten auf jeden Fall festgelegt sein.

Könnten Anverwandte Einwände gegen eine Bestattungsverfügung anmelden oder anfechten?

Prinzipiell können keine anderen Personen die festgelegten Bestattungswünsche anfechten. Voraussetzung ist allerdings immer die Durchführbarkeit und gesicherte finanzielle Abdeckung der Wünsche.

Wo sollte die Bestattungsverfügung aufbewahrt werden? Ist eine mögliche Hinterlegung in einem Bestattungshaus oder anderen Institutionen kostenpflichtig?

Eine Bestattungsvorsorge, die mit einem Bestatter geschlossen wird, gibt es immer mindestens in doppelter Ausführung. Ein Exemplar verbleibt beim Vorsorgenden, ein zweites beim gewählten Bestattungshaus. Gegebenenfalls gibt es eine Kopie des Vertrags beim Ansprechpartner, der für den Todesfall benannt wurde. Bitte nicht über das Testament regeln. Wenn dieses eröffnet wird, ist die Bestattung längst erfolgt.

Muss sie notariell beglaubigt werden? Welche Modalitäten sollte man dann beachten?

Eine notarielle Beglaubigung ist nicht erforderlich.

Wenn ein Verstorbener keine Verfügung aufgesetzt hat, wer bestimmt die Art und Weise der Bestattung? Wie ist es, wenn ein Betreuer eingesetzt ist, aber dennoch Verwandte, z. B. 1. Grades, existent sind?

Gibt es keine Bestattungsvorsorge oder keinen speziell festgelegten Totenfürsorgeberechtigten, dann greift die vom Bestattungsgesetz festgelegte Reihenfolge der Bestattungspflichtigen. Grundsätzlich ist immer der nächste Verwandte bestattungspflichtig, d. h. Ehepartner, Kinder, Eltern etc.

Sollte der Verstorbene zu Lebzeiten betreut worden sein, so endet die Aufgabe des Betreuers mit dem Tod seines zu Betreuenden und die gesetzliche Reihenfolge der Bestattungspflichtigen greift wieder.

Wenn man ein Testament für die Hinterbliebenen aufgesetzt hat, braucht es dann eine Bestattungsverfügung?

Ja, da, wie bereits erwähnt, das Testament erst viel später nach der bereits erfolgten Bestattung zum Tragen kommt.

Sterbegeldversicherung

Welche Kosten werden damit im Todesfall abgedeckt? Wie werden Kostensteigerungen der Bestatter einbezogen?

Im Idealfall wird die Sterbegeldversicherung über den kompletten Betrag der Bestattung und der damit im Zusammenhang stehenden Kosten abgeschlossen. Sogenannte Folgekosten können z. B. die Kosten für die Grabstelle, den Grabstein und die Grabpflege sein, aber auch die Summe für das Trauerkaffee oder eine evtl. Wohnungsauflösung.

Viele Menschen haben für „zusätzliche" Versicherungen nicht genügend Geld zur Verfügung, schon frühzeitig für das spätere Ableben zu sparen. Was würden Sie raten?

Es ist zu raten, sehr früh mit dem Einzahlen in eine Sterbegeldversicherung zu beginnen, denn dann sind die zu zahlenden Beträge sehr gering zu halten und auch von Menschen mit weniger Einkommen zu tragen. Alternativ raten wir zur Absicherung über ein sogenanntes Bestattungsvorsorge-Treuhandkonto. Hier können die Beträge, die eingezahlt werden, variieren und können somit an die jeweilige momentane finanzielle Situation angepasst werden. Außerdem sind die Summen auf diesen Konten vor dem Zugriff Dritter, wie dem Sozialamt, geschützt.

Patientenvorsorge

Frau Meiner, wie wichtig ist ein offener Umgang, noch zu Lebzeiten, mit dem eigenen Ableben? Wie erleben Sie diese „Auseinandersetzung" in der Praxis, da natürlich das Ableben eines nahen Anverwandten die Betroffenen in einen Zustand der Hilflosigkeit versetzt und Entscheidungen überfordernd wahrgenommen werden?

Ich glaube, die meisten Menschen haben keine Angst vor dem Tod an sich, sondern Angst vor dem Sterben, Angst, dass sie leiden, hilflos sind und niemand für sie da ist. Man spricht leider kaum darüber und schiebt diese wichtigen Fragen vor sich her.

In Trauergesprächen bekommt man sehr schnell ein Gefühl dafür, wer sich mit dem Verstorbenen vorher über den Tod unterhalten hat. In einem Trauergespräch müssen die Angehörigen nicht nur den Verlust verschmerzen, sondern auch viele Entscheidungen treffen. Wurde vorher darüber gesprochen oder gar eine Bestattungsvorsorge getroffen, werden die zu Lebzeiten geäußerten Wünsche klar benannt und umgesetzt. Angehörige agieren mit dem guten Gewissen, alles im Sinne des Familienmitgliedes zu regeln und wirken kaum hilflos.

Wurde dagegen nie über den Tod geredet, sind Hinterbliebene meist hilflos und völlig überfordert, müssen sie doch als Erstes den Verlust eines nahestehenden Menschen bewältigen. Sie empfinden die Wahl der Bestattungsform als große Hürde, denn man will nichts falsch machen. **Die Anfrage stellte Silke Konzag.**

In schweren Zeiten an Ihrer Seite.

Bestattungsunternehmen Kießling

Tag und Nacht dienstbereit

Tel. 0 34 47/8 95 18 64 · Mobil 01 70/1 06 99 90

- alle Bestattungsarten
- Hausbesuche nach Absprache
- eigene Trauerrednerin
- Trauerfloristik
- Bestattungsvorsorge

Schmöllnsche Straße 7 · 04600 Altenburg
E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de
www.bestattung-kiessling.de
Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr, Sa nach VB

Telefon 03448/7549478

Frau Gührcke
Hauptgeschäftsstelle Meuselwitz

Baderdamm 10 • 04610 Meuselwitz
Tag und Nacht dienstbereit

Altenburger Straße 23 • 04613 Lucka
Telefon 034492/180781
Funk 0173/4289443

beka@bestattung-kammel.de

KAMMEL Bestattungsunternehmen
Tag und Nacht

FÜR ALLE BESTATTUNGSDURCHFÜHRUNGEN in Altenburg, Altenburger Land, **Meuselwitz, Lucka,** Wintersdorf und Umgebung
www.bestattung-kammel.de

Wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe über Ihre Fragen bzw. Wünsche, in einer unserer Geschäftsstellen.

Bestattungen Heinke

04626 Schmölln, Crimmitschauer Straße 21
Telefon 034491/62828

08393 Meerane, Chemnitzer Straße 5
Telefon 03764/4655

Feuerbestattung inkl. aller Leistungen 1.100,00 €
(Sarg, Wäsche, Überführung, Formalitäten, Krematorium inkl. MwSt.)

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage
www.bestattungenheinke.de

— 24-STUNDEN-BEREITSCHAFTSDIENST —

Gedenken

Grabsteine sind Seelentröster

Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter (BDB)/spp-o

spp-o. Im Herbst sind Tage der Erinnerung zum Verlust eines geliebten Menschen für Millionen von Angehörigen außerordentlich wichtig. Dieses Jahr fand am Samstag, dem 21. Oktober 2023, der „Tag des Grabsteins" statt, an diesem Datum stand der Gedenkstein einen Tag lang im Mittelpunkt. Seit bereits fünf Jahren können sich Interessierte bundesweit bei ihrem Steinmetz vor Ort über den Grabstein informieren, sei es zur möglichen Gestaltung, zu Preisen oder zur Geschichte des Grabsteins.

Wer sich mit schönen Grabsteinen beschäftigt, hat in den letzten Jahren schon mitverfolgen können, dass schöne Gedenkzeichen heute durchaus auch modern und zeitlos zugleich sein können. Das Steinmetzhandwerk vereint Kreativität und handwerkliches Geschick zu einem einzigartigen Denkmal für Verstorbene.

Mit dem Tag des Grabsteins möchte Initiator und Friedhofsexperte Alexander Hanel nun dieses Zeichen der Erinnerung in den Mittelpunkt stellen.

Hanel schuf mit „Rokstyle" das erste Fashionlabel für Grabsteine. Für dieses erhielt er zahlreiche Preise für Innovation, Design, Nachhaltigkeit und Qualität, wie beispielsweise den „German Brand Award", den „German Design Award" u. v. m. Seit 2022 zählt die Designmarke für Grabsteine zu Deutschlands großen Marken, ausgezeichnet vom „German Design Council". Erstmals wurde der Tag des Grabsteins auch vom DNV (Deutscher Natursteinverband) offiziell unterstützt. Mehr Informationen unter www.tagdesgrabsteins.de.

Qualifizierte Berater unterstützen im Trauerfall

spp-o. Der Tod eines nahen Angehörigen bedeutet: Ausnahmezustand. In diesem Fall sucht man nach schneller, professioneller Unterstützung und dies, ganz natürlich, inzwischen auch im Internet. Klare Kriterien helfen bei der Online-Suche nach qualifizierten und seriösen Bestattern.

Bei der Internetsuche gibt es eine nahezu undurchschaubare Auswahl. Deshalb helfen persönliche Erfahrungen und Empfehlungen. Außerdem belegen Kundenumfragen, wie wichtig geschultes Personal ist: „Mehr konnte uns nicht abgenommen werden. Wir waren dankbar für die gute Unterstützung."

Was viele Menschen nicht wissen: Zahlreiche Online-Anbieter sind lediglich provisionsbasierte Vermittlungsportale, die mit einem echten Bestattungshaus vor Ort, mit Trauerbegleitung, Beistand und vor allem mit echten und kompetenten Menschen als Ansprechpartnern nichts zu tun haben. Sie verlangen den auszuführenden Bestattern Provisionen in Höhe bis zu 20 Provision ab.

Ganz ohne Provisionszahlungen funktioniert die Online-Suche des BDB auf www.bestatter.de. Hier sind über 85 % der in Deutschland tätigen Bestatter gelistet. Die meisten Menschen haben keine konkrete Preiserfahrung mit Bestattungen, daher ist Kosten-Transparenz so wichtig.

Zu den Beerdigungskosten zählen nicht nur die klassischen Bestatter-Dienstleistungen, sondern auch Friedhofsgebühren, Kosten für die Einäscherung, für ein Grabmal oder die Grabpflege. Hier hilft der Bestattungsplaner der Homepages des BDB.

Foto: rokstyle/spp-o ▶

Zeitzer Straße 11
04610 Meuselwitz
Bestattungshaus WÖTZEL
Telefon: 03448 3089238
www.bestattungshaus-woetzel.de
Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

Bestattungshaus Luther - Schmölln
seit 1991
eigenständiges einheimisches Schmöllner Unternehmen
04626 Schmölln • Rosa-Luxemburg-Straße 3
☎ (03 44 91) 2 63 10
BEREITSCHAFT Tag und Nacht
Dem Leben einen würdigen Abschluss geben
• Erd-, Feuer- und Seebestattungen
• Überführungen
• Erledigung der Formalitäten
• Bestattungsvorsorge
Vom Handwerk geprüft
www.bestattungshaus-luther.de

… auch der letzte Weg gehört zum Leben
KOMMUNA GmbH
Erstes Altenburger Bestattungsinstitut
Tag & Nacht erreichbar
✆ 03447 371417
www.kommuna-bestattung.de

Bestattungsvorsorge
… schon jetzt.
Selbstbestimmung der letzten Dinge und finanzielle Absicherung.
Wir beraten Sie individuell und umfassend zu allen Formen der letzten Ruhe.
©Robin

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Hauptgeschäftsstelle: 04600 Altenburg, Grüntaler Weg 9a, Telefon 03447 371417
Außenstelle: 04610 Meuselwitz, Fr.-Naumann-Straße 7, Telefon 03448 703277
Außenstelle: 04613 Lucka, Altenburger Straße 4, Telefon 034492 46687

Friedhofs- und Bestattungswesen
WEISKE OHG
Das Unternehmen mit Herz in der vierten Generation
Erd- und Feuerbestattungen
Übernahme der Formalitäten
· Überführung im In- u. Ausland
· Tag und Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen erreichbar
Gößnitz, Am Friedhof 9, Tel. 03 44 93/2 14 92
Schmölln, Hospitalstraße 1, Tel. 03 44 91/6 13 14
www.weiske-bestattungen.de

Erlöst …

Die aber am Ziel sind, haben den Frieden.

Unendlich traurig nehmen wir Abschied von

Hans-Jochen Botta

geb. 08.11.1939 gest. 16.10.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Helgard
Dein Sohn Georg mit Birgit
Deine Tochter Gerlinde mit Matthias
Deine Enkeltöchter Christine, Luise, Annett und Sarah mit Familien

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Still und leise, ohne ein Wort,
gingst Du von uns fort.

Plötzlich und unfassbar müssen wir Abschied nehmen von unserem

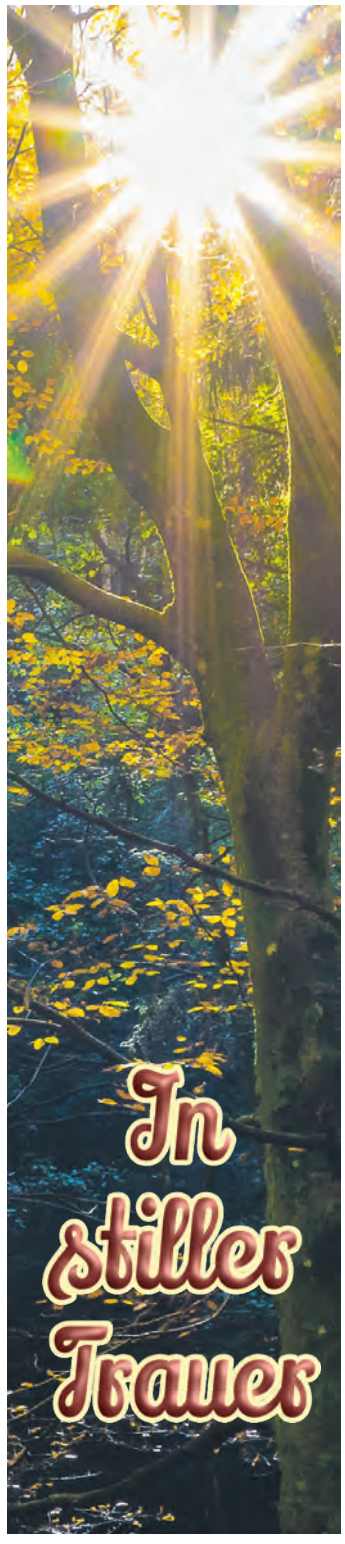
Nico Heilmann

geb. 15. August 1982
gest. 16. Oktober 2023

Du bleibst für immer in unseren Herzen!
Deine Mutti Kerstin mit Andreas
Dein Sohn Pierré
Dein Bruder Christopher mit Helene
Ehefrau Bianka mit Tyra und Ansgar
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet
am Samstag, dem 04.11.2023, um 12.00 Uhr,
auf dem Friedhof in Lucka statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER



„Wer den Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen."
M. Gandhi

Plötzlich und unerwartet nehmen wir Abschied von

Kerstin Strey geb. Michel

geb. 21.01.1963 gest. 18.10.2023

In stiller Trauer
Dein Sohn Marcel
Dein Sohn Mirko mit Familie
Dein Bruder Bernd
Deine Schwester Annett mit Silvio, Celin und Nelly und alle, die sie gern hatten

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 10.11.2023, um 10.30 Uhr, auf dem Friedhof in Altenburg statt.
Von freundlich zugedachten größeren Blumengestecken bitten wir höflich, Abstand zu nehmen.

Kommuna GmbH

Danksagung

Von ganzem Herzen danken wir allen, die meinem Ehemann und unserem Vater und Sohn

Frank Seiferheld

im Leben schätzten, in der schweren Stunde des Abschieds ehrten und ihre Anteilnahme durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer und Dankbarkeit
Petra Seifert und Familie
Brigitte Seiferheld

Leipzig, im Oktober 2023

Danksagung

Gekämpft, gehofft und doch verloren!
Und stets sind irgendwo Spuren Deines Lebens –
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns stets an Dich erinnern
und Dich dadurch nie vergessen lassen.

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem Vati, unserem Opa und Uropa

Egon Thiele

möchten wir uns für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, herzliche Umarmungen, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie letztes Geleit von Herzen bedanken.

In liebevoller Erinnerung
Tochter Brigitte mit Familie

Kommuna GmbH

Erinnert euch an mich, aber nicht an dunkle Tage,
erinnert Euch an mich, in strahlender Sonne,
wie ich war, als ich noch bei Euch war.

Nach kurzer schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von

Ines Bräutigam

geb. 21.09.1965 gest. 16.09.2023

In stiller Trauer
Lebensgefährte Jürgen
Sohn Mark und Katrin
Enkelkinder Lucien,
Liam und Serafina
Tochter Janine
Bruder Andreas und Nicolé
Schwester Susann und Udo
Neffen Christian, Patrick, René, Sven, Paul und Familie

Fürth, Schmölln und Lohma, im Oktober 2023

Die Trauerfeier findet am 18.11.2023, um 13.00 Uhr,
auf dem unteren Friedhof in Schmölln statt.

Danksagung

Du hast ein gutes Herz besessen.
Nun ruhe still, doch unvergessen.

Wir haben Abschied genommen von unserem Bruder

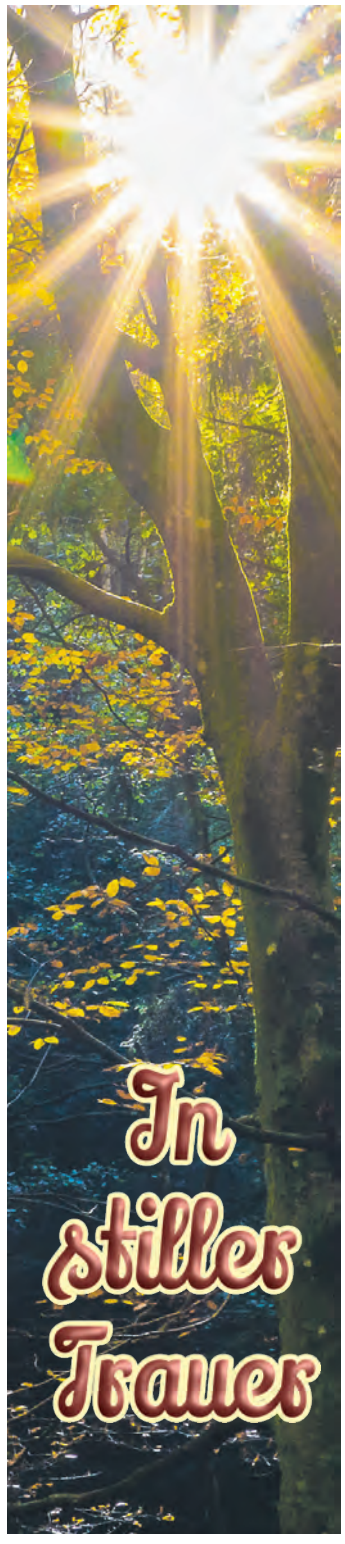
Hans Berschneider

geb. 19.08.1939 gest. 10.09.2023

Auf diesem Wege möchten wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn für die dargebrachten Beileidsbekundungen danken. Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Zörner.

In liebevoller Erinnerung
Deine Geschwister mit Familien
im Namen aller Angehörigen

BESTATTUNGEN ZÖRNER



Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Prokuristen

Wolfgang Siegel

Wir alle werden ihn als sympathischen, liebenswerten und kompetenten Kollegen und Vorgesetzten in Erinnerung behalten.

Den Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.

Die Geschäftsleitung, der Betriebsrat sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der GALA-MIBRAG-Service GmbH

Danksagung

Ruhe sanft und schlaf' in Frieden,
hab vielen Dank für Deine Müh.
Wenn Du auch bist von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst Du nie.

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme durch stillen Händedruck, tröstende Worte, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und letztes ehrendes Geleit beim Abschied von

Wolfgang Link

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Team des Pflegedienstes der Volkssolidarität, der Palliativstation des Klinikums Altenburger Land GmbH, dem 1. Altenburger Akkordeonorchester 1952 e. V., Frau Schwarz vom Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH und dem Trauerredner Herr Wittig für seine einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds.

In Liebe und Dankbarkeit
Erika Link
im Namen aller Angehörigen

Kommuna GmbH

Gekämpft, gehofft und doch verloren.
Nun ruhe sanft, Du gutes Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Frieda Wetter

geb. 10.04.1942 gest. 17.10.2023

In tiefer Trauer
Deine Sylvia
Deine Enkel Nancy mit Robby und Nadja mit Horsti
Deine Urenkel Celine und Ben

Die Abschiednahme findet im engsten Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Danksagung

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber überwältigend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung meiner Frau Birgit entgegengebracht wurden.

Birgit Burkhardt *geb. Seyfarth*

* 4. Dezember 1958 † 17. September 2023

Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die vielen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, durch liebevoll gesprochene und geschriebene Worte, herzliche Umarmungen, stillen Händedruck sowie Blumen und Geldzuwendungen beim Abschiednehmen von meiner lieben Frau, Mutti und Oma.

Unser besonderer Dank gilt unserer Familie
Frank-Uwe und Steffi, Heiko und Kerstin sowie Klaus und Heike für ihre Unterstützung, der Landarztpraxis in Nöbdenitz für die jahrelange fürsorgliche Betreuung, Herrn Pfarrer Wiegand für seine tröstenden Worte in der Stunde des Abschieds, dem Bestattungshaus Luther in Schmölln und dem Landhotel Walter in Vollmershain für die würdevolle Umrahmung der Trauerfeier.

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Christian mit Kindern
im Namen aller Familienangehörigen und Freunde

Sommeritz, im Oktober 2023

LUTHER Bestattungshaus

Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von Deinen Lieben fort.
Nun ruhen Deine fleißigen Hände,
die tätig waren immerdar.
Du ahntest nicht, dass schon das Ende
für Dich so schnell gekommen war.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Günter Knöfler (Picolo)

geb. 19.07.1954 gest. 15.10.2023

In stiller Trauer
Deine Ehefrau Karin
Deine Kinder Jens und Anja
Deine Enkelkinder Paul und Pauline
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 11.11.2023, um 12.00 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Grabmale • Naturstein • Terrazzo
Steinmetzbetrieb Franke
Grabmale • Naturstein
Treppen • Fensterbänke
Küchenplatten
Abdeckplatten • Fußböden ...
Gnadschützer Weg 9
04626 Schmölln OT Altkirchen
Tel. 034491/ 2 66 40

Wir nehmen Abschied von

Udo Lange

* 30.04.1953 † 20.10.2023

In stiller Trauer
Ehefrau Marion
Tochter Anja mit Christian
und den Enkeln Mika und Jano

Die Urnenbeisetzung findet
auf dem Friedhof in Stünzhain statt.

Schmölln und Leipzig, im Oktober 2023

Bestattungen WEISKE OHG

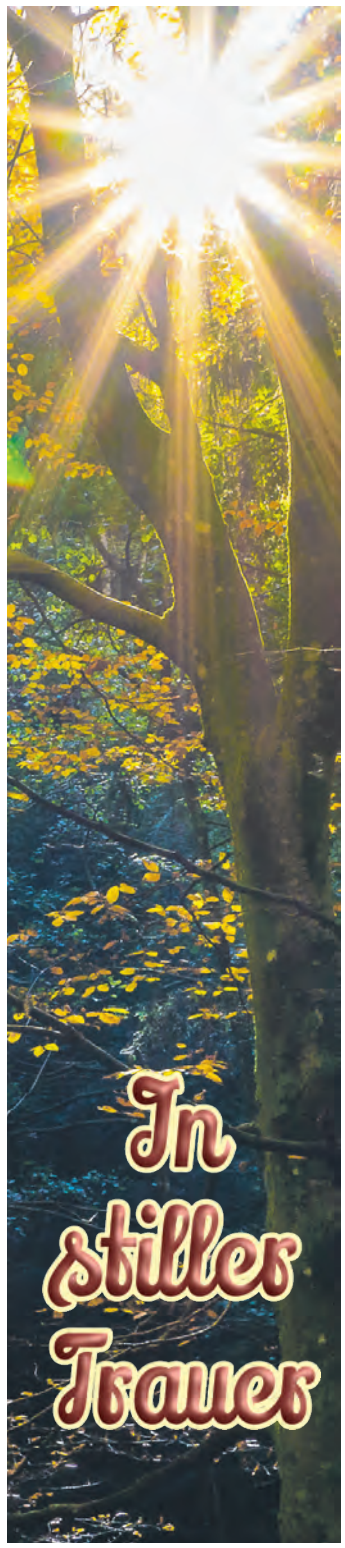
5 Jahre ohne Dich!

Aaron Engelhardt

Hätte Liebe allein Dich retten können,
hättest Du ewig gelebt.

Wir vermissen Dich.

Isabeau
Darius
Merlin
Vater Ralf



Dietmar Schmidt

01.09.1956
12.09.2023

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Birgit Schmidt
im Namen der Familie

Gößnitz, im Oktober 2023

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma und Uroma

Waltraut Kresse geb. Jeitner

geb. 09.07.1932
gest. 22.10.2023

In stiller Trauer
Deine Söhne Jürgen und Bernd mit Familien

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Ein Mensch der uns verlässt, ist wie eine Sonne die versinkt.
Aber etwas von ihrem Licht bleibt in unseren Herzen zurück

Gerhard Schindler

Gest. 27.09.2023

Wir danken allen, die mit uns mitgefühlt haben, uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und unseren lieben Vater auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Pleißenaue für ihre langjährige liebevolle Betreuung unseres Vaters, dem Ärzteteam der Arztpraxis Treben, der Physiotherapie Schacke sowie den Mitarbeitern der Stauseegaststätte Fockendorf.

In stiller Trauer
Udo Schindler
Jens Schindler
im Namen aller Angehörigen

Windischleuba, Oktober 2023

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.

Danksagung

Für die vielfältigen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme und Wertschätzung beim Abschied von

Herrn

Rainer Adrian

Bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten von ganzen Herzen.
Besonderer Dank gilt der Arztpraxis von Frau Dipl.-Med. Marlies Schmiedel, dem Pflegeheim „Am Brückenplatz“ für die jahrelange und fürsorgliche Betreuung, der Trauerrednerin Frau Peggy Gruna für ihre einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds, dem Bestattungshaus Luther und dem Team der „Museumsschänke“ in Schmölln.

In liebevoller Erinnerung
Seine Ehefrau Rosi
Seine Tochter Heike mit Familie

Schmölln und Altkirchen, im Oktober 2023

Bestattungshaus LUTHER

Ich musste schon geh'n und wenn ihr mich sucht,
so findet ihr mich in euren Herzen, Erinnerungen und Gesprächen.

Ein Leben voller Liebe und Fürsorge ging viel zu früh zu Ende und unfassbar traurig müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Mann, unserem herzensguten Papa, vertrauensvollen Schwiegervater, liebevollen Opa, Bruder, Schwager, Onkel, Schwiegersohn, guten und zuverlässigen Freund

Günter Schnelle

* 4. März 1956 † 15. Oktober 2023

Du fehlst uns!
Deine Carola
Deine Romy und Markus
Deine Jana und Christoph
Deine Enkel Frieda, Arne, Tim und Jan
Deine Brüder Karl-Heinz und Stefan mit Familien
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Weißbach, Bonn und Schmölln, im Oktober 2023

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 03.11.2023, um 11.00 Uhr, in der Trauerhalle des Neuen Friedhofes in Schmölln statt. Im Anschluss erfolgt die Urnenbeisetzung im engsten Familien- und Freundeskreis.

Bestattungshaus LUTHER

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.

Für die liebevolle Anteilnahme, die vielen stillen, herzlichen Umarmungen, Blumen und Zuwendungen zum Abschied unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma und Uroma

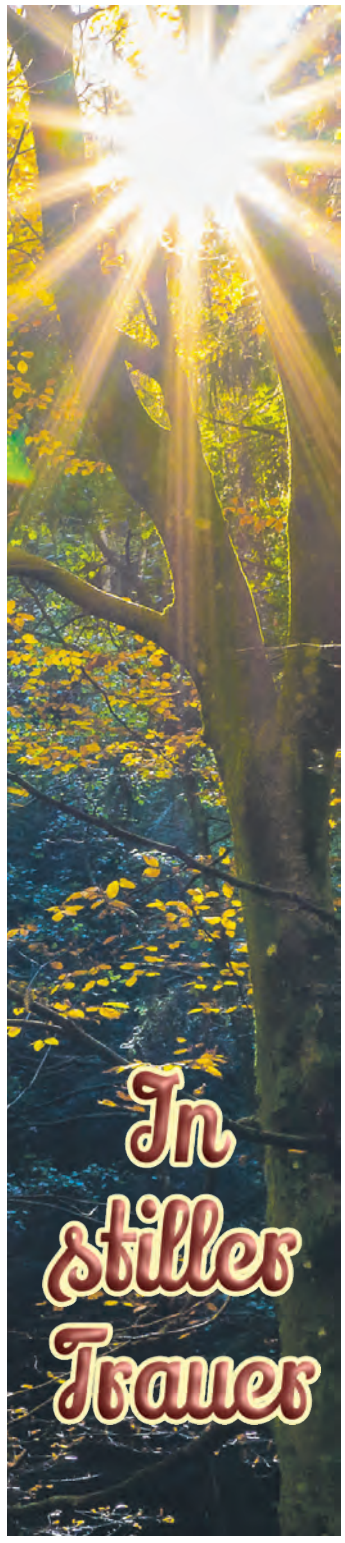
Irene Helm

möchten wir uns ganz herzlich bei ALLEN ihren Freunden, Bekannten, Nachbarn und ihrem Physio-Team bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Kommuna-GmbH und dem Trauerredner Herrn Wittig für seine würdevolle Rede.

In stiller Dankbarkeit
Ihre Kinder Gabi, Olaf und René
mit Familien

Kommuna GmbH



Weinet nicht, ich hab das Leiden überwunden,
bin befreit von Schmerz und Pein.
Denkt an mich in stillen Stunden,
lasst mich in Liebe immer bei Euch sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

Emma Bernstein

geb. Rohr

geb. 27.02.1938 gest. 18.10.2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Kinder Peter, Uwe und Frank mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Meuselwitz, im Oktober 2023

BESTATTUNGEN ZÖRNER

DANKSAGUNG

Ein langes, erfülltes Leben
hat sich vollendet.

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, herzliche Umarmungen, stillen Händedruck und Zuwendungen sowie persönliche Teilnahme an der Urnenbeisetzung von

Frau Herta Friedl

zuteilwurden, danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten von ganzen Herzen.

In stiller Trauer
Deine Tochter Ingrid mit Familie
Deine Tochter Gerlinde

Meuselwitz, im Oktober 2023

Bestattungsunternehmen KAMMEL

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Claus Kuckelkorn

geb. 2. März 1939 gest. 17. Oktober 2023

In stiller Trauer
Ehefrau Ursula
Sohn André mit Uta
Jörg mit Gudrun
Stefan mit Cornelia
sowie Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen

Die Abschiednahme mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17.11.2023, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof in Großröda statt.

Kommuna GmbH

Für immer in unseren Herzen!

Nun ruhen für immer Deine Hände.
Dein großes Herz, es steht nun still.
Du bist ganz leis' von uns gegangen,
wie es des Lebens Schicksal will.
Hab Dank für Deine große Liebe,
Du wirst nie vergessen sein.
Auf unserem Weg in unserem Leben,
schließt die Erinnerung Dich ein.

Gabriele Sternberg geb. Karl

* 11.07.1957 † 09.10.2023

Wir trauern in Liebe und Dankbarkeit.
Kathleen und Tom Binder mit Nicklas und Dominik
Bruder Michael und Familie
Schwester Sylvia und Familie
Schwager Herbert mit Brigitte und Familie
Josef und Georg Binder

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 03.11.2023, um 13.00 Uhr, in der Trauerhalle in Ponitz statt.

Marienstein, Grünberg, Ponitz und Heyersdorf, im Oktober 2023

Bestattungen WEISKE OHG

Ein Leben voller Liebe,
Güte und Schaffenskraft hat sich erfüllt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vati, Schwiegervater, Bruder, Opa und Uropa

Günther Wolff

geb. 08.08.1931 gest. 18.10.2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Anita
Deine Kinder mit Familien
Deine Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Manchmal bist Du in unseren Träumen,
oft in unseren Gedanken
und immer in unseren Herzen.

DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

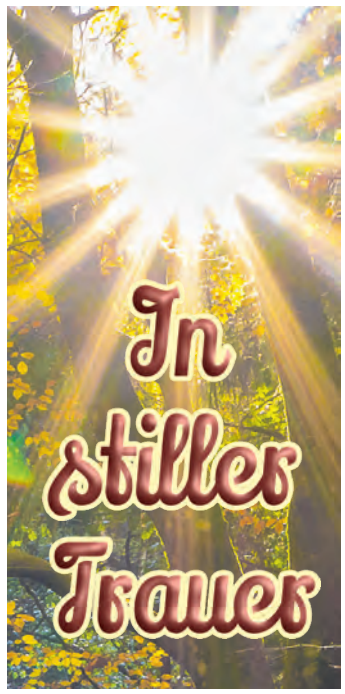
Irmgard Kriebitzsch

danken wir auf diesem Weg allen, die ihre aufrichtige Anteilnahme durch liebevolle Worte, herzliche Umarmung, Blumen, Geldzuwendungen sowie ein letztes ehrendes Geleit bekundeten.

Ein besonderer Dank gilt der Station 3 der „Diako Hospitalstiftung“ Altenburg, dem Pfarrer Olaf Sorge für seine würdevolle und zu Herzen gehende Trauerrede sowie dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH.

In liebevoller Erinnerung
ihre Kinder Doris Nicolai und Ulrich Kriebitzsch
im Namen aller Angehörigen

Kommuna GmbH



Mein Herz will Dich halten,
meine Liebe Dich umfangen,
mein Verstand muss Dich gehen lassen,
denn Deine Kraft war zu Ende.

Schweren Herzens müssen
wir für immer Abschied
nehmen von Herrn

Dietmar Heil

geb. 26.01.1950 gest. 21.10.2023

In ewiger Liebe
Deine Angelika
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im Eichsfeld.

Kommuna GmbH

10 Jahre ohne Dich …

Wir mussten lernen, ohne Dich zu leben.
Wir mussten akzeptieren, dass Du nicht mehr bei uns bist.
Wir mussten lernen, dass der Schmerz, die Tränen und unsere Trauer unsere täglichen Begleiter sind, denn die Zeit heilt unsere Wunden nicht.

Du fehlst!

Unvergessen bleibt der Tag, an dem Du zu uns sagtest „Tschüss, bis gleich!“ und nicht mehr nach Hause kamst.

André Guba

08.02.1990 – 31.10.2013

In Liebe
Mama und Papa und alle, die Dich vermissen

Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind.

Nach kurzer, schwerer Krankheit müssen wir traurig Abschied nehmen von meinem lieben Mann, unserem lieben Vater, Schwiegervater, lieben Opa und Uropa

Herrn

Volker Renning

*** 07.08.1944**
† 21.10.2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Hedi
Deine Tochter Katrin mit Guido
Dein Sohn Denis mit Janine
Deine Enkelin Carolin mit Sven
Deine Enkelin Nele
Dein Urenkelchen Emma

Die Abschiednahme findet im engsten Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Die Jahre vergehen …

Margit Reichardt		***Detlef Reichardt***
05.06.1955		22.06.1955
22.07.2008		27.10.2022

Aber Ihr lebt in unseren Herzen weiter.

In stillem Gedenken
Ute, Jens und Aimee

LUTHER Bestattungshaus

Gott, lehre mich doch, dass es ein Ende mit mir haben muss und mein Leben ein Ziel hat und ich davon muss.
Psalm 39,5

Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruhe still und unvergessen.

Schweren Herzens
nehmen wir Abschied von

Johanna Borowitzka

geb. 17.05.1938 gest. 20.10.2023

In stiller Trauer
Deine Tochter Martina mit Roger und Connor
Deine Enkel Daniel, Ringo und André mit Familien
Familie Ralf Heilmann
Familie Bernd Fröhlich

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 09.11.2023, um 11.45 Uhr, im Bestattungshaus Zörner, Grüntaler Weg 3 in Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Franz Kafka

Traurig nehmen wir Abschied von

Frau Iris Knöfler

verw. Schütze

geb. 02.08.1942 gest. 14.10.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Tochter Katrin und Thomas Müller
Deine Enkelin Theresa und Alexander Jahn
mit Sonnenschein Alina
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 22. November 2023, um 11.30 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.
Anstatt von Blumen bitten wir um eine kleine Spende für die Krebshilfe.

Kommuna GmbH

NACHRUF

Der Tennisclub Altenburg trauert um sein langjähriges Mitglied und um einen guten Freund

Richard Martin

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen und allen, die sich ihm verbunden fühlten.

Im Namen der Mitglieder und des Vorstandes des TCA

Altenburg, im Oktober 2023

Weinet nicht, ich hab' das Leiden überwunden,
bin befreit von Schmerz und Pein.
Denkt an mich in stillen Stunden,
lasst mich in Liebe immer bei Euch sein.

Helga Both

geb. Pfefferkorn

geb. 25.05.1940 gest. 19.10.2023

In stiller Trauer und liebevollem Andenken
an eine besondere Frau –
Deine Kinder, Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier findet am Freitag,
dem 10.11.2023, um 10.00 Uhr,
im Bestattungshaus Zörner,
Grüntaler Weg 3 in Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Rote Rosen blühen nicht ewig.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

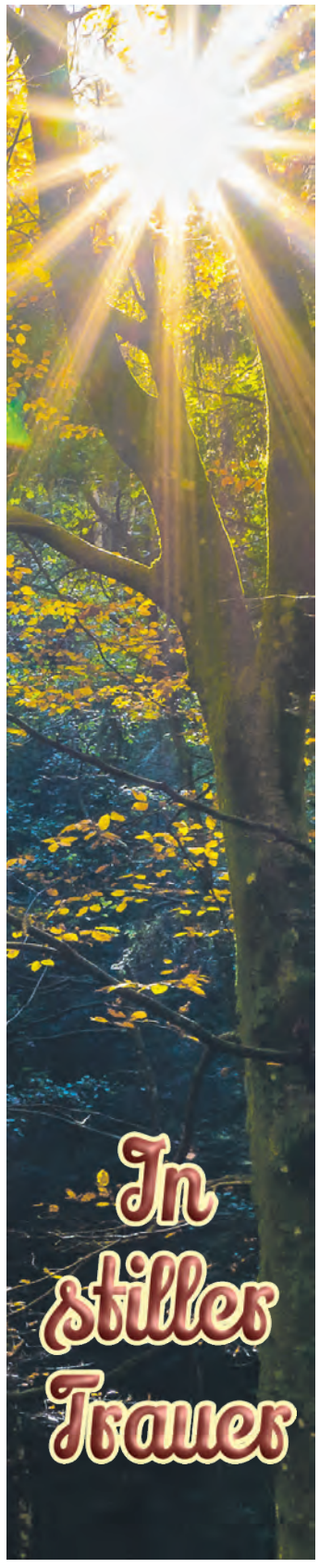
Willi Heinz Bremer

geb. 19. August 1936
gest. 18. Oktober 2023

In stillem Gedenken
Dein Sohn Steffen
Deine Enkel Benjamin, Jacqueline und Philipp
Deine Urenkel Marlon und Charleen
sowie alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 09.11.2023,
um 10.00 Uhr, im Bestattungshaus Zörner,
Grüntaler Weg 3 in Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER



Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, unserem besten Vati, meinem herzensguten Sohn, Schwager und Onkel

Michael Peter

geb. 16.01.1955 gest. 22.10.2023

In stiller Trauer
Deine Uta
Deine Söhne Matthias und Daniel mit Familie
Deine Mutti Anneliese
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 25.11.2023, um 10.00 Uhr, in der Kirche Lucka statt. Im Anschluss erfolgt die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis. Von Blumen und Kranzspenden bitten wir Abstand zu nehmen.

Kommuna GmbH

NACHRUF

Voller Trauer müssen wir Abschied nehmen
von unserem langjährigen Gartenfreund

Harry König

geb. 21. Juli 1939 gest. 6. Oktober 2023

Harry König gehörte zu den Gründern
unseres Kleingartenvereins „Glück Auf Altenburg" e. V.

In über 40 Jahren ehrenamtlicher Arbeit wirkte er
im Vorstand des Vereins sowie
als Vorsitzender der Rechnungsprüfungskommission.

Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren.

Unser Mitgefühl in den schweren Stunden
gilt seiner Familie.

Im Namen des Vorstandes
Klaus Engelmann,
Vorsitzender

Die Tränen alle, die wir weinen,
Du siehst sie nicht, nicht unseren Schmerz.
Was wir an Dir verloren haben,
das weiß allein nur unser Herz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Herta Lipfert

geb. Tetzlaff

geb. 1. Dezember 1937 gest. 19. Oktober 2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Tochter Ilona mit Andre
Dein Sohn Ingo mit Katrin
Deine Enkel Sandy mit Marcel, Nina mit Pascal und Maja
Deine Enkel Nina, Maja und Sandy mit Marcel
Deine Urenkel Conner und Chris

Die Trauerfeier findet am
Donnerstag, dem 02.11.2023,
um 10.00 Uhr, im Bestattungshaus
Zörner, Grüntaler Weg 3 in
Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Wie schmerzlich war's, vor Dir zu stehen,
dem Leiden hilflos zuzusehen.
Vorbei für Dich ist all der Schmerz,
schlaf wohl, Du liebes, gutes Mutterherz.
Du hast in Deinem ganzen Leben,
das Beste nur für uns gegeben.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester

Sigrid Golka geb. Lenk

geb. 27.11.1930 gest. 04.10.2023

Regina und Harry, Bärbel und Frank, Steffi und Lothar,
Helmut und Dagmar, Henry und Petra, Carmen und Konrad,
Kerstin und Henry, Jens und Elke
sowie alle Enkel und Urenkel

Altenburg, Burkersdorf, Gößnitz, Zimmerboch, Lödla

Die Feierstunde mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 08.11.2023, um 14.00 Uhr, im Krematorium auf dem Friedhof Altenburg statt.

VERMIETUNG

Sehr schönes Büro, 68 qm, ABG Zentr. Pauritzer Teich, Parkplätze, Chefzimmer, Besprechungsraum,Teeküche, ab 01/2024, 300 Euro + NK, Telefon 0174/1023422

1-Raum-Apartment in Nobitz, sehr gute Ausstattung, ZH, Parkplatz, eigener Garten möglich, sehr ruhig, Kaltmiete 212 Euro + NK, Telefon 03447/509931 oder 0176/30102624

Gößnitz, vermiete ab sofort 4-Raum-Wohnung, 1. OG, 72 qm, Bad mit Wanne und Dusche, Abstellraum, eventuell Garage, Tel. 0174/4820771, Herr Gerth

2-Raum-Wohnung in Rositz Zentrum, 59 qm, 1. OG, NR, 490 Euro Warmmiete, zwei Kaltmieten Kaution, Privatvermietung, Handy oder Whats-App 01575/9712926

Vermiete 3-Zi.-Whg. in Fockendorf, sonnige und ruhige Lage, 329 Euro + 80 Euro NK, Tel. 01520/6694411

Zimmer zu vermieten, M. Riß, Tel. 03447/509333

2-Zimmer-Wohnung, 70 qm, 2. OG, neue Gasheizung, Bad mit Wanne/Fenster, ruhige Lage, zu vermieten, KM 378 Euro + NK/KT, bei Interesse melden unter Tel. 0173/4837899

SUCHE

Suche sanierungsbedürftiges Haus zum Kauf, problemlose Abwicklung, Telefon 0151/51658554

VERKAUFE

Toplage, Abrisshaus zu verkaufen, 120.000 Euro VB, Wir verkaufen unser Grundstück mit einem Gebäude, welches wir nicht mehr sanieren konnten. 481 qm Grund in allerbester Lage, Abrissgenehmigung vorhanden, **Chiffre W 36**

1- bis 2-Fam.-Haus auf d. Land
Grundstück 367 m², Ölheizung,
2 Garagen, eigener Brunnen,
teilsaniert
KP: 75.000,00 € zzgl. KNK
Tel. 0171 2423688
WERT CONSULT

Sie haben ein freies Grundstück in der Nachbarschaft und wünschen sich eine nette Bauherrenfamilie als Käufer?
Dann empfehlen Sie uns das Baugrundstück! Helfen Sie uns den Traum vom Leben im eigenen Haus zu erfüllen.
Für unsere Bauherren suchen wir aktuell noch Baugrundstücke in Schmölln und Altenburg (sowie Umgebung).
Angebote bitte an Town & Country:
Ute Schaar Tel. 0175 1745169
Annkathrin Just Tel. 0173 9175754

Hier könnte IHRE Anzeige stehen!

VERMIETE in Starkenberg/Kostitz,
bezugsfertige 3-Raum-Wohnung
mit Pkw-Stellplatz, 60 qm Wohnfläche,
Nettomiete 230,- € zzgl. 120,- € NKVZ,
bezugsfertige 2-Raum-Wohnung,
40 qm Wohnfläche,
Nettomiete 150,- € zzgl. 100,- € NKVZ,
Telefonische Nachfragen unter
Tel. 0172/7 84 49 31 oder 0173/5 65 27 09

3-Raum-Wohnung in Meuselwitz ab Dezember
Damaschkestraße, 1. Obergeschoss
89,60 m², kleiner Balkon, Bad mit Wanne, großes Wohnzimmer
Gesamtmiete 460,00 EUR
Energieverbrauchsausweis:
V: 82,00 kWh/(m² a), Baujahr 1925
Städtische Wohnungsgesellschaft Meuselwitz mbH
Altenburger Str. 22, Tel. 03448/44250

ZU VERKAUFEN
3-Familien-Haus in Gößnitz
Wfl. 385 m², Grdst. 1.840 m²,
leer stehend, teilsaniert,
Bezug möglich, 3 Garagen,
KP: 285.000 €,
Käuferprov.: 3,57 % inkl. MwSt.
Energiebed. §§ 16 ff.:
240,4 kWh/(m² a) G, Bj. 1904, Öl
[TROMMER] IMMOBILIEN
Moritzstraße 4 · 04600 Altenburg
Tel. 03447 /5024 22
info@trommobilien.de

Verbesserte Abschreibung als Anreiz zur Schaffung von neuem Wohnraum

Regenstauf (Pi). In Deutschland fehlen laut der Studie des Pestel-Instituts 700.000 Wohnungen. Auch bezahlbarer Wohnraum zur Miete ist vielerorts kaum zu finden. Die Mieten betragen oft weit mehr als die Hälfte des zur Verfügung stehenden Einkommens.

Der Wohnungsmangel ist auf einem Rekordhoch und die Aussichten auf Besserung sind für untere und mittlere Einkommensschichten zappenduster. Die neuen gesetzlichen Regelungen, die einen finanziellen Anreiz für private Investoren und Vermieter bieten, sind dabei nur ein Tropfen auf dem heißen Stein.

Denn wer neuen Wohnraum schafft, wird seit diesem Jahr steuerlich besser belohnt. Zum einen wurde die jährliche Abschreibung für neue Mietwohnungen von zwei Prozent auf drei Prozent angehoben, zum anderen wurde die zusätzliche Sonderabschreibung in Höhe von bis zu 20 Prozent über vier Jahre reaktiviert.

Die Neuregelung der regulären Abschreibung

Für Wohngebäude, die nach dem 1. Januar 2023 fertiggestellt und anschließend vermietet werden, gilt nun ein erhöhter AfA-Satz von drei Prozent pro Jahr. AfA steht für „Absetzung für Abnutzung“ und wird umgangssprachlich als Abschreibung bezeichnet. Die reguläre Gebäudeabschreibung wird linear vollzogen, das heißt, der jährliche Prozentsatz bleibt über den gesamten Abschreibungszeitraum konstant. „Durch den höheren AfA-Satz hat sich die Abschreibungsdauer indes von 50 auf 33 Jahre verkürzt, was für Kapitalanleger positiv ist“, erklärt die Lohnsteuerhilfe Bayern.

Abgeschrieben werden können die Anschaffungs- oder Herstellungskosten eines Wohngebäudes, da diese sich mit der Zeit abnutzen und an Wert verlieren. Da dies auf Grundstücke nicht zutrifft, muss deren Anteil vom Kaufpreis abgezogen werden. Selbst bewohnte Immobilien können regelmäßig nicht abgeschrieben werden, da mit ihnen keine Einkünfte erzielt werden. Dieser Einkommensteuervorteil ist überwiegend Vermietern und Verpächtern vorbehalten. Zu den absetzbaren Kosten gehören bei Kauf einer Immobilie Kaufpreis, Notarkosten, Maklerprovision, Gebühren des Grundbuchamts und Grunderwerbsteuer.

Bei Neubauten fallen die Kosten für den Architekten, Baugenehmigung und -abnahme, Baumaterial, Ausschachtungs- und Erdarbeiten sowie Aufwendungen für Handwerker und Fahrten zur Baustelle unter die Herstellungskosten. Bei Bestandsimmobilien zählen nur bestimmte Aufwendungen für Modernisierungs-, Umbau- oder Instandsetzungsmaßnahmen in Abhängigkeit vom Zeitpunkt und Umfang zu den von AfA betroffenen Herstellungskosten.

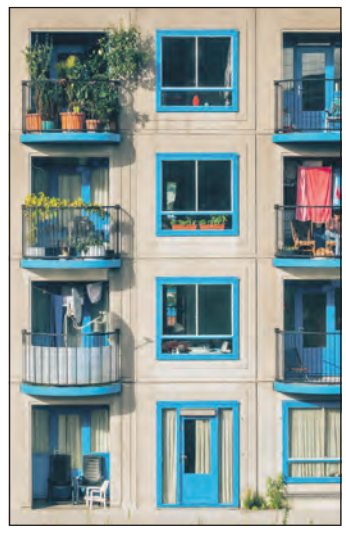
Die Reaktivierung der Sonderabschreibung

Die zum 31. Dezember 2021 abgelaufene Sonderabschreibung für den Mietwohnungsbau nach § 7b des EStG wurde wieder ins Leben gerufen; diesmal mit neuen Baukosten- und Förderhöchstgrenzen für Energieeffizienzhäuser. Wird der Bauantrag für künftig zur Vermietung bestimmten Wohnraum zwischen dem 1. Januar 2023 und 31. Dezember 2026 gestellt, kann nach dessen Fertigstellung zusätzlich zur regulären Abschreibung eine Sonderabschreibung in Anspruch genommen werden. Ist kein Bauantrag erforderlich, reicht die Bauanzeige im selbigen Zeitraum. Die neue Mietwohnung kann entweder durch Neubau oder Ausbau eines bestehenden Gebäudes entstehen. Besteht die Möglichkeit eines Umbaus oder einer Umnutzung von bestehenden Gebäuden, so ist das aufgrund der zunehmenden Flächenversiegelung für unsere Umwelt gut. Im Neubaubereich sind nicht nur Wohnungen in Mehrparteienhäusern förderfähig, sondern auch zur Vermietung gedachte Einfamilien-, Doppel- oder Reihenhäuser. Auch das Aufstellen sogenannter Tiny-Häuser und deren Vermietung ist denkbar.

Damit keine Luxuswohnungen gefördert werden, gelten 4.800 Euro je Quadratmeter Wohnfläche als Obergrenze für die Baukosten. Davon können jedoch maximal 2.500 Euro je Quadratmeter als Bemessungsgrundlage für die Förderung angesetzt werden. Liegen die Herstellungskosten über der Baukostenobergrenze, entfällt die Möglichkeit der Sonderabschreibung. Bewegen sich die Herstellungskosten zwischen der Förderhöchst- und Baukostenobergrenze, wird ein Teil der Kosten bei der Abschreibung nicht berücksichtigt. Übersteigen die Baukosten nachträglich noch die Höchstgrenze oder wird die Vermietung vor Ablauf der gesetzlichen Zehn-Jahres-Frist aufgegeben, ist die Sonderabschreibung per Gesetz rückabzuwickeln.

Der zusätzliche Bonus beträgt insgesamt bis zu 20 Prozent der Bemessungsgrundlage und kann erstmalig im Jahr der Fertigstellung beziehungsweise Anschaffung und für die darauf folgenden drei Jahre mit bis zu fünf Prozent jährlich geltend gemacht werden. Nach Ablauf des vierjährigen Begünstigungszeitraums läuft die reguläre Abschreibung bis zum Ende der gesetzlichen Nutzungsdauer weiter. Damit die Sonderabschreibung in Kraft tritt, sind die Kriterien für ein „Effizienzhaus 40“ mit Nachhaltigkeitsklasse zu erfüllen. Dies muss durch das Qualitätssiegel „Nachhaltiges Gebäude" (QNG) nachgewiesen werden. Das QNG-Siegel wird durch akkreditierte Zertifizierungsstellen vergeben und stellt sicher, dass Anforderungen eingehalten wurden.

Foto: pixabay.com



DAS AMTSGERICHT INFORMIERT:

Amtsgericht Altenburg - Zwangsversteigerung - Aktenzeichen: K 6/23

Das im Grundbuch von Thonhausen, Blatt 20, Grundbuchamt Altenburg eingetragene Grundeigentum
lfd. Nr. 1 Gemarkung Thonhausen
Flur 1, Flurstück 23/2 Dorfstraße 63 b zu 342 qm

Wohnhaus mit Souterrain, EG, DG, Umbau zu Wohnhaus ca. 1998, Wohnfläche ca. 125 qm, Baujahr Garage ca. 1970, eigen genutzt, Brandschaden im Eingangsbereich, Risse erkennbar, ungepflegter Eindruck, Reparaturstau, grenznahe Bebauung durch eigenes Hauptgebäude, kein Wasseranschluss, Brunnenversorgung, Brunnen auf fremden Grundstück, mechanische Kläranlage mit Überlauffunktion, Stromversorgung über Nachbargrundstück,
belasteter Verkehrswert 73.000,00 EUR (Wohnrecht Abt. II Nr. 1)

soll **am Mittwoch, 15.11.2023,** im Gerichtsgebäude: Burgstraße 11 im Saal 105 (Hinterhaus) **um 10.00 Uhr,** durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Der gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzte Verkehrswert beträgt
Blatt 20 lfd. Nr. 1 147.000,00 EUR.

Bieter müssen auf Antrag 10 % des festgesetzten Verkehrswertes als Sicherheit leisten, entweder durch Verrechnungsscheck eines berechtigten Kreditinstitutes oder Bundesbankscheck, die frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellt worden sind, durch eine unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bankbürgschaft oder durch vorherige Überweisung an die Gerichtskasse. **Zahlung durch Bargeld ist nicht möglich!**

Veröffentlichung im Internet unter www.thueringen.de/olg sowie unter www.zvg-portal.de.

Ein kleines Haus wartet auf neues Leben

KP: 80.000,- €

EAW B: 401,7 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1925, Klasse H

Wir verkaufen mitten in **Altenburg** ein sanierungsbedürftiges Einfamilienhaus mit circa 85 m² Wohnfläche und 806 m² großem Grundstück.

Ihr Ansprechpartner:
Herbert Wächter
Telefon: 034491 – 680
E-Mail: herbert.waechter@vrbank-altenburgerland.de

VR-Bank Altenburger Land eG

BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztliche Bereitschaft 28.10.-03.11.23

Leitstelle Gera 03 65/838 939 100
Krankentransport 03 65/838 939 140

Zusätzlicher Praxisdienst (Allgemeinmedizin) für gehfähige Patienten

Bereich Altenburg/ Schmölln/ Meuselwitz	Mi. und Fr., 18-20 Uhr, Sa., So., an gesetzlichen Feiertagen von 9-12 Uhr und 18-20 Uhr Klinikum Altenburger Land GmbH, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg.
Ärztliche Bereitschaft	Tägl. Bereitschaftsarzt (nicht lebensbedrohliche Beschwerden) unter der zentralen Rufnummer **116 117**
Chirurgischer Dienst	Klinikum Altenburger Land GmbH, Notfallbehandlung, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg, Tel. 03447/520
Hausbesuchsdienst	Mo., Di., Do., 18-7 Uhr des Folgetages, Mi. und Fr., 13-7 Uhr des Folgetages, Sa., So., gesetzliche Feiertage sowie am 24. und 31.12., 7-7 Uhr des Folgetages. Dringende Hausbesuche sind unter Telefon **116 117** anzumelden.
Kinderärzte	Mi. u. Fr., 13-18 Uhr, Sa., So. und an den Feiertagen sowie Brückentagen, 9-13 Uhr
28.10./ 01.11.23	**FÄ Manuela Rabe, ABG,** Teichvorstadt 14, Tel. 03447/4552
29.10.23	**FA Michael Selke, ABG,** K.-Kollwitz-Str. 106, Tel. 03447/313442
30.10.23	**FÄ Katharina Heine,** ABG, MVZ, K.-Kollwitz-Str. 61 (Doktorhaus), Tel. 03447/832175
31.10.23	**FÄ Carina Ludwig, SLN,** A.-Bebel-Str. 15, Tel. 034491/80881
03.11.23	**Dr. med. Andreas Just, ABG,** Darwinstr. 1-2, Tel. 03447/5155916

Apotheken-Bereitschaft

Die bundesweite kostenlose Rufnummer des Apotheken-Bereitschaftsdienstes unter Tel. 0800/0022833

Altenburg	Tägl. 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages
28.10.23	**Südost-Apotheke,** Am Stadtwald 1
29.10.23	**Glück-Auf-Apotheke,** Fabrikstr. 32 (Bahnhofcenter)
30.10.23	**Kloster-Apotheke,** Wallstr. 1
31.10.23	**Hof-Apotheke,** Weibermarkt 17
01.11.23	**Glück-Auf-Apotheke,** K.-Kollwitz-Str. 61 (Alte Ziegelei)
02.11.23	**Aesculap-Apotheke,** J.-S.-Bach-Str. 2
03.11.23	**Wenzel-Apotheke,** Kauerndorfer Allee 20 (im Kaufland)
Meuselwitz/ Rositz/Lucka	Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So. u. an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr
	28.10.-02.11.23, Apotheke am Löwen, Altenburger Str. 21, Lucka
	03.11.23, Glück-Auf-Apotheke, K.-Marx-Str. 17, Rositz
Nobitz/Lgl.-Niederhain	8-8 Uhr des darauf folgenden Tages
	02.11.23, Kröber-Apotheke, Altenburger Str. 29, Nobitz (im Einkaufszentrum)
Schmölln/ Gößnitz	Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So und an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr
	28.10.-02.11.23, Stadt-Apotheke, Mittelstr. 4, Gößnitz
	03.11.23, Osterland-Apotheke, W.-Kluge-Str. 5, Schmölln

Blutspendetermine

Altenburg	**09.11.23, 15.30-19.00 Uhr,** DRK-Geschäftsstelle, Langengasse 21
Dobitschen	**24.11.23, 16.00-19.00 Uhr,** Landgasthof, Teichstr. 5
Meuselwitz	**08.11.23, 16.00-19.30 Uhr,** Schnaudertalhalle, Zeitzer Str. 45
Nobitz	**15.11.23, 16.00-20.00 Uhr** Mehrzweckhalle Kotteritzer Str. 18 a
Saara	**30.10.23, 15.30-19.30 Uhr,** Vereinshaus, Saara Nr. 42

BESTATTER

Bestattungsunternehmen
Kammel
Tag und Nacht dienstbereit
04610 Meuselwitz
Baderdamm 10
☎ 0 34 48/7 54 94 78
04613 Lucka
Altenburger Str. 23
☎ 03 44 92/18 07 81
01 73/4 28 94 43
www.bestattung-kammel.de

ONLINE-BRANCHE

KURIER +++DIE ZEITUNG AM WOCHENENDE+++ www.ABG-NET.de wissen was läuft
Onlinebranchenbuch 1,- Euro am Tag
– Fragen Sie Ihren Kundenberater –

PFLEGEDIENST

Diakonie Sozialstation Meuselwitz
Wir pflegen, beraten und betreuen.
Telefon 0 34 48/70 22 09
Baderdamm 3, 04610 Meuselwitz
In Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchgemeinde.

TAXI

Taxibetrieb Bettermann
Vertragspartner
der Krankenkassen
0 34 47/89 90 88

NOTRUFE

Notruf Polizei	**110**
Notruf Feuerwehr u. Notarzt	**112**
Klinikum Altenburger Land	0 34 47 **5 20**
Klinikbereich Schmölln	03 44 91 **30-0**
Notruf bei Vergiftungen	03 61 **73 07 30**
Opfertelefon (bundesweit)	**16 006**
Frauenschutzwohnung	0 34 47 **8 17 93**
	oder 01 51 **16 25 98 84**
Verbrauchertelefon	09 00 **1 77 57 70**
Telefonseelsorge	08 00 **1 11 01 11**
Sorgentelefon	08 00 **0 08 00 80**
Schwangere in Not	08 00 **4 04 00 20**
Elterntelefon	08 00 **111 05 50**
Hilfetel. sexueller Missbrauch	08 00 **22 55 530**
Kinderschutztel. für Minderjährige	03447 **58 65 00**
Kinder- u. Jugendtelefon	**116 111**
Strafverteidiger Notdienst	01 77 **2 69 56 41**
Sperr-Notruf Geldkarten	**116 116**

3. Preis für Musikschüler

Altenburg/Leipzig (Pi-LRA). In der Altersgruppe I wurde Karl Seyffarth aus Windischleuba am Wochenende der dritte Preis zugesprochen. Der Elfjährige nahm am 5. Leipziger Clara-Schumann-Wettbewerb der „Neuen Leipziger Chopin-Gesellschaft“ (NLChG) teil. Bei diesem stellten sich am 21. und 22. Oktober insgesamt 20 Pianistinnen und Pianisten zwischen zehn und 20 Jahren aus ganz Deutschland dem Juryurteil. Ausgetragen wurde der Wettbewerb in der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn-Bartholdy“ in Leipzig. Dargeboten wurden vorrangig anspruchsvolle Werke von Clara Schumann und weiterer Komponistinnen. Sein Können am Klavier bewies Karl Seyffarth im Anschluss an den Wettbewerb auch beim Preisträgerkonzert im Schumann-Haus Leipzig. Er ist an der Musikschule des Landkreises Altenburger Land in der Klavierklasse von Christiane Treibmann. „Großer Dank und herzlichen Glückwunsch an Karl und seine Lehrerin für die tolle Leistung“, gratuliert Schulleiterin Gabriele Herrmann zum Erfolg.

Insgesamt vergab die Jury im Schumann-Haus Leipzig acht Preise und sieben Förderpreise in drei Altersgruppen. Dem diesjährigen Bewertungsgremium gehörte unter anderem die Ur-Ur-Urenkelin von Clara und Robert Schumann, Heike-Angela Moser aus München an. Neben ihr saßen in der Jury ferner Sonia Achkar von der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart, Prof. Katharina Treutler von der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden sowie Prof. Gudrun Franke und Prof. Alexander Meinel von der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig. Zu den wichtigen Anliegen des Wettbewerbs zählt die Förderung der jungen Pianistinnen und Pianisten im Umgang mit der Stilistik des romantischen Repertoires. ***Foto: Christian Kern***

Impressum KURIER

Kurier Verlag KG
Frauengasse 28 · 04600 Altenburg
www.kurier-online.de
Telefon 034 47/89 46-0 · Fax 034 47/894 632
E-Mail: redaktion@kurier-verlag.com und anzeigen@kurier-verlag.com

Beilagenannahme und Zustellung
Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg/OT Ehrenberg
Telefon 0 34 47/4 99 62 00

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Öffnungszeiten Frauengasse:	Montag	8.00-18.00 Uhr
	Dienstag-Donnerstag	8.00-16.00 Uhr
	Freitag	8.00-12.00 Uhr
Auflage:	54.000	

Verteilung erfolgt wöchentlich an die Haushalte im Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz (Landkreis Altenburger Land)

Redaktion:	Andreas Günther (AG), Telefon 0 34 47/89 46 19
Buchhaltung:	Telefon 0 34 47/89 46 33
Zustellung:	Telefon 0 34 47/4 99 62 00
Anzeigenschluss:	Dienstag 12.00 Uhr (Schieberecht bei Feiertagen)

Für den Inhalt von Anzeigen (dazu gehören auch Texte, welche als Anzeige deklariert sind) zeichnet nicht der KURIER verantwortlich. Diese unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Werbetreibenden.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacksmusterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung des Verlages.

Wir bitten darum, keine Abmahnung ohne vorherige Kontaktaufnahme zu erteilen. Wenn wir Ihrer Meinung nach die Rechte Dritter oder auch gesetzliche Bestimmungen verletzen, kontaktieren Sie uns auf jedem erdenklichen Wege. Per E-Mail, Brief, telefonisch oder persönlich. Dazu ist kein Rechtsanwalt nötig.

Wir garantieren die unverzügliche Einhaltung Ihrer Rechte. Sollten Sie ohne vorherige Kontaktaufnahme Kosten auslösen, werden wir diese nicht erstatten. Gegebenenfalls werden wir wegen Verletzung nach genannter Bestimmungen Gegenklage einreichen. Das Beauftragen eines kostenpflichtigen Rechtsbeistandes, um uns kostenpflichtig abzumahnen, entspricht nicht der Wahrung der Interessen des Rechteinhabers und dessen wirklichem oder mutmaßlichem Willen. Es handelt sich damit um einen Verstoß gegen § 8 Abs. 4 UWG, wegen der Verfolgungen sachfremder Ziele als beherrschendes Motiv der Verfahrenseinleitung, insbesondere einer Kostenerzielungsabsicht als hauptsächliche Triebfeder. Damit würde auch gegen die Schadensminderungspflicht gehandelt. Beachten Sie bitte auch den möglichen Verstoß gegen § 254 Abs. 2 UWG.

Jetzt schon an den Frühling denken

Wohlfühl-Gartenmöbel

- JETZT kaufen
- aktuellen Lagerpreis sichern
- im Frühjahr 2024 liefern lassen

Viele unserer Ausstellungsmuster gibt´s zum unschlagbaren Sonderpreis!

Am 29.10.2023 wird wieder die Uhr umgestellt & die dunkle Jahreszeit geht los. Alles für mehr Gemütlichkeit, wie Kerzen, dekorative Leuchten, Kissen & Decken, finden Sie in unserer Boutique!

Schauen Sie doch für eine kurze Shoppingpause in unserem Restaurant "Wintergarten" vorbei!

Irrtümer & Druckfehler & Zwischenverkauf vorbehalten. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
Preise in Euro, Alles nur solange der Vorrat reicht

MÖBEL schröter GmbH & Co.KG

Fünfminutenweg Nord 7
04603 Windischleuba bei Altenburg
Mo-Fr: 9-19 Uhr
Sa: 9-18 Uhr

Tel.: 03447 85160 I Mail an: info@moebel-schroeter.de